

---

# HANSESTADT LÜNEBURG

---



Haushaltsplan 2022

Band II

Beteiligungsbericht  
Wirtschaftspläne 2022

Vervielfältigung, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung und Quellenangabe

Copyright Hansestadt Lüneburg März 2022

herausgegeben von:

Hansestadt Lüneburg  
Oberbürgermeisterin  
Am Ochsenmarkt, 21335 Lüneburg  
Tel.: 04131/ 309-3120

## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beteiligungsbericht ist eine Anlage zum Haushaltsplan, die jährlich fortgeschrieben wird. Neben den gesetzlich geforderten Inhalten können interessierte Leserinnen und Leser einen Überblick über alle Beteiligungen, Kennzahlen und die aktuelle Besetzung der Organe erhalten.

Die städtischen Gesellschaften bieten für die Bürgerinnen und Bürger und die lokale Wirtschaft ein umfangreiches Leistungsangebot. Dieses umfasst die Bereiche Versorgung- und Logistik, Gesundheits- und Servicebetrieb, Bau- und Bewirtschaftung, Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförderung.

Im Konzern der Hansestadt Lüneburg sind rd. 5.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Bearbeitung der kommunalen und gesellschaftlichen Aufgaben betraut, davon rd. 3.950 in den Beteiligungen und rd. 1.250 in der Kernverwaltung. Damit ist die Hansestadt Lüneburg die größte Arbeitgeberin in der Region.

Die zunehmende Bedeutung der Beteiligungsgesellschaften für die Hansestadt Lüneburg spiegelt sich auch in dem Public Corporate Governance Kodex inkl. Beteiligungsrichtlinie wider, die der Rat am 18.07.2012 beschlossen hat. Der Kodex dient der Hansestadt als Grundlage zur Erfüllung ihrer Gesellschafterziele und gewährleistet außerdem, dass sie ihrer Überwachungs- und Koordinationsverpflichtung gem. § 150 NKomVG nachkommen kann.

Der Beteiligungsbericht gibt insbesondere Auskunft über die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaften im Geschäftsjahr 2020.

Die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen spiegelt sich auch in den Jahresergebnissen der Beteiligungsgesellschaften für das Geschäftsjahr 2020 wider. Der Gesamtjahresüberschuss der städtischen Beteiligungen beträgt für das Geschäftsjahr 2020 rund 13,3 Mio. € (Vorjahr: 14,1 Mio. €).

Der Gesamtumsatz ist gegenüber dem Vorjahr von 317,8 Mio. € auf rd. 324,7 Mio. € gestiegen. Damit stellen die städtischen Beteiligungen einen wichtigen Wirtschaftsfaktor für Stadt und Landkreis dar, von dem die Unternehmen und deren Beschäftigte in der Region profitieren.

Der Beteiligungsbericht wird im Internet [unter www.hansestadtlueneburg.de](http://www.hansestadtlueneburg.de) zur Verfügung gestellt.

Lüneburg, im März 2022

  
Kärsch  
Oberbürgermeisterin



# Inhaltverzeichnis

<b>1. Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>7</b>
1.1 Zielsetzung des Beteiligungsberichts.....	8
1.2 Aufnahme in den Bericht.....	8
<b>2. Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick</b> .....	<b>9</b>
2.1 Kommunale Unternehmen .....	10
2.2 Verteilung der Gesellschaftsanteile.....	12
2.3 Gesamtübersicht.....	14
<b>3. Einzeldarstellung der Gesellschaften und Beteiligungen</b> .....	<b>18</b>
3.1 Versorgungs- und Logistikbetriebe .....	19
Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH.....	20
Luna Lüneburg GmbH.....	25
GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts).....	29
Hafen Lüneburg GmbH .....	33
3.2 Gesundheits- und Servicebetriebe.....	38
Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH.....	39
Gesundheitsholding Lüneburg GmbH .....	42
Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH .....	46
Orthoklinik Lüneburg GmbH.....	50
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH .....	54
Service Plus Lüneburg GmbH.....	59
Sports & Friends Lüneburg GmbH .....	62
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH.....	65
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH.....	71
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH.....	75
3.3 Bau- und Bewirtschaftungsbetriebe .....	78
Lüneburger Wohnungsbau GmbH.....	79
Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH.....	84
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH .....	87
3.4 Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförderungsbetriebe.....	91
Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH .....	92
Lüneburg Marketing GmbH .....	96
Lüneburger Heide GmbH .....	101
Theater Lüneburg GmbH.....	104
Wachstumsinitiative Süderelbe AG .....	109
3.5 Sparkassenzweckverband Lüneburg .....	113
Sparkasse Lüneburg .....	114
<b>4. Anhang</b> .....	<b>119</b>

4.1 Anlage Begriffserläuterungen .....	119
4.2 Anlage Kennzahlen.....	124
4.3 Anlage Rechtlicher Rahmen .....	126
<b>5. Wirtschaftspläne.....</b>	<b>129</b>



## **1. Allgemeine Hinweise**



## 1.1 Zielsetzung des Beteiligungsberichts

Mit diesem Bericht wird ein umfassender Überblick über die Beteiligungen der Hansestadt Lüneburg an rechtlich selbstständigen Unternehmen des privaten Rechts gegeben. Dieser Bericht enthält Übersichten zum Beteiligungsbestand, zu ausgewählten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen und zur Entwicklung der einzelnen Gesellschaften.

Die Sparkasse Lüneburg ist in der Darstellung der Geschäftsanteile, Bilanz- und GuV-Daten sowie Kennzahlen aufgrund der besonderen Stellung und des Rechnungswesens nicht berücksichtigt worden. Ein Vergleich zu den Betrieben in Form der GmbH oder AG ist hier nicht herstellbar.

Der wirtschaftlichen Betätigung der Hansestadt Lüneburg in Form von rechtlich selbstständigen Gesellschaften kommt in Bezug auf die Wahrnehmung des kommunalen Auftrages zur Daseinsvorsorge und für die Erbringung von Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen eine hohe Bedeutung zu. Die Gründe für Ausgründungen liegen in einer flexibleren Personalwirtschaft, der Beteiligung von privaten Partnern und in der Möglichkeit zur eigenständigen Refinanzierung am Kreditmarkt mit dem positiven Effekt einer schnelleren Umsetzung von notwendigen Investitionen.

Der vorliegende Bericht dient zur Information der politischen Gremien, der Aufsichtsbehörde und der Öffentlichkeit über die Beteiligungen der Hansestadt Lüneburg. Damit kommt die Hansestadt auch ihrer Verpflichtung nach, ein aktives Beteiligungsmanagement gemäß § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zu implementieren. Der vorliegende Bericht ist eine wichtige Ergänzung zum gesetzlichen Haushalt und stellt insbesondere auch die finanziellen Verflechtungen der Gesellschaften mit der Gesellschafterin Hansestadt Lüneburg dar.

Im Bericht enthalten sind gemäß § 151 Abs. 1 S. 2 NKomVG die folgenden Angaben:

1. Gegenstand des Unternehmens oder der Einrichtung, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die von dem Unternehmen oder der Einrichtung gehaltenen Beteiligungen,
2. der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen oder die Einrichtung,
3. die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens oder der Einrichtung, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
4. das Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen.

Im Anschluss an die detaillierten Darstellungen sind die Wirtschaftspläne für das Jahr 2022 der Gesellschaften aufgeführt, an denen die Hansestadt Lüneburg beteiligt ist.

## 1.2 Aufnahme in den Bericht

Die direkten Kapitalanteile der Hansestadt Lüneburg an den verschiedenen Unternehmen und Rechtsformen liegen zwischen 100 % und 4,51 %.

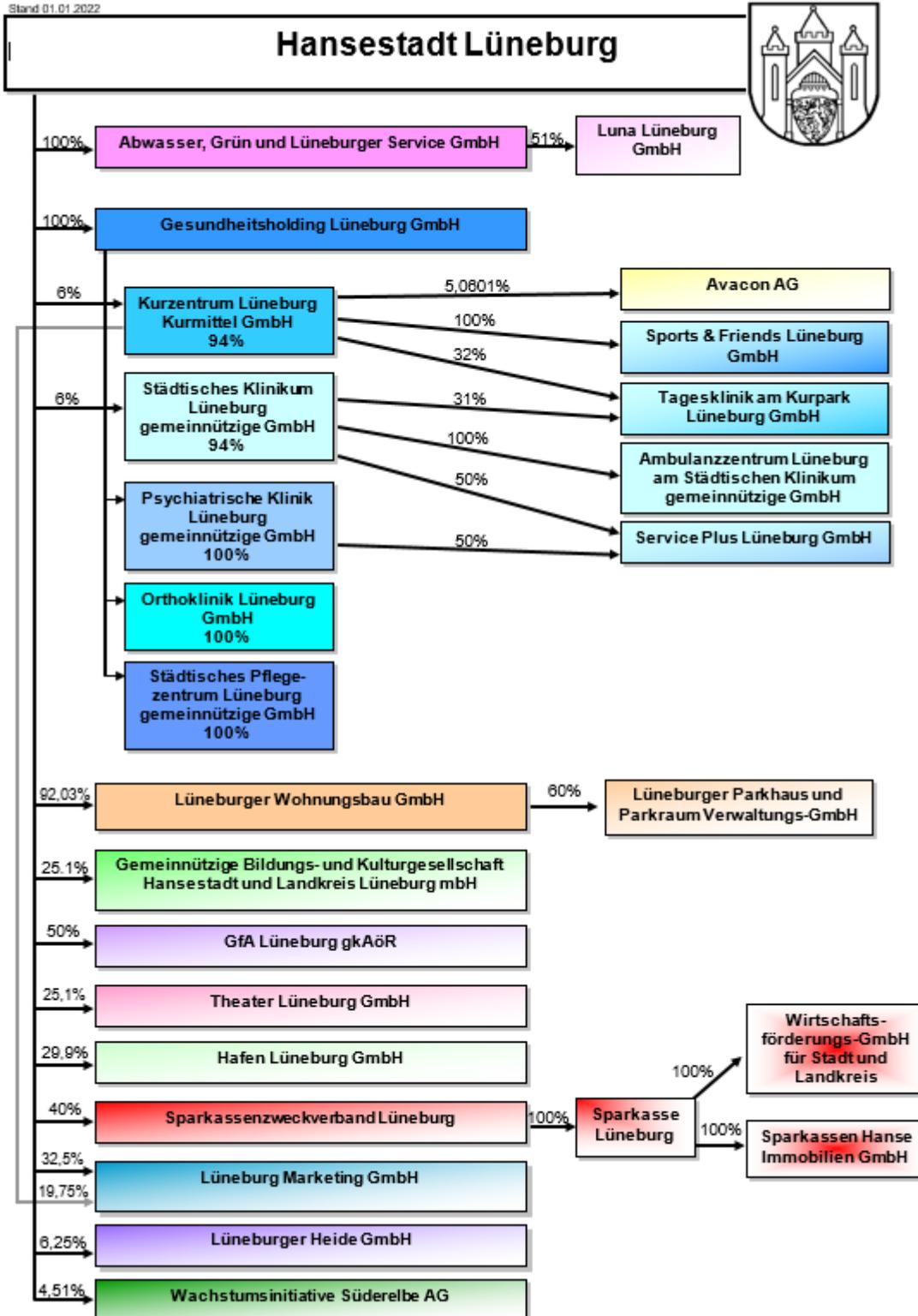
Die Gesamtübersicht sowie die detaillierte Darstellung enthalten sämtliche Beteiligungen im Berichtsjahr 2020. **In der detaillierten Darstellung wurden bezüglich der Besetzung der Organe der Gesellschaften die aktuellen Daten zum Zeitpunkt der Berichterstellung verwendet** sowie die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen per 31.12.2020.



## **2. Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick**



2.1 Kommunale Unternehmen



**Übersicht der Kennzahlsummen pro Segment**

<b>Segment</b>	<b>Anzahl Be- teiligungen</b>	<b>Eigenkapital (in Tsd. €)</b>	<b>Bilanzsumme (in Tsd. €)</b>	<b>Umsatz (in Tsd. €)</b>	<b>Beschäf- tigte</b>
Versorgungs- und Logistikbetriebe	4	12.680	94.809	40.705	382
Gesundheits- und Servicebetriebe	10	141.564	327.140	277.765	2.653
Bau- und Bewirtschaftungs- betriebe	3	36.819	126.213	19.579	40
Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförder- ungsbetriebe	5	2.463	9.576	6.787	298
Sparkassenzweck- verband Lüneburg	1	175.838	3.111.742	54.890	0



## 2.2 Verteilung der Gesellschaftsanteile

Unternehmen	Stammkapital in €	Anteil in €	Anteil in %	Gesellschafter
<b>Versorgungs- und Logistikbetriebe</b>				
Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH	1.500.000,00	1.500.000,00	100,00	Hansestadt Lüneburg
Luna Lüneburg GmbH	25.000,00	12.750,00	51,00	Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH Avacon AG
		12.250,00	49,00	
GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts)	1.000.000,00	500.000,00 500.000,00	50,00 50,00	Hansestadt Lüneburg Landkreis Lüneburg
Hafen Lüneburg GmbH	1.750.000,00	525.000,00	30,00	Osthannoversche Eisenbahnen AG Hansestadt Lüneburg Landkreis Lüneburg Dr. Paul Lohmann Töchter & Beteiligungs GmbH Manzke Besitz GmbH Raiffeisen - Getreidelagerhaus Lüneburg Embsen
		523.250,00	29,90	
		439.250,00	25,10	
		87.500,00	5,00	
		87.500,00	5,00	
		87.500,00	5,00	
<b>Gesundheits- und Servicebetriebe</b>				
Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH	25.000,00	25.000,00	100,00	Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH
Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	50.000,00	50.000,00	100,00	Hansestadt Lüneburg
Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH	511.291,88	480.614,36	94,00	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH Hansestadt Lüneburg
		30.677,52	6,00	
Orthoklinik Lüneburg GmbH	26.000,00	26.000,00	100,00	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH	25.000,00	25.000,00	100,00	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Service Plus Lüneburg GmbH	25.000,00	12.500,00	50,00	Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH
		12.500,00	50,00	
Sports & Friends Lüneburg GmbH	25.000,00	25.000,00	100,00	Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	2.010.000,00	1.889.400,00	94,00	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH Hansestadt Lüneburg
		120.600,00	6,00	
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH	100.000,00	100.000,00	100,00	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH	100.000,00	37.000,00	37,00	Casemanagement Reha GmbH Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH
		32.000,00	32,00	
		31.000,00	31,00	

Stand 31.12.2020



<b>Bau- und Bewirtschaftungsbetriebe</b>				
Lüneburger Wohnungsbau GmbH	12.000.000,00	11.043.648,00 365.636,00 324.447,00 223.709,00 42.560,00	92,03 3,05 2,70 1,86 0,35	Hansestadt Lüneburg Avacon AG Sparkasse Lüneburg Lüneburger Wohnungsbau GmbH Volker F. A. Martin
Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH	25.000,00	25.000,00	100,00	Lüneburger Wohnungsbau GmbH
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH	234.000,00	140.400,00 93.600,00	60,00 40,00	Lüneburger Wohnungsbau GmbH Lüneburger Parkhaus GmbH & Co. KG
<b>Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförderungsbetriebe</b>				
Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH	200.000,00	100.000,00 100.000,00	50,00 50,00	Hansestadt Lüneburg Landkreis Lüneburg
Lüneburg Marketing GmbH	100.000,00	25.000,00 19.750,00 16.000,00 10.000,00 8.750,00 7.500,00 6.000,00 3.500,00 3.500,00	25,00 19,75 16,00 10,00 8,75 7,50 6,00 3,50 3,50	Hansestadt Lüneburg Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH Lüneburger City Management e.V. Schaustellerverband Lüneburg und Umgebung e.V. Verein Lüneburger Kaufleute e.V. Verein aktive Hoteliers Lüneburg und Umgebung e.V. Verein Lüneburger Marktbeschicker e.V. Einheitsgemeinde Adendorf Samtgemeinde Bardowick
Lüneburger Heide GmbH	80.000,00	5.000,00	6,25	Hansestadt Lüneburg
Theater Lüneburg GmbH	26.000,00	13.000,00 13.000,00	50,00 50,00	Hansestadt Lüneburg Landkreis Lüneburg
Wachstumsinitiative Süderelbe AG	1.750.000,00	79.000,00	4,51	Hansestadt Lüneburg
<b>Summe</b>	<b>21.587.391,88</b>	<b>19.841.391,88</b>		

Stand 31.12.2020



## 2.3 Gesamtübersicht

Bilanzdaten 2020					
Gesamtübersicht	Kapitalanteil	Anlagevermögen in T€	Umlaufvermögen in T€	Eigenkapital in T€	Bilanzsumme in T€
Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH (AGL)	100,00%	42.555	2.721	3.124	45.296
Luna Lüneburg GmbH (Luna)	51,00% (AGL)	-	108	25	3.563
GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts) (GfA Lüneburg)	50,00%	30.472	10.996	7.509	41.495
Hafen Lüneburg GmbH (Hafen)	29,90%	3.522	928	2.023	4.455
Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH (AZL)	100,00% (SKL)	137	1.029	331	1.166
Gesundheitsholding Lüneburg GmbH (Holding)	100,00%	32.283	1.010	32.489	33.301
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH (Kurmittel)	94,00% (Holding) 6,00%	58.776	6.834	36.495	65.733
Orthoklinik Lüneburg GmbH (Ortho)	100,00% (Holding)	3.468	1.684	145	5.158
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH (PKL)	100,00% (Holding)	44.078	12.611	26.348	56.851
Service Plus Lüneburg GmbH (Service Plus)	50,00% (PKL) 50,00% (SKL)	59	982	693	1.048
Sports & Friends Lüneburg GmbH (S&F)	100,00% (Kurmittel)	8	103	66	113
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH (SKL)	94,00% (Holding) 6,00%	117.138	41.818	43.248	161.018
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH (Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH)	100,00% (Holding)	161	1.141	694	1.308
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH (TKL)	32,00% (Kurmittel) 31,00% (SKL)	157	1.288	1.056	1.445
Lüneburger Wohnungsbau GmbH (LüWoBau)	92,03% 2,70% (Spk. Lbg.) 1,86% (LüWoBau)	116.594	5.336	35.306	123.678
Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH (LüWoBau Verwaltung)	100,00% (LüWoBau)	1.458	501	1.020	1.959
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH (LüneParken)	60,00% (LüWoBau)	406	170	493	576
Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH (gBuK)	50,00%	46	978	467	1.068
Lüneburg Marketing GmbH (LMG)	25,00% 19,75% (Kurmittel)	58	700	159	777
Lüneburger Heide GmbH (LHG)	6,25%	30	376	144	411
Theater Lüneburg GmbH (Theater)	50,00%	4.892	1.056	907	6.015



Bilanzdaten 2020					
Gesamtübersicht	Kapitalanteil	Anlagevermögen in T€	Umlaufvermögen in T€	Eigenkapital in T€	Bilanzsumme in T€
Wachstumsinitiative Süderelbe AG (SAG)	4,51%	30	1.264	787	1.306
Sparkasse Lüneburg (Spk. Lbg.)		-	-	175.838	3.111.742
<b>Summe</b>		<b>456.329</b>	<b>93.632</b>	<b>369.365</b>	<b>3.669.481</b>

GuV-Daten <sup>1</sup> 2020						
Gesamtübersicht	Umsatzerlöse in T€	Zuschüsse/Erstattungen aus dem städtischen Haushalt <sup>2</sup> in T€	Personalkosten in T€	Sachkosten in T€	Abschreibungen in T€	Jahresergebnis in T€
Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH	9.335	10.535	162	5.136	2.762	207
Luna Lüneburg GmbH	1.448	1.448	8	1.452	-	0
GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts)	29.094	-	9.713	14.473	1.967	927
Hafen Lüneburg GmbH	828	20	183	410	451	40
Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH	3.685	-	1.313	2.420	74	-96
Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	4.201	-	4.355	664	4	64
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	1.178	-	2.943	2.257	1.148	998
Orthoklinik Lüneburg GmbH	7.192	-	2.827	2.884	61	1.528
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH	78.340	-	56.170	18.299	1.372	4.899
Service Plus Lüneburg GmbH	10.574	-	9.572	955	41	97
Sports & Friends Lüneburg GmbH	258	-	162	129	5	-3
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	163.638	-	90.135	69.514	8.078	976
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH	6.538	-	3.665	3.066	37	49
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH	2.161	-	1.617	846	53	-99
Lüneburger Wohnungsbau GmbH	18.180	-	2.108	9.038	3.915	3.703
Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH	1.070	-	111	834	186	138
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH	328	135	171	197	52	-71

<sup>1</sup> Einzelgesellschaftliche Darstellung ohne Konzernbereinigung

<sup>2</sup> Zuschüsse / Erstattungen aus dem städtischen Haushalt werden inkl. Umsatzsteuer ausgewiesen



GuV-Daten <sup>3</sup> 2020						
Gesamtübersicht	Umsatzerlöse in T€	Zuschüsse/Erstattungen aus dem städtischen Haushalt <sup>4</sup> in T€	Personalkosten in T€	Sachkosten in T€	Abschreibungen in T€	Jahresergebnis in T€
Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH	2.615	215	2.065	1.947	32	-538
Lüneburg Marketing GmbH	521	530	587	755	47	-50
Lüneburger Heide GmbH	337	50	635	685	31	24
Theater Lüneburg GmbH	1.227	1.721	7.186	1.283	522	262
Wachstumsinitiative Süderelbe AG	2.087	39	1.252	599	21	266
Sparkasse Lüneburg	54.890	-	-	-	-	1.499
<b>Summe</b>	<b>399.726</b>	<b>15.663</b>	<b>196.939</b>	<b>137.845</b>	<b>20.859</b>	<b>14.820</b>

Kennzahlen 2020								
Gesamtübersicht	Investitionen in T€	Anlagendeckung I (%)	Anlagendeckung II (%)	Eigenkapitalquote (%)	Fremdkapitalquote (%)	Eigenkapitalrentabilität (%)	Umsatzrentabilität (%)	Mitarbeiter <sup>5</sup>
Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH	10.943	8	96	8	92	6	2	175
Luna Lüneburg GmbH	-	-	-	1	99	0	0	-
GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts)	2.293	25	25	18	82	12	3	204
Hafen Lüneburg GmbH	33	109	120	86	14	1	5	3
Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH	-	242	242	28	72	-29	-3	5
Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	0	101	101	98	2	0	2	49
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	6.954	62	62	56	45	3	85	70
Orthoklinik Lüneburg GmbH	70	72	72	48	52	62	21	49
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH	74	86	106	67	33	13	6	794

<sup>3</sup> Einzelgesellschaftliche Darstellung ohne Konzernbereinigung

<sup>4</sup> Zuschüsse / Erstattungen aus dem städtischen Haushalt werden inkl. Umsatzsteuer ausgewiesen

<sup>5</sup> Bei der Anzahl der Mitarbeiter handelt es sich um die Anzahl der umgerechneten Vollkräfte.



Kennzahlen 2020								
Gesamtübersicht	Investitionen in T€	Anlagendeckung I (%)	Anlagendeckung II (%)	Eigenkapitalquote (%)	Fremdkapitalquote (%)	Eigenkapitalrentabilität (%)	Umsatzrentabilität (%)	Mitarbeiter <sup>6</sup>
Service Plus Lüneburg GmbH	-	1.180	1.180	66	34	14	1	284
Sports & Friends Lüneburg GmbH	0	795	795	59	41	-4	-1	7
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	11.537	110	119	80	20	1	1	1.253
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH	36	461	461	57	43	7	1	75
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH	43	671	671	73	27	-9	-5	68
Lüneburger Wohnungsbau GmbH	12	30	30	29	72	11	20	33
Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH	0	70	70	52	48	14	13	2
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH	0	122	122	86	14	-14	-22	5
Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH	21	1.012	1.012	44	56	-115	-21	44
Lüneburg Marketing GmbH	20	275	452	21	80	-32	-10	16
Lüneburger Heide GmbH	20	483	483	35	65	17	7	23
Theater Lüneburg GmbH	960	59	90	48	52	9	21	198
Wachstumsinitiative Süderelbe AG	15	2.624	2.624	60	40	34	13	17
<b>Summe</b>	<b>33.032</b>							<b>3.372</b>

<sup>6</sup> Bei der Anzahl der Mitarbeiter handelt es sich um die Anzahl der umgerechneten Vollkräfte.



### **3. Einzeldarstellung der Gesellschaften und Beteiligungen**



### **3.1 Versorgungs- und Logistikbetriebe**



## Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH

**Firmensitz:**

Bockelmannstraße 1  
21337 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 24.10.1996

Abwasser, Grün &amp; Lüneburger Service GmbH

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von öffentlichen, nicht hoheitlichen Aufgaben der Hansestadt Lüneburg und anderen Gemeinden / Gemeindeverbänden im Bereich kommunaler Einrichtungen aller Art, insbesondere der kommunalen Abwasserbeseitigung, der Straßen- und Grünflächenunterhaltung.

Die Gesellschaft kann diese Aufgaben auch Dritten übertragen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften berechtigt, durch die der Geschäftszweck gefördert werden kann.

Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Gesellschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Die Gesellschaft kann sich an anderen Gesellschaften gegebenenfalls unter Übernahme der persönlichen Haftung beteiligen, die einen gleichen oder vergleichbaren Gesellschaftszweck haben.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist verantwortlich für die Abwasserreinigung und -entsorgung. Hierfür betreibt sie eine Kläranlage und unterhält das Kanalnetz. Des Weiteren betreibt sie ein Glasfasernetz, welches der Hansestadt Lüneburg vertraglich zur Nutzung überlassen wurde.

Aufgrund von Geschäftsbesorgungsverträgen obliegen ihr ferner die Aufgaben der „Gewässerunterhaltung“, des „Stadtgrüns“ und des „Betriebshofes“, bei dem die Straßenunterhaltung, -beschilderung und -reinigung sowie die Verwaltung des Fuhrparks mit der Werkstatt angesiedelt sind. Darüber hinaus übernimmt sie öffentliche, nicht hoheitliche Aufgaben von Gebietskörperschaften.

Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die schadlose Aufbereitung und Beseitigung des Abwassers sind sichergestellt und die gesetzlichen Auflagen erfüllt. Störungen, die ein Risiko für die Umwelt bedeuten, sind nicht aufgetreten. Das Kanalsystem wird laufend unterhalten und erneuert, um Gefahren durch Verschmutzung des Grundwassers und des Erdbodens zu vermeiden.

Die Gesellschaft ist mit der Erfüllung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse i.S.d. Beschlusses der Europäischen Kommission vom 20. Dezember 2011 betraut.



## Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind auch im Geschäftsjahr 2020 unverändert geblieben. Die Gesellschaft konnte im Geschäftsjahr einen Überschuss von 207 T€ (Vj. 208 T€) erwirtschaften. Durch überwiegende Fremdfinanzierung der getätigten Investitionen war die Liquidität jederzeit uneingeschränkt gesichert.

Alle der AGL übertragenen Aufgaben auf Grundlage der bestehenden Entsorgungs- und Geschäftsbesorgungsverträgen sowie Entgeltvereinbarungen sind ordnungsgemäß und zur Zufriedenheit des Gesellschafters durchgeführt worden.

Die geplanten Investitionen wurden im Geschäftsjahr 2020 nicht vollumfänglich umgesetzt. Es führten Sachgründe zur Verschiebung der geplanten Projektumsetzung. Die Investitionen werden in den Folgejahren fortgeführt.

Stark gesunken sind die Abschreibungen 2.763 T€ (Vj. 3.501 T€). Hauptgrund hierfür ist die Umstellung der Abschreibungsdauer der Kanäle von 80 auf 60 Jahre im Jahr 2019, was teilweise zu Einmaleffekten geführt hat.

Die Bauarbeiten zur Erneuerung der Rechenanlage inkl. Schneckenpumpwerk konnten Ende 2020, bis auf Restarbeiten, abgeschlossen werden und der Anlagenbetrieb wurde gestartet. Mit einem Investitionsbudget von netto 9,5 Mio. € ist damit eines der größten Investitionsprojekte der letzten Jahre erfolgreich abgeschlossen worden.

Im Wesentlichen war das Geschäftsjahr 2020 geprägt von Planungsaktivitäten für die Großprojekte „Neubau DB Brücken Bleckeder Landstraße“, in Zusammenarbeit mit der DB Netz AG und der Hansestadt Lüneburg, sowie für das Projekt „Neubau BG Am Wienebütteler Weg“.

Zielsetzung der Gesellschaft ist es bis 2029 den Betrieb weitestgehend als klimaneutral bilanzieren zu können. In diesem Zusammenhang ist erwähnenswert, dass in 2020 ein Spezialfahrzeug für die Kanalinspektion als E-Fahrzeug, ein Spezialfahrzeug für die Spielplatzkontrolle als E-Fahrzeug und das bundesweit erste E-Fahrzeug mit Hubarbeitsbühne in Dienst gestellt wurden.

Im Oktober 2017 ist die Verordnung zur Neuordnung der Klärschlammverordnung in Kraft getreten. Damit stehen die künftigen Rahmenbedingungen der Klärschlammverwertung fest. Die AGL ist zur Einstellung der Bodenverwertung ab 2029 verpflichtet. Zudem muss bis 2023 ein Konzept zum künftigen Phosphorrecycling vorliegen. Aus diesem Grund prüft die AGL seit 2016 Alternativen zur landwirtschaftlichen Verwertung. Seit 2019 werden planmäßig Klärschlammengen auch der thermischen Verwertung zugeführt.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Hansestadt Lüneburg	1.500.000 €	100,00%
---------------------	-------------	---------

### Beteiligungen

Luna Lüneburg GmbH	12.750 €	51,00%
--------------------	----------	--------

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Dipl.-Ing. Lars Strehse

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Christian-Tobias Gerlach	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Karlheinz Fahrenwaldt (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Ralf Gros	Mitglied
Herr Falko Hahn	Mitglied
Herr Kai Herzog (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Jörg-Rüdiger Lorek (bis 23.11.2021)	Mitglied
Herr Markus Moßmann	Mitglied
Herr Peter Rowohlt	Mitglied
Herr Jens-Michael Seegers	Mitglied
Frau Carmen Maria Bendorf	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Gabriele Lukoschek (ab 25.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Rainer Müller (bis 24.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	9.335	10.072	9.173
Sonstige betriebliche Erträge	155	79	74
<b>Gesamtleistung</b>	9.490	10.152	9.246
Materialaufwand	1.236	1.100	1.245
Personalaufwand	162	169	161
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.900	3.892	3.938
Abschreibungen	2.762	3.501	2.644
<b>EBIT</b>	1.430	1.489	1.259
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.016	1.121	1.076
<b>EBT</b>	413	368	182
Steuern vom Einkommen und Ertrag	171	129	77
Sonstige Steuern	35	32	29
<b>Jahresergebnis</b>	207	208	76

**Bilanz**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
<b>Anlagevermögen</b>	42.555	34.381	34.356
Immaterielle Vermögensgegenstände	32	9	17
Sachanlagen	42.511	34.359	34.326
Finanzanlagen	13	13	13
<b>Umlaufvermögen</b>	2.721	9.959	3.398
Vorräte	253	237	215
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33	41	72
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	844	360	144
Rechnungsabgrenzungsposten	19	31	18
<b>Bilanzsumme</b>	45.296	44.371	37.772
<b>Eigenkapital</b>	3.124	2.917	2.709
Gezeichnetes Kapital	1.500	1.500	1.500
Kapitalrücklage	17	17	17
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	82	76
Jahresergebnis	207	208	76
Rückstellungen	1.881	1.029	401
<b>Verbindlichkeiten</b>	39.983	40.425	34.661
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	37.519	38.993	33.958
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.488	1.212	450
Sonstige Verbindlichkeiten	975	220	253
<b>Bilanzsumme</b>	45.296	44.371	37.772

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	6,0	7,1	2,8
Umsatzrentabilität (in %)	2,2	2,1	0,8
Eigenkapitalquote (in %)	6,9	6,6	7,2
Fremdkapitalquote (in %)	92,4	93,4	92,8
Anlagendeckung I (in %)	8,1	8,5	7,9
Anlagendeckung II (in %)	96,2	121,9	106,7

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>Kennzahlen Beteiligungsbericht</b>			
Investitionen (T€)	10.943	3.534	1.489
Mitarbeiteranzahl Gestelltes Persona	175,00	179,00	155,00

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020 T€</b>	<b>31.12.2019 T€</b>	<b>31.12.2018 T€</b>
Entgelte	11.535	11.653	10.587

**Stand der Firmendaten:** 31.12.2021



## Luna Lüneburg GmbH

**Firmensitz:**

Lindenstraße 45  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 21.12.2007

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Pacht, der Betrieb und die Verwaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet Lüneburg und die Lieferung von Licht an die Lichtpunkte dieser Anlagen sowie alle damit zusammenhängenden Dienstleistungen.

Die Gesellschaft kann diese Aufgaben auch Dritten übertragen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der genannte Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar gefördert wird. Die Gesellschaft ist berechtigt, für Dritte Dienstleistungen zu erbringen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist für den Betrieb und die Verwaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet Lüneburg, die Lieferung von Licht sowie für alle damit zusammenhängenden Dienstleistungen verantwortlich. Hierfür ist ein Pachtvertrag zwischen der Hansestadt Lüneburg und der Gesellschaft für die Straßenbeleuchtung geschlossen worden. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Vertragsgemäß pachtet die Luna die Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet Lüneburg. Die Erfüllung der vertraglichen Pflichten war im gesamten Geschäftsjahr gesichert.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete die Gesellschaft ein planmäßig ausgeglichenes Jahresergebnis.

Die Luna erhält von der Hansestadt Lüneburg ein Beleuchtungsentgelt für den Betrieb der Beleuchtungsanlagen und die Erfüllung der Beleuchtungsaufgabe, wodurch sie Umsatzerlöse in Höhe von 1.250 T€ erzielt hat. Des Weiteren erwirtschaftete die Gesellschaft 198 T€ aus dem Neubau, dem Rückbau und dem Umbau von Straßenbeleuchtungsanlagen.

Im Berichtsjahr wurden 89 neue Beleuchtungsanlagen errichtet sowie 51 Leuchten, 57 Masten und 8 Schaltstellen ausgewechselt. Die neuen Beleuchtungsanlagen entstanden überwiegend im Kurpark und zur Verdichtung innerhalb bestehender Bebauung.

Aufgrund langfristig abgeschlossener Verträge sind bedeutsame Chancen und bestandsgefährdende Risiken nicht auszumachen.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH	12.750 €	51,00%
Avacon AG	12.250 €	49,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>	
Herr Meinhard Genz	
Herr Jürgen Kipke	

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Carmen Maria Bendorf	Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH
Herr Martin John	E.ON
Herr Harald Gründel	Avacon Natur
Herr Jens Sporleder (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Dipl.-Ing. Lars Strehse	Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	1.448	1.341	1.206
<b>Gesamtleistung</b>	1.448	1.341	1.206
Materialaufwand	1.090	990	906
Personalaufwand	7	8	8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	362	357	307
<b>EBIT</b>	-12	-14	-16
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	112	121	129
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	107	114
<b>EBT</b>	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	0	0	0

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Umlaufvermögen</b>	108	59	71
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	10	7	-
Rechnungsabgrenzungsposten	3.456	3.703	3.928
<b>Bilanzsumme</b>	3.563	3.762	3.999
<b>Eigenkapital</b>	25	25	25
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	24	24	24
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-24	-24	-24
Jahresergebnis	0	0	0
Rückstellungen	111	109	63
<b>Verbindlichkeiten</b>	3.427	3.628	3.912
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-	-	-
<b>Bilanzsumme</b>	3.563	3.762	3.999

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	0,0	0,0	0,0
Umsatzrentabilität (in %)	0,0	0,0	0,0
Eigenkapitalquote (in %)	0,7	0,7	0,6
Fremdkapitalquote (in %)	99,3	99,3	99,4

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Umlaufvermögen	107.676	59.263	71.260
Zuschüsse/Erstattungen aus dem städtischen Haushalt (T€)	1.448	1.425	1.134

**Finanzbeziehungen**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Entgelte	1.448	1.425	1.134

Stand der Firmendaten: 31.12.2021





## **GfA Lüneburg – gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts)**

### **Firmensitz:**

Adendorfer Weg 7  
21357 Bardowick

### **Rechtsform:** AdöR

**Gründungsdatum:** 02.01.2012



### **Gegenstand des Unternehmens**

Aufgaben der Anstalt sind die Sammlung, der Transport, die Verwertung, die Entsorgung, die Beseitigung von Abfällen und Wertstoffen, die Behandlung von Abfällen sowie die Durchführung von abfallwirtschaftlichen Aufgaben auf Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW/AbfG) und des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) sowie hierauf beruhender Rechtsvorschriften. Zu diesen Aufgaben gehören auch die von der Gesellschaft vor ihrer Umwandlung betriebenen Abfallentsorgungsanlagen, die sich nun in der Stilllegungs- bzw. Nachsorgephase befinden. Sie sind dabei dem öffentlichen Zweck verpflichtet.

Zu diesem Zwecke hat die Anstalt die notwendigen Anlagen vorzuhalten, zu planen, zu bauen, zu betreiben und entsprechende vertragliche Regelungen mit Drittanlagen/Dritten oder entsprechenden Kooperationen zu treffen. Ferner kann die Anstalt weitere Tätigkeiten übernehmen, die im Zusammenhang mit der Abfallentsorgung stehen.

Die Anstalt ist darüber hinaus zu allen Maßnahmen berechtigt, durch die der Anstaltszweck gefördert wird. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder durch Zweckvereinbarungen Aufgaben für andere öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger oder kommunale Körperschaften übernehmen.

### **Geschäftstätigkeit der Gesellschaft**

Die Gesellschaft wurde am 02.01.2012 in die GfA Lüneburg – gkAöR umgewandelt. Der Anstalt wurde die obliegende Entsorgungspflicht für angefallene und überlassene Abfälle aus privaten Haushaltungen und Beseitigungsabfälle aus anderen Herkunftsbereichen zur Wahrnehmung im eigenen Namen und in eigener Verantwortung durch die Trägerkörperschaften übertragen. Die Anstalt ist öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 6 Abs. 1 NAbfG.

Die Geschäftstätigkeit der Anstalt umfasst das gesamte Aufgabenspektrum nach dem Abfallrecht. Infolge des Rechtsformwechsels wurden die Aufgaben der GfA Lüneburg - gkAöR in einen hoheitlichen und gewerblichen Bereich unterteilt. Im Hoheitsbereich, der sich ausschließlich aus Gebühren refinanziert, erfolgt die Abfallsammlung aus privaten Haushalten aus den Gebieten der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg. Im Betrieb gewerblicher Art wird das vor dem Rechtsformwechsel von der Tochtergesellschaft DIENLOG GmbH betriebene Drittgeschäft der gewerblichen Abfälle wahrgenommen.

### **Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen**

Die Deponierung von Abfällen sowie die Aufbereitung und Behandlung von organischen Abfällen erfolgt nach den geltenden Umweltbestimmungen und ist gesichert. Die Anlagen der Gesellschaft werden auf deren Tauglichkeit hin geprüft, um auch künftigen, strengeren gesetzlichen Anforderungen zu genügen.



Der öffentliche Zweck, die Entsorgung angefallener und überlassener Abfälle aus privaten Haushaltungen und Beseitigungsabfälle aus anderen Herkunftsbereichen, wird erfüllt.

### **Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft**

Der Geschäftsverlauf 2020 ist insgesamt als positiv zu bewerten. Die GfA erwirtschaftete einen Jahresüberschuss von 927 T€ (Vj. 489 T€).

Die Umsatzerlöse konnten in 2020 um 2.107 T€ auf 29.094 T€ gesteigert werden. Dies entspricht einer Umsatzsteigerung von 7,8 %. Im Hoheitsbereich stiegen für beide Entsorgungsgebiete (Hansestadt und Landkreis Lüneburg) die Gebühreneinnahmen, bedingt durch die anhaltende Bevölkerungszuwanderung, durch Gebührenmehrverlagerung um 1,2%. Dem entgegen stand die negative Entwicklung in der Papierverwertung. Die Papiererlöse bewegten sich bei einer nahezu unveränderten Jahresmenge von 15.400 Tonnen zwischen 12 - 85 €/Tonne unter dem Niveau des Vorjahres.

Die Erlöse in den Bereichen Kompost und Logistik blieben annähernd unverändert. Die Deponie ist zum Jahresende etwa zu 84% des Sollvolumens verfüllt. Durch die Realisierung der temporären Oberflächenabdeckung auf der Deponie konnten die Sickerwasserentsorgungskosten niedrig gehalten werden. Diese wurden in der eigenen Anlage behandelt, sodass eine Fremdentorgung nicht erforderlich war.

Die Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge wurde um 1.903 T€ auf 30.867 T€ erhöht.

Die weiterhin hohe Zuführung zur Deponierückstellung ist die Folge der anhaltend niedrigen Abzinsungssätze.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr um 3.001 T€ auf T€ 41.495 T€ gestiegen. Dies resultiert maßgeblich aus der dargestellten Zuführung zur Deponierückstellung. Die liquiden Mittel betragen nach Investition in sichere Finanzanlagen in Höhe von 15.000 T€ zum Bilanzstichtag 9.440 T€. Diese werden zur künftigen Tilgung von Verbindlichkeiten, für notwendige Investitionen in Sach- und Finanzanlagen und insbesondere zur Finanzierung der Rekultivierung und Nachsorge der Deponie zwingend benötigt.

### **Beteiligungsverhältnisse**

#### **Gesellschafter**

Hansestadt Lüneburg	500.000 €	50,00%
Landkreis Lüneburg	500.000 €	50,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Vorstand</b>
Herr Dipl.-Kfm. Oliver Schmitz

<b>Verwaltungsrat</b>	
Frau Sigrid Vossers	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Alexander Blume	Mitglied
Herr Michael Gaus	Mitglied
Herr Wolfgang Goralczyk	Mitglied
Herr Achim Gründel	Mitglied
Herr Reiner Jilg (AN)	Mitglied
Herr Ulrich Löb (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Kalina Magdzinska (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Jens-Peter Schultz	Mitglied
Herr Markus Moßmann	Vorsitz

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	29.094	26.987	26.648
Bestandsveränderungen	7	-11	-16
Sonstige betriebliche Erträge	1.493	1.460	1.462
<b>Gesamtleistung</b>	<b>30.595</b>	<b>28.436</b>	<b>28.094</b>
Materialaufwand	9.699	8.382	8.153
Personalaufwand	9.713	9.417	9.017
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.774	5.072	4.851
Abschreibungen	1.967	1.934	2.175
<b>EBIT</b>	<b>4.442</b>	<b>3.631</b>	<b>3.898</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	28	-	-
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12	20	22
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.290	2.293	2.413
<b>EBT</b>	<b>2.193</b>	<b>1.359</b>	<b>1.507</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.221	825	824
Sonstige Steuern	45	44	43
<b>Jahresergebnis</b>	<b>927</b>	<b>489</b>	<b>640</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	30.472	15.172	15.530
Immaterielle Vermögensgegenstände	131	197	206
Sachanlagen	15.341	14.975	15.324
<b>Umlaufvermögen</b>	10.996	23.290	20.847
Vorräte	157	173	169
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.255	1.276	1.079
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	144	171	598
Rechnungsabgrenzungsposten	27	31	29
<b>Bilanzsumme</b>	41.495	38.494	36.407
<b>Eigenkapital</b>	7.509	6.581	6.092
Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3.090	3.117	2.686
Jahresergebnis	927	489	640
Rückstellungen	32.689	30.614	28.486
<b>Verbindlichkeiten</b>	1.294	1.291	1.819
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	12	128	520
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	844	613	840
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	186	161	163
Sonstige Verbindlichkeiten	252	389	295
Rechnungsabgrenzungsposten	4	7	10
<b>Bilanzsumme</b>	41.495	38.494	36.407

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	12,4	7,4	10,5
Umsatzrentabilität (in %)	3,2	1,8	2,4
Eigenkapitalquote (in %)	18,1	17,1	16,7
Fremdkapitalquote (in %)	81,9	82,9	83,3
Anlagendeckung I (in %)	24,6	43,4	39,2
Anlagendeckung II (in %)	24,7	44,2	42,6

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Kennzahlen Beteiligungsbericht</b>			
Investitionen (T€)	2.293	1.576	1.399
Mitarbeiteranzahl	204,00	196,00	190,00

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Hafen Lüneburg GmbH

**Firmensitz:**

Elso-Klöver-Straße 12 / Stadtkoppel 12  
21337 Lüneburg



Hafen Lüneburg GmbH

**Rechtsform:** GmbH

**Gründungsdatum:** 18.06.1975

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Verwaltung des öffentlichen Binnenhafens Lüneburg, einschließlich der Industriebahn Lüneburg-Ost und der städtischen Industriebahnen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Hafens Lüneburg oder im örtlichen Einzugsgebiet der Hansestadt Lüneburg, der Erwerb und die Verwaltung von Grundstücken im Zusammenhang mit dem Betrieb des Hafens Lüneburg oder im örtlichen Einzugsbereich der Hansestadt Lüneburg, die Errichtung von Lagerstätten und sonstigen für den Hafenbetrieb erforderlichen Gebäuden und Anlagen sowie alle mit vorstehenden Geschäftszweigen zusammenhängenden Transaktionen. Die Gesellschaft ist berechtigt im Zusammenhang mit dem Betrieb des Hafens Lüneburg oder im örtlichen Einzugsgebiet der Hansestadt Lüneburg, weitere Industriebahnen zu betreiben und zu verwalten. Die Gesellschaft tätigt alle Geschäfte und trifft Maßnahmen, die geeignet sind, einen geordneten, leistungsfähigen und wirtschaftlichen Industriebahn- und Hafenbetrieb zu gewährleisten.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Beteiligungen an anderen dem Hafen und dem Transport dienenden Unternehmen zu erwerben, zu halten und zu veräußern.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft betreibt und verwaltet den öffentlichen Binnenhafen Lüneburg einschließlich der städtischen Industriebahn Lüneburg-Ost „Hafenbahn“ und Lüneburg-West „Goseburgbahn“ und nimmt Aufgaben, die im Zusammenhang mit dem Betrieb des Hafens und der Industriebahnen stehen, wie Umschlag und Lagerung von Gütern aller Art, wahr. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Als Teil der regionalen Infrastruktur stellt die Gesellschaft den Betrieb des Binnenhafens und der städtischen Industriebahnen Lüneburg-Ost „Hafenbahn“ und Lüneburg-West „Goseburgbahn“ sowie den Umschlag von Gütern sicher.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Es konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von 40 T€ (Vj. 49 T€) erzielt werden. Dieser beinhaltet Zuschüsse der Gesellschafter Hansestadt und Landkreis Lüneburg in Höhe von 40 T€.

Die Erlöse aus dem Umschlagsgeschäft konnten weiter auf 828 T€ gesteigert werden (Vj. 589 T€). Der Bahnumschlag von Massengütern und Fertigprodukten über die Hafen- und Goseburgbahn hat sich auf 341.802 t / a (Vj. 300.078 t / a) um rund 14 % gesteigert. Grund hierfür ist vor allem, aber nicht ausschließlich, die Intensivierung des Umschlages für Altmetallen. Bedingt durch die Coronavirus-Pandemie und die daraus negativen Folgen für die gesamte Wirtschaft, hat die Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH eine neue Bahnverladestelle zwar baulich in Betrieb genommen, jedoch wurde die in 2020 wieder aufgenommene Bahnverladungen nach nur wenigen Wochen, aufgrund des Nachfrageeinbruches von Getränken am Markt, wieder eingestellt.



Die positive Planabweichung ist hauptsächlich auf die Umsatzerlöse zurückzuführen, die höher als prognostiziert ausgefallen sind.

Der Hafen etabliert sich zunehmend als leistungsfähiger, trimodaler Hafenstandort in der südlichen Metropolregion Hamburg und für Nord-Ost Niedersachsen.

### Beteiligungsverhältnisse

#### Gesellschafter

Osthannoversche Eisenbahnen AG	525.000 €	30,00%
Hansestadt Lüneburg	523.250 €	29,90%
Landkreis Lüneburg	439.250 €	25,10%
Dr. Paul Lohmann Töchter & Beteiligungs GmbH	87.500 €	5,00%
Manzke Besitz GmbH	87.500 €	5,00%
Raiffeisen - Getreidelagerhaus Lüneburg Embsen	87.500 €	5,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

#### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Dipl.-Ing. Lars Strehse

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Matthias Lüdemann	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Wolfgang Goralczyk	Mitglied
Herr Wolfgang Marten	Mitglied
Herr Rainer Müller	Mitglied
Herr Sebastian Schülke	Mitglied
Frau Sigrid Vossers	Mitglied
Frau Nadine Böger (bis 31.05.2021)	Vorsitz
Herr Florian Winkelmann (ab 01.06.2021)	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Matthias Lüdemann	Raiffeisen - Getreidelagerhaus Lüneburg Embsen
Herr Jürgen Lohmann	Dr. Paul Lohmann Töchter & Beteiligungs GmbH
Frau Gabriele Lukoschek (bis 24.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Eberhard Manzke	Manzke Besitz GmbH
Herr Rainer Müller (ab 25.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Sigrid Vossers	Landkreis Lüneburg
Frau Nadine Böger (bis 31.05.2021)	Osthannoversche Eisenbahnen AG
Herr Florian Winkelmann (ab 01.06.2021)	Osthannoversche Eisenbahnen AG

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	828	590	766
Sonstige betriebliche Erträge	305	613	352
<b>Gesamtleistung</b>	1.133	1.202	1.119
Materialaufwand	210	154	222
Personalaufwand	183	183	186
Sonstige betriebliche Aufwendungen	200	450	259
Abschreibungen	451	320	296
<b>EBIT</b>	89	94	157
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14	8	17
<b>EBT</b>	74	86	140
Steuern vom Einkommen und Ertrag	34	36	26
<b>Jahresergebnis</b>	40	49	114

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	3.522	3.940	2.601
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	3.522	3.940	2.601
Finanzanlagen	-	-	-
<b>Umlaufvermögen</b>	928	798	1.627
Vorräte	-	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27	79	44
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	21	290	171
Rechnungsabgrenzungsposten	4	6	0
<b>Bilanzsumme</b>	4.455	4.745	4.228
<b>Eigenkapital</b>	2.023	1.982	1.933
Gezeichnetes Kapital	1.750	1.750	1.750
Kapitalrücklage	-	-	-
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	102	83	69
Jahresergebnis	40	49	114
Sonderposten	1.802	2.052	1.763
Rückstellungen	172	110	487
<b>Verbindlichkeiten</b>	458	600	45
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	417	472	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26	123	21
Sonstige Verbindlichkeiten	15	5	24
Rechnungsabgrenzungsposten	-	-	-
<b>Bilanzsumme</b>	4.455	4.745	4.228

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	1,1	1,2	3,1
Umsatzrentabilität (in %)	4,9	8,4	14,9
Eigenkapitalquote (in %)	45,4	41,8	45,7
Fremdkapitalquote (in %)	14,1	15,0	12,6
Anlagendeckung I (in %)	108,6	102,4	142,1
Anlagendeckung II (in %)	120,4	114,4	142,1

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Kennzahlen Beteiligungsbericht</b>			
Investitionen (T€)	33	1.659	302
Mitarbeiteranzahl	3,00	4,00	5,00

**Finanzbeziehungen**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Zuschüsse	20	20	20

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



### **3.2 Gesundheits- und Servicebetriebe**



## Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH

**Firmensitz:**

Bögelstraße 1  
21339 Lüneburg

**Rechtsform:** gGmbH**Gründungsdatum:** 19.03.2010

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 Gesellschaftsvertrages der Betrieb eines medizinischen Versorgungszentrums im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch Teil V (SGB V), insbesondere im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung sowie der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Darüber hinaus darf die Gesellschaft andere Unternehmen gleicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Das am 19. März 2010 neu gegründete Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum ermöglicht die ambulante Therapie von Patienten, die bisher nur stationär im Klinikum behandelt werden konnten. Schwerpunkt des neuen Ambulanzentrums ist die Strahlentherapie sowie die Anästhesiologie, wofür ihr mit Vertrag vom 26./28. Oktober 2010 am 03. Januar 2011 mit Beginn des operativen Geschäftes jeweils eine Arztpraxis übergeben wurde. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Durch das neu gegründete Ambulanzzentrum wird insbesondere im Bereich Allgemeine Medizin und Strahlentherapie der ambulante medizinische Versorgungsbereich weiter ausgebaut. Die Versorgungsmöglichkeiten können von jedem Patienten, unabhängig von seiner Krankenversicherung, in Anspruch genommen werden.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Im Jahr 2020 wurden Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 3.685 (Vj. TEUR 3.792) erzielt. Diese stammen im Wesentlichen aus KV-Einnahmen im Bereich der Strahlentherapie.

Für das Geschäftsjahr 2020 schließt die Gesellschaft mit einem Jahresfehlbetrag von TEUR 96 (Vj. Fehlbetrag TEUR 68) ab. Die Entwicklung des Ergebnisses hängt maßgeblich von der Zusammensetzung der Leistungen ab. Auf Grund der Pandemie führte der tatsächliche Leistungsmix zu einer leichten Abweichung zur Planung und Unterdeckung im Jahresergebnis.

Die bezogenen Leistungen für Nutzungsentgelte für die Krankenhauseinrichtung und nichtärztliches Personal des Städtischen Klinikums Lüneburg sind leistungsbedingt leicht auf TEUR 2.351 (Vj. TEUR 2.417) gesunken.

Der weitere wesentliche Aufwand für Personal ist nahezu unverändert geblieben.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft kann trotz des Defizits insgesamt noch als stabil bezeichnet werden.

Von dem in der Gesellschaft gebundenen Vermögen entfallen im Wesentlichen auf immaterielle Vermögensgegenstände 11,7 % (Vj. 14,8 %), auf Forderungen und sonstige



Vermögensgegenstände 15,8 % (Vj. 29,2 %) und 72,4 % (Vj. 55,9 %) auf liquide Mittel. Die Abnahme des langfristigen Vermögens resultiert aus den planmäßigen Abschreibungen.

Aufgrund der erhaltenen Abschlagszahlungen der KV, deren Auszahlungszeitpunkte geringfügig schwanken, sind die im kurzfristigen Vermögen enthaltenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Die Finanzierung erfolgte mit 28,4 % (Vj. 30,0 %) durch Eigenkapital und zu 71,6 % (Vj. 70,0 %) durch kurzfristige Schulden, darin enthalten sind TEUR 153 (Vj. TEUR 164) Rückstellungen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	25.000 €	100,00%
---	----------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Dr. Michael Moormann

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Dr. Michael Moormann	Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

### Gewinn und Verlust

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	3.685	3.792	3.792
Sonstige betriebliche Erträge	26	21	27
<b>Gesamtleistung</b>	3.711	3.813	3.819
Materialaufwand	2.351	2.417	2.416
dar.: Fremdleistungen	-	-	2.416
<b>Rohergebnis</b>	1.360	1.396	1.404
Personalaufwand	1.313	1.317	1.287
dar.: Löhne und Gehälter	-	-	1.206
dar.: soziale Abgaben	-	-	80
Sonstige betriebliche Aufwendungen	70	74	66
Abschreibungen	74	74	74
<b>EBIT</b>	-96	-68	-23
<b>EBT</b>	-96	-68	-23
<b>Jahresergebnis</b>	-96	-68	-23

**Bilanz**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
<b>Anlagevermögen</b>	137	210	284
Immaterielle Vermögensgegenstände	137	210	284
<b>Umlaufvermögen</b>	1.029	1.211	1.169
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	185	410	384
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	-	6	-
<b>Bilanzsumme</b>	1.166	1.421	1.453
<b>Eigenkapital</b>	331	427	495
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	400	400	400
Jahresergebnis	-96	-68	-23
Rückstellungen	153	164	165
<b>Verbindlichkeiten</b>	682	830	793
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten	163	189	178
<b>Bilanzsumme</b>	1.166	1.421	1.453

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-29,0	-15,9	-4,6
Umsatzrentabilität (in %)	-2,6	-1,8	-0,6
Eigenkapitalquote (in %)	28,4	30,1	34,1
Fremdkapitalquote (in %)	71,6	69,9	65,9

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Mitarbeiteranzahl	5,40	5,90	6,80

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

### Firmensitz:

Am Wienebütteler Weg 1  
21339 Lüneburg

### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 14.11.2006



### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und die Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung in der Hansestadt Lüneburg und Umgebung durch die verbundenen Unternehmen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Das Unternehmen erbringt Dienstleistungen mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit und die Wirtschaftlichkeit der mit ihr verbundenen Unternehmen kontinuierlich und entwicklungsorientiert zu verbessern. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesundheitsholding Lüneburg GmbH leistet mit ihren Dienstleistungen einen Beitrag zur Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung in der Hansestadt Lüneburg und Umgebung.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 2 % verringert (TEUR 33.301, i. Vj. TEUR 33.833). Auf der Aktivseite beruht die Reduzierung maßgeblich auf weniger ausstehenden Leistungen an verbundene Unternehmen und weniger Umsatzsteuerguthaben; auf der Passivseite durch weniger nachträglich in Rechnung gestellte Leistungen seitens verbundener Unternehmen.

Das Eigenkapital der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 beträgt TEUR 32.489. Die Eigenkapitalquote beträgt 97,6 % (i. Vj. 95,8 %). Die Kapitalausstattung ist für die derzeitige Unternehmensgröße ausreichend.

Durch Personalaufbau im Bereich Recht und der Internen Revision sowie Besetzung vakanter Stellen hat sich die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl nach Vollkräften auf 45,4 Vollkräfte im Berichtsjahr (Vj. 43,0) erhöht.

Die Ertragslage der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH wird im Grundsatz maßgeblich von den Vergütungen bestimmt, die die Gesellschaft von den verbundenen Unternehmen für erbrachte Leistungen erhält.

Für das Geschäftsjahr 2020 ergaben sich aus den Dienstleistungen Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 4.201 (Vj. TEUR 4.284). Aus Kostenerstattungen durch verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 896 (Vj. TEUR 718) für die Gestellung von Geschäftsführungen bei insgesamt 5 Konzerngesellschaften sowie für Veranstaltungsmanagement, Einkaufs- und Technikleitung wurden insgesamt sonstige betriebliche Erträge von TEUR 915 (Vj. TEUR 765) erzielt.

Die Gesellschaft erzielte in 2020 einen Jahresüberschuss von TEUR 64 (Vj. TEUR 85).

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Hansestadt Lüneburg	50.000 €	100,00%
---------------------	----------	---------

**Beteiligungen**

Orthoklinik Lüneburg GmbH	26.000 €	100,00%
Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH	25.000 €	100,00%
Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH	100.000 €	100,00%
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	480.614 €	94,00%
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	1.889.400 €	94,00%

**Organe der Beteiligung****Geschäftsführung**

Herr Rolf Sauer

**Aufsichtsrat**

Herr Andreas Bahr (AN, ab 25.11.2021)	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Klaus-Dieter Salewski (bis 24.11.2021)	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Sebastian Balmaceda (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Dr. Harald Grümann (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Dipl.-Kffm. Ernst Hildebrandt	Mitglied
Herr Michel Krause (AN, ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Mareike Panteli (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Peter Piep (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Sören Pinnekamp (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Christoph Podstawa (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Dr. Matthias Richter-Steinke (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Dr. Gerhard Scharf (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Claudia Schmidt (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Andrea Schröder-Ehlers (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Matthias Steep (AN, ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Andreas Wagner (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Bernd Wenkemann (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Vorsitz
Frau Pia Steintrücke (bis 31.10.2021)	Vorsitz

**Gesellschafterversammlung**

Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	4.201	4.284	4.104
Sonstige betriebliche Erträge	915	765	703
<b>Gesamtleistung</b>	5.116	5.049	4.807
Materialaufwand	0	0	-
Personalaufwand	4.355	4.026	3.500
Sonstige betriebliche Aufwendungen	664	894	1.175
Abschreibungen	4	5	6
<b>EBIT</b>	92	124	126
Erträge aus Beteiligungen	-	-	2.502
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	1	3	4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	3	4
<b>EBT</b>	92	123	2.628
Steuern vom Einkommen und Ertrag	28	38	77
<b>Jahresergebnis</b>	64	85	2.551

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	32.283	32.420	32.559
Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	1
Sachanlagen	8	12	16
Finanzanlagen	32.275	32.408	32.542
<b>Umlaufvermögen</b>	1.010	1.402	1.735
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	141	650	774
Rechnungsabgrenzungsposten	7	10	1
<b>Bilanzsumme</b>	33.301	33.833	34.295
<b>Eigenkapital</b>	32.489	32.425	32.340
Gezeichnetes Kapital	50	50	50
Kapitalrücklage	29.739	29.739	29.739
Jahresergebnis	64	85	2.551
Rückstellungen	164	191	207
<b>Verbindlichkeiten</b>	647	1.217	1.749
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	22	155	289
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17	44	341
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	37	36	258
Sonstige Verbindlichkeiten	104	113	74
<b>Bilanzsumme</b>	33.301	33.833	34.295

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	0,2	0,3	7,9
Umsatzrentabilität (in %)	1,5	2,0	62,2
Eigenkapitalquote (in %)	97,6	95,8	94,3
Fremdkapitalquote (in %)	2,4	4,2	5,7
Anlagendeckung I (in %)	100,6	100,0	99,3
Anlagendeckung II (in %)	100,6	100,0	99,3

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Investitionen (T€)	0	0	5
Mitarbeiteranzahl	49,00	48,30	44,80

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH

### Firmensitz:

Uelzener Str. 1-5  
21335 Lüneburg



### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 12.05.1971

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Gesundheitspflege und vorbeugende Heilfürsorge sowie die Unterhaltung von Einrichtungen, die der öffentlichen Gesundheit, Jugendertüchtigung und der sportlichen Ertüchtigung dienen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfts- und Rechtshandlungen vornehmen, die geeignet sind, ihrem Hauptzweck zu dienen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Beteiligungen zu erwerben, zu halten und wieder zu veräußern.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft betreibt im Freizeitbereich eine Bade- einschließlich Saunawelt, ein Süßwasser-Hallenbad, ein Sole-Therapiebad, einen Gymnastikraum und das Freibad Hagen. Weitere Bereiche sind die Tagesklinik, die Tiefgarage, die Restaurationsbetriebe (in Fremdbewirtschaftung), die Kioske in der Badewelt und im Freibad (in Fremdbewirtschaftung), das Gesundheitsstudio (in Fremdbewirtschaftung – seit dem 28.03.2012 gehören 51 % des Stammkapitals der Gesellschaft) und Solarien (Betrieb auf Provisionsbasis).

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Bereiche, die der allgemeinen Daseinsvorsorge dienen, sowie der Freizeit- und Bäderbetrieb, sind in ihrem Fortbestand gesichert. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die Situation der Salztherme ist wie in allen anderen Freizeit- und Bädereinrichtungen komplett durch die Corona Pandemie und die per Verordnung auferlegten Schließzeiten bzw. dann deutlichen Einschränkungen geprägt.

Die Gesamtzahl der Gäste betrug 129.398 in 2020 zu 324.257 in 2019 (- 60 %). Davon entfallen auf das SaLü 52.967 (zu 145.555 in 2019). Hierunter fallen die Bereiche Kurse und Sauna.

Die Freibadsaison endet mit einem Rückgang zu 2019 in Höhe von 49 % (43.659 Gäste in 2020 zu 85.454 Gästen in 2019). Das Freibad wurde ab dem 25.05.2020 mit Hygienekonzept eröffnet mit limitierter Gästezahl.

Im Sportbad verzeichnen wir 32.772 Gäste in 2020 zu 93.248 Gästen in 2019 unter Beachtung eines Hygieneplans.

Die Einzelbetrachtung der Profitcenter ergibt einen Rückgang der Saunagästeszahlen um 58 % von 81.728 in 2019 auf 34.441 in 2020, wobei insbesondere die deutlich verstärkten Hygienemaßnahmen einhergehend mit höherem Personaleinsatz die Betriebskosten deutlich erhöht haben bei gleichzeitiger Limitierung der Gästezahlen (max. 60 Gäste parallel in der Sauna, Tag aufgeteilt in drei vorzubuchende Zeitfenster).

Besonders dramatische Auswirkungen hatte und hat die Pandemie auf den Bereich der Kurse, der nach wie vor eine steigende Nachfrage erfährt. Hier lag ein Verbot für die Durchführung von Schwimmkursen einhergehend mit der Einstellung jeglicher schulischer Aktivitäten vor.



Die Aufwandseite ist ebenfalls geprägt durch die Baumaßnahme, welche auch auf die Kostenseite massive Auswirkungen hat (z.B. sinkende Energie- und Erhaltungsaufwände im Bestand). Die in den letzten Jahren beschriebenen Investitionen zur Substanzerhaltung und -förderung sowie zur deutlichen Verbesserung der Energiebilanzen werden aktuell umgesetzt.

Während des Geschäftsjahres 2020 waren durchschnittlich 69,6 Mitarbeiter zzgl. der Saisonauhilfskräfte angestellt. Die Anzahl der Mitarbeiter wurde zum Jahresende 2017 leicht reduziert im Hinblick auf den in den Jahren 2018-2021 eingeschränkten Betrieb.

Das Jahresergebnis fällt im Vergleich zum Vorjahr um 148 T€ geringer aus. Der Hauptgrund hierfür liegt in den bereits ausführlich beschriebenen Auswirkungen der Corona Pandemie und den damit einhergehenden Umsatzeinbußen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	480.614 €	94,00%
Hansestadt Lüneburg	30.678 €	6,00%

### Beteiligungen

Sports & Friends Lüneburg GmbH	25.000 €	100,00%
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH	32.000 €	32,00%
Lüneburg Marketing GmbH	19.750 €	19,75%

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Dirk Günther

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Martin Petersmann (AN)	1. Stellvertretung Vorsitz
Frau Regina Baumgarten	Mitglied
Frau Anna Bauseneick (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Dr. Thomas Buller (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Harry Fercho	Mitglied
Frau Antje Henze (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Eckhard Neubauer (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Michèl Pauly (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Pia Redenius (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Rolf Sauer	Mitglied
Herr Jens Sporleder	Mitglied
Herr Ulrich Blanck (bis 24.11.2021)	Vorsitz
Frau Jule Grunau (ab 25.11.2021)	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Herr Rainer Müller	Hansestadt Lüneburg
Herr Rolf Sauer	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	1.178	2.072	2.204
Sonstige betriebliche Erträge	187	93	64
<b>Gesamtleistung</b>	1.365	2.164	2.268
Materialaufwand	839	1.253	1.283
Personalaufwand	2.943	3.211	3.268
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.418	1.287	1.715
Abschreibungen	1.148	1.192	1.250
<b>EBIT</b>	-4.983	-4.779	-5.248
Erträge aus Beteiligungen	-	-	13
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	6.620	6.620	7.639
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	6	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	410	433	492
<b>EBT</b>	1.230	1.414	1.919
Steuern vom Einkommen und Ertrag	172	208	326
Sonstige Steuern	61	61	61
<b>Jahresergebnis</b>	998	1.146	1.532

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	58.776	52.970	50.279
Immaterielle Vermögensgegenstände	26	8	24
Sachanlagen	23.536	17.748	15.215
Finanzanlagen	35.214	35.214	35.039
<b>Umlaufvermögen</b>	6.834	1.667	5.151
Vorräte	20	23	23
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33	43	37
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	229	29	2.583
Rechnungsabgrenzungsposten	123	129	141
<b>Bilanzsumme</b>	65.733	54.766	55.571
<b>Eigenkapital</b>	36.495	35.497	34.351
Gezeichnetes Kapital	511	511	511
Kapitalrücklage	27.698	27.698	27.698
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	7.196	6.050	4.519
Jahresergebnis	998	1.146	1.532
Rückstellungen	486	728	1.531
<b>Verbindlichkeiten</b>	28.728	18.481	19.628
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	26.671	16.875	18.190
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.061	445	366
Sonstige Verbindlichkeiten	941	1.106	1.035
Rechnungsabgrenzungsposten	24	59	60
<b>Bilanzsumme</b>	65.733	54.766	55.571

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	2,7	3,2	4,5
Umsatzrentabilität (in %)	84,7	55,3	69,5
Eigenkapitalquote (in %)	55,5	64,8	61,8
Fremdkapitalquote (in %)	44,5	35,2	38,2
Anlagendeckung I (in %)	62,1	67,0	68,3
Anlagendeckung II (in %)	62,1	98,9	104,5

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Investitionen (T€)	6.954	3.883	3.540
Mitarbeiteranzahl	69,60	67,90	64,20

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Orthoklinik Lüneburg GmbH

### Firmensitz:

Ginsterweg 5-7  
21335 Lüneburg



### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 18.12.1980

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer orthopädischen Klinik und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Es handelt sich um eine öffentliche Gesellschaft im Sinne von § 52 Abgabenordnung (AO), die ausschließlich gemeinnützige Zwecke verfolgt (§ 67 AO).

Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen gleichen, ähnlichen oder verwandten Gegenstandes beteiligen, und alle geschäftlichen Maßnahmen sowie Handelsgeschäfte vornehmen, welche zur Förderung des Geschäftszweckes geeignet sind. Voraussetzung ist, dass diese anderen Unternehmen bzw. Handelsgeschäfte ebenfalls ausschließlich auf gemeinnützige Zwecke gerichtet sind und ihre Organisationsform und ihr Statut den gemeinnützigen Zwecken entsprechen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist eine Fachklinik für Orthopädische und Rheumatologische Chirurgie mit 36 Planbetten. Die ärztliche Versorgung erfolgt durch Belegärzte. Auf der Grundlage eines Versorgungsvertrages und einer Vergütungsvereinbarung erbringt die Orthoklinik auch ambulante Pflegeleistungen. Außerdem betreibt die Gesellschaft eine ambulante Physiotherapie. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Orthoklinik Lüneburg GmbH erweitert das medizinische Versorgungsspektrum im Bereich Orthopädie und Rheumatologische Chirurgie in Lüneburg und Umgebung. Die stationären und ambulanten Versorgungsmöglichkeiten können von jedem Patienten, unabhängig von seiner Krankenversicherung, in Anspruch genommen werden.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die Gesellschaft schließt für das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.528 (Vj. TEUR 95) ab. Neben der Verringerung der Personalkosten durch Personalabbau und Kosteneinsparungen beim Materialaufwand führten Ausgleichszahlungen in Höhe von TEUR 1.164, die die pandemiebedingten Fallzahlausfälle und Materialmehraufwendungen sowie die Kosten für den Aufbau von zusätzlichen Intensivkapazitäten ausgleichen sollten, maßgeblich zu der Verbesserung des Betriebsergebnisses um TEUR 1.300.

Alters- bzw. Krankheitsbedingt ausscheidendes Personal wurde nicht ersetzt. Der durchschnittliche Personalbestand betrug im Berichtsjahr 48,9 Vollkräfte (Vj. 51,3). Davon wurden im Pflege- und Funktionsdienst 40,5 (Vj. 42,2) Vollkräfte eingesetzt. Der Betrieb des ambulanten Pflegedienstes wurde in Folge der wirtschaftlichen Entwicklung in den Vorjahren geplant zum 30.09.2020 eingestellt.

Die Corona-Pandemie stellt kein bestandsgefährdendes Risiko für den Fortbestand des Unternehmens dar. Aufgrund der sich seit 2010 vollziehenden Einbindung der Orthoklinik Lüneburg



GmbH in die Konzernstruktur der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH ist die Finanzierung der Investitionen und der laufenden Geschäftstätigkeit durch die Muttergesellschaft und den Konzernverbund für die Gesellschaft gegeben.

### Beteiligungsverhältnisse

#### Gesellschafter

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	26.000 €	100,00%
----------------------------------	----------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

#### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>	
Frau Ulrike Höger	

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Herr Rainer Müller	Hansestadt Lüneburg
Herr Rolf Sauer	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

#### Gewinn und Verlust

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	7.192	6.321	6.420
Bestandsveränderungen	10	15	-39
Sonstige betriebliche Erträge	105	43	44
<b>Gesamtleistung</b>	<b>7.307</b>	<b>6.379</b>	<b>6.446</b>
Materialaufwand	2.172	2.371	2.531
Personalaufwand	2.827	3.111	3.202
Sonstige betriebliche Aufwendungen	713	721	809
Abschreibungen	61	64	273
<b>EBIT</b>	<b>1.535</b>	<b>112</b>	<b>-369</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	275	288	13
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	275	288	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	16	26
<b>EBT</b>	<b>1.528</b>	<b>96</b>	<b>-200</b>
Sonstige Steuern	-	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.528</b>	<b>96</b>	<b>-200</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	3.468	3.637	3.859
Immaterielle Vermögensgegenstände	18	2	3
Sachanlagen	3.450	3.635	3.856
Finanzanlagen	0	0	0
<b>Umlaufvermögen</b>	1.684	816	789
Vorräte	162	174	169
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	320	301	367
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	31	46	9
Rechnungsabgrenzungsposten	6	22	25
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	1.383	1.478
<b>Bilanzsumme</b>	5.158	5.858	6.152
<b>Eigenkapital</b>	145	0	0
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1.409	-1.504	-1.305
Jahresergebnis	1.528	96	-200
Nicht gedeckter Fehlbetrag	-	1.383	1.478
Sonderposten	2.338	2.433	2.578
Rückstellungen	143	281	186
<b>Verbindlichkeiten</b>	2.494	3.093	3.324
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	11	78	252
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	112	205	176
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	22	155	377
Sonstige Verbindlichkeiten	226	205	51
Ausgleichsposten	38	52	65
<b>Bilanzsumme</b>	5.158	5.858	6.152

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	61,5	9,1	-18,2
Umsatzrentabilität (in %)	21,2	1,5	-3,1
Eigenkapitalquote (in %)	2,8	0,0	0,0
Fremdkapitalquote (in %)	51,9	58,5	58,1
Anlagendeckung I (in %)	71,6	28,9	28,5
Anlagendeckung II (in %)	71,9	31,0	35,0

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	70	21	30
Mitarbeiteranzahl	48,90	51,30	59,80

**Stand der Firmendaten: 31.12.2021**



## Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH

**Firmensitz:**

Am Wienebütteler Weg 1  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** gGmbH**Gründungsdatum:** 14.11.2006

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinnützige Betrieb der Psychiatrischen Klinik Lüneburg als Klinikum für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik durch vollstationäre, teilstationäre und ambulante Versorgung. Weiterhin wird eine Schule für Schülerinnen und Schüler aller Schularten im Rahmen der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie eine Krankenpflegeschule betrieben.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die PKL versorgt die Patienten aus der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg sowie aus den Landkreisen Harburg, Stade, Uelzen, Celle, Lüchow-Dannenberg und Soltau-Fallingb. Die 436 Planbetten der Gesellschaft verteilen sich auf folgende Fachrichtungen:

- Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Psychotherapie unter besonderen Sicherungsbedingungen mit einer vollstationären, teilstationären und ambulanten Versorgung

Die Gesellschaft ist Betreiberin von Institutsambulanzen für die o.g. Bereiche. Ein Pflegeheim für seelisch behinderte Menschen im Landkreis Uelzen, eine Einrichtung der Behindertenhilfe und eine Praxis für Ergotherapie in Lüneburg ergänzen das Angebot.

Weiterhin betreibt die Klinik eine Schule für Schülerinnen und Schüler aller Schularten im Rahmen der Kinder- und Jugendpsychiatrie und eine Krankenpflegeschule für die Erfüllung ihres Gesellschaftszwecks sowie aller mit dem Betrieb der PKL zusammenhängenden Einrichtungen, Nebeneinrichtungen und Hilfsbetrieben. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

In § 1 des Niedersächsischen Gesetzes zum Bundesgesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Nds. KHG) ist geregelt, dass die Landkreise und kreisfreien Städte die Krankenhausversorgung der Bevölkerung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises nach Maßgabe des Krankenhausplanes sicherzustellen haben.



Die PKL dient im Rahmen ihrer sachlichen und organisatorischen Möglichkeiten der stationären, teilstationären und ambulanten Untersuchung, Behandlung und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit psychischen, psychotherapeutischen und psychosomatischen Beschwerden.

### **Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft**

Für das Geschäftsjahr 2020 schließt die PKL mit einem Jahresüberschuss von 4,9 Mio. € (Vj. 2,1 Mio. €) ab.

Der Corona-bedingte Belegungsrückgang wurde durch die Ausgleichszahlungen für nichtbelegte Betten gut ausgeglichen. Die Ergebnissteigerung resultiert im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen für Schadensfälle und Prozessrisiken und aus einem Verkaufserlös eines Gebäudes. Von den Gesamterlösen über alle Geschäftsbereiche (81,0 Mio. €) entfallen 50,1 Mio. € auf den KHG-Bereich und 11,8 Mio. € auf den Maßregelvollzug. Die Heimbereiche und Institutsambulanzen erzielten insgesamt Erlöse von 13,7 Mio. € sowie 5,4 Mio. € die sonstigen Geschäftsbereiche der PKL.

In den Umsatzerlösen des Geschäftsjahres sind Erlöse gemäß dem Gesetz zum Ausgleich COVID-19 bedingter finanzieller Belastungen der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen („COVID-19-Krankenhausesentlastungsgesetz“) in Höhe von 9,6 Mio. € enthalten. Die Erträge der sonstigen Geschäftsbereiche beinhalten die Auflösung von Rückstellungen von 1,3 Mio.€ sowie Verkaufserlöse eines Gebäudes von 0,7 Mio.€.

Der Anstieg der Personalkosten resultiert maßgeblich aus Tarifsteigerungen.

Im Bereich der Erwachsenenpsychiatrie konnte der Vertrag über das Modellvorhaben nach § 64 b SGB V bis 31.12.2024 verlängert werden. Die Umsetzung des Modellvorhabens nach § 64 b SGB V bietet die Chance, außerhalb des PEPP-Systems in einem festen Budgetrahmen, neue Behandlungsformen und stationersetzende Maßnahmen zu erproben. Die Erfahrungen zeigen vielfältige positive Effekte durch die Möglichkeiten der flexiblen Behandlungsmodule und -steuerung. Durch die weiter zunehmende Umsteuerung der Patienten in stationersetzende Maßnahmen kann bei vielen Patienten eine stationäre Aufnahme vermieden oder verkürzt werden. Mit der Inbetriebnahme der Tagesklinik in Winsen konnte die Versorgung der Patienten weiter verbessert werden. Im Laufe des Jahres 2021 wird erstmals die KJPP aktiv in das Modell eingebunden und aufsuchend tätig werden.

Im Januar 2021 ist die DBTA-Station im Bereich der KJPP eröffnet worden, mit der eine optimierte Behandlung der Kinder und Jugendlichen ermöglicht wird.

Der fortschreitende Integrationsprozess der neun beteiligten Unternehmen unter dem Dach der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH bietet weitere Chancen, das Leistungsangebot der Beteiligten zu bündeln und wirtschaftlich aufeinander auszurichten.

Die Auslastung im vollstationären Bereich lag bei 90,8 % (Vj. 89,8 %) und im teilstationären Sektor (250 Öffnungstage) bei 108,7 % (Vj. 98,5 %). Im Bereich der KPP besteht weiterhin Belegungsdruck. Die kinder- und Jugendpsychiatrische Tagesklinik Uelzen in Bad Bevensen mit 12 Plätzen ist erstmals ganzjährig geöffnet. Für etwa zwei Jahre wird die Tagesklinik interimsmäßig in Bad Bevensen geführt, da in Uelzen die baulichen Voraussetzungen für den Betrieb der Tagesklinik geschaffen werden müssen.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	25.000 €	100,00%
----------------------------------	----------	---------

**Beteiligungen**

Service Plus Lüneburg GmbH	12.500 €	50,00%
----------------------------	----------	--------

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Jan-Hendrik Kramer (ab 01.09.2021)
Herr Rolf Sauer (bis 31.08.2021)

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Dipl.-Kffm. Ernst Hildebrandt	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Christian-Tobias Gerlach	Mitglied
Herr Reiner Kaminski	Mitglied
Herr Jürgen Krumböhmer	Mitglied
Herr Pascal Mennen (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Uwe Nehring (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Susanne Neuhaus (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Mareike Panteli (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Lisa Pauly (bis 30.03.2021)	Mitglied
Herr Peter Piep (AN, bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Christoph Podstawa (31.03. bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Rolf Sauer (ab 20.10.2021)	Mitglied
Herr Michael Semrau	Mitglied
Herr Jens Sporleder (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Matthias Steep (AN, ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Ingo Tiedemann (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Karsten Witte (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Holger Nowak (bis 24.11.2021)	Vorsitz
Frau Pia Steinrücke (ab 25.11.2021)	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Herr Rainer Müller	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	78.340	75.732	71.817
Sonstige betriebliche Erträge	2.483	444	146
<b>Gesamtleistung</b>	<b>80.823</b>	<b>76.176</b>	<b>71.963</b>
Materialaufwand	9.765	9.632	9.261
Personalaufwand	56.170	54.073	51.304
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.534	8.693	8.212
Abschreibungen	1.372	1.370	2.858
<b>EBIT</b>	<b>4.983</b>	<b>2.408</b>	<b>328</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	2.613	2.532	-
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	1	9
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	2.706	2.596	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	170	242	275
<b>EBT</b>	<b>4.922</b>	<b>2.103</b>	<b>1.538</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	19	8	4
Sonstige Steuern	3	3	3
<b>Jahresergebnis</b>	<b>4.899</b>	<b>2.092</b>	<b>1.531</b>

**Bilanz**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
<b>Anlagevermögen</b>	44.078	43.987	43.717
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.544	6.009	6.450
Sachanlagen	38.522	37.966	37.255
Finanzanlagen	13	13	13
<b>Umlaufvermögen</b>	12.611	11.929	11.369
Vorräte	188	188	102
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.194	8.707	6.563
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	256	684	309
Rechnungsabgrenzungsposten	162	157	405
<b>Bilanzsumme</b>	56.851	56.073	55.491
<b>Eigenkapital</b>	26.348	21.449	19.357
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Jahresergebnis	4.899	2.092	1.531
Sonderposten	11.630	12.508	13.208
Rückstellungen	4.496	5.699	5.437
<b>Verbindlichkeiten</b>	14.099	16.213	17.174
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	8.769	10.343	12.277
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.036	1.888	861
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	75	146	375
Sonstige Verbindlichkeiten	1.486	3.493	959
Rechnungsabgrenzungsposten	277	204	315
<b>Bilanzsumme</b>	56.851	56.073	55.491

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	12,9	6,2	4,7
Umsatzrentabilität (in %)	6,3	2,8	2,1
Eigenkapitalquote (in %)	46,3	38,3	34,9
Fremdkapitalquote (in %)	33,2	39,4	41,3
Anlagendeckung I (in %)	86,2	77,2	74,5
Anlagendeckung II (in %)	106,1	100,7	102,6

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	74	3.237	5.407
Mitarbeiteranzahl	794,20	789,80	775,50

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Service Plus Lüneburg GmbH

### Firmensitz:

Am Wienebütteler Weg 1  
21339 Lüneburg

### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 21.12.2004



### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von infrastrukturellen Dienstleistungen wie Gebäudeunterhaltsreinigung, Transport, Speiserversorgung, Hausmeisterleistungen und sonstige Dienstleistungen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft erbringt seit dem Beginn des operativen Geschäftes am 1. Januar 2005 logistische und infrastrukturelle Dienstleistungen in den Bereichen Speiserversorgung, Reinigung, Transport und sonstige Dienstleistungen. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft unterstützt durch ihre Geschäftstätigkeit die Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der Gesellschaften der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Im Jahr 2020 fand erneut ein Überwachungsaudit zur Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2015 statt, welches erfolgreich absolviert wurde. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona- Pandemie wurde das Audit im Remote-Modus ausschließlich online per Videokonferenz durchgeführt. Die Zertifizierung wurde bestätigt.

Das mit der AOK Niedersachsen abgeschlossene Bonusprojekt zur Einführung eines strukturellen Gesundheitsmanagements, welches das BGM auf Holdingebene ergänzen und unterstützen soll, konnte in der zweiten Projektphase erfolgreich abgeschlossen werden. Der Bonus für das zweite Projektjahr in Höhe von 20.000 € wurde ausgezahlt und für Maßnahmen der Verbesserung der Arbeitsbedingungen eingesetzt. Nach Ausbruch der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 wurde das Projekt ausgesetzt, da eine Begleitung seitens der AOK nicht mehr für möglich gehalten wurde. Das Projekt soll zum 01.07.2021 wiederaufgenommen werden. Im Rahmen des BGM wurde in der Service Plus auch ein Konzept zur Zusammenarbeit mit dem Bereich Sicherheit und Gesundheit erarbeitet, welches pilotmäßig ab dem 01.01.2021 erprobt wird.

Die Umstellung des Fuhrparks auf E-Mobilität wird weiter vorangetrieben. Mittlerweile befinden sich 7 E-Fahrzeuge im Fahrzeugbestand.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden insgesamt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Umfang von 284,00 VK (Vj. 267,96) von der Gesellschaft beschäftigt.

Das Geschäftsjahr 2020 schließt die Service Plus mit einem Jahresüberschuss von TEUR 97 (Vj. TEUR 130) ab. Die wesentlichen Umsatzerlöse entstehen in den Bereichen Reinigungsleistung (4.619 T€), Speiserversorgung (2.851 T€) und Transport (2.557 T€). Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen den Personalaufwand, welcher aufgrund der gestiegenen Vollkräfteanzahl um 16,04 im Vergleich zum Vorjahr um 11,0 % gestiegen ist.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH	12.500 €	50,00%
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	12.500 €	50,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Ekkhard Meyer

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Dr. Michael Moormann	Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH
Herr Rolf Sauer	Psychiatrische Klinik Lüneburg gGmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	10.574	9.830	9.165
Sonstige betriebliche Erträge	136	124	90
<b>Gesamtleistung</b>	10.711	9.954	9.255
Materialaufwand	105	200	106
Personalaufwand	9.572	8.620	7.984
Sonstige betriebliche Aufwendungen	850	871	847
Abschreibungen	41	76	82
<b>EBIT</b>	143	187	236
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	1	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	0
<b>EBT</b>	148	188	236
Steuern vom Einkommen und Ertrag	45	53	69
Sonstige Steuern	6	5	5
<b>Jahresergebnis</b>	97	130	162

**Bilanz**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
<b>Anlagevermögen</b>	59	99	175
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	5	11
Sachanlagen	57	94	163
<b>Umlaufvermögen</b>	982	1.279	1.094
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	44	12	19
Rechnungsabgrenzungsposten	8	7	7
<b>Bilanzsumme</b>	1.048	1.386	1.276
<b>Eigenkapital</b>	693	996	866
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Jahresergebnis	97	130	162
Rückstellungen	129	161	172
<b>Verbindlichkeiten</b>	225	229	238
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18	29	35
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	-	-	150
Sonstige Verbindlichkeiten	65	59	52
<b>Bilanzsumme</b>	1.048	1.386	1.276

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	14,0	13,0	18,6
Umsatzrentabilität (in %)	0,9	1,3	1,8
Eigenkapitalquote (in %)	66,1	71,9	67,9
Fremdkapitalquote (in %)	33,9	28,1	32,1

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	-	-	11
Mitarbeiteranzahl	284,00	267,96	254,07

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Sports & Friends Lüneburg GmbH

### Firmensitz:

Uelzener Straße 1-5  
21335 Lüneburg



### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 16.02.2012

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Sport- und Fitnessstudios. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und Zweigniederlassungen errichten.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft betreibt ein Sport- und Fitnessstudio und vervollständigt damit das Angebot von Prävention und Rehanachsorge innerhalb der Gesundheitsholding. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft unterstützt durch ihre Geschäftstätigkeit die Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der Gesellschaften der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Aufgrund der Größe der Gesellschaft wurde von der Erstellung eines Lageberichts abgesehen. Das Geschäftsjahr weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.897,27 € (Vj. +17.810,30 €) auf.

### Beteiligungsverhältnisse

#### Gesellschafter

Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	25.000 €	100,00%
-------------------------------------	----------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Dirk Günther

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Dirk Günther	Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	258	375	389
Sonstige betriebliche Erträge	36	2	2
<b>Gesamtleistung</b>	294	377	391
Materialaufwand	2	3	4
Personalaufwand	162	194	204
Sonstige betriebliche Aufwendungen	127	144	156
Abschreibungen	5	7	22
<b>EBIT</b>	-1	30	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	1
<b>EBT</b>	-1	29	5
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	11	3
Sonstige Steuern	-	-	-
<b>Jahresergebnis</b>	-3	18	2

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	8	11	16
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1	1
Sachanlagen	8	10	15
<b>Umlaufvermögen</b>	103	105	131
Vorräte	1	1	1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	13	16
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	52	15	23
Rechnungsabgrenzungsposten	2	1	2
<b>Bilanzsumme</b>	113	117	148
<b>Eigenkapital</b>	66	69	51
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-	-	-
Jahresergebnis	-3	18	2
Rückstellungen	4	4	3
<b>Verbindlichkeiten</b>	43	45	95
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13	9	5
Sonstige Verbindlichkeiten	27	33	40
<b>Bilanzsumme</b>	113	117	148

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-4,4	25,9	3,7
Umsatzrentabilität (in %)	-1,1	4,8	0,5
Eigenkapitalquote (in %)	58,6	58,8	34,4
Fremdkapitalquote (in %)	41,4	41,2	65,6

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	0	2	3
Mitarbeiteranzahl	6,50	6,50	6,50

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2019</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2018</b> <b>T€</b>
Ausschüttung	-	-	26

**Stand der Firmendaten:** 31.12.2021



## Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Firmensitz:**

Bögelstraße 1  
21339 Lüneburg

**Rechtsform:** gGmbH**Gründungsdatum:** 01.01.2005

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist der gemeinnützige Betrieb des Städtischen Klinikums Lüneburg als Klinikum der Schwerpunktversorgung sowie aller damit zusammenhängenden Einrichtungen, Nebeneinrichtungen und Hilfsbetrieben.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Das Klinikum versorgt die Patienten im Lüneburger Umfeld. Die 510 Planbetten der Gesellschaft verteilen sich auf folgende Fachrichtungen:

- Innere Medizin
- Neurologie
- Kinderheilkunde
- Chirurgie
- Urologie
- Mund-, Kiefer, Gesichtschirurgie
- Gynäkologie/Geburtshilfe
- Dermatologie
- Strahlentherapie
- Nuklearmedizin
- HNO
- Augenheilkunde

Die Zusammenarbeit der Krankenhäuser des Elbe-Heide Krankenhausverbundes sowie eine Kooperation mit dem Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen soll zu einer attraktiven, zukunftsfähigen Zusammenarbeit der Häuser in der Elbe-Heide-Region führen.

Das Klinikum war ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität, Göttingen und förderte aufgrund des Vertrages vom 30. April 1984 die praktische und theoretische Ausbildung von Studenten der Medizinischen Fakultät dieser Universität. Allerdings ist dieser Vertrag gekündigt worden. An dieser Stelle ist seit dem 01.04.2014 das Städtische Klinikum akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

In §1 des Niedersächsischen Gesetzes zum Bundesgesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Nds. KHG) ist geregelt, dass die Landkreise und kreisfreien Städte die Krankenhausversorgung der Bevölkerung als Aufgabe des



eigenen Wirkungskreises nach Maßgabe des Krankenhausplanes sicherzustellen haben. Laut „Lüneburg-Vertrag“ wird diese Aufgabe von der Hansestadt Lüneburg wahrgenommen.

Das Klinikum dient im Rahmen seiner sachlichen und organisatorischen Möglichkeiten der stationären, teilstationären und ambulanten Untersuchung, Behandlung und Versorgung von Patientinnen und Patienten sowie der gesundheitlichen Prävention und Altenpflege.

Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### **Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft**

Das Klinikum schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 976 (Vj. TEUR 2.306) ab und liegt damit über dem Plan von TEUR 100. Hierzu trug ein stark verbesserter Case Mix Index sowie Ausgleichszahlungen in Höhe von TEUR 7.447 bei, die die pandemiebedingten Fallzahlausfälle und Materialmehraufwendungen sowie die Kosten für den Aufbau von zusätzlichen Intensivkapazitäten ausgleichen sollten. Das Vorjahresergebnis beruhte maßgeblich auf Erträgen aus periodenfremden Erlösausgleichen.

Die betrieblichen Erträge (Erlöse, Bestandsveränderung, Zuweisungen und Zuschüsse sowie sonstige betriebliche Erträge) belaufen sich auf ca. TEUR 164.200 (Vj. TEUR 158.900). Davon entfallen ca. TEUR 132.000 (Vj. TEUR 123.500) auf Erlöse aus Krankenhausleistungen, TEUR 10.000 (Vj. TEUR 9.700) auf Wahlleistungen, ambulante Leistungen sowie Nutzungsentgelte, und TEUR 22.200 (Vj. TEUR 25.700) auf die sonstigen Bereiche des Klinikums. Die unfertigen Leistungen reduzierten sich um TEUR -572 (Vj. TEUR -568).

Der Anstieg der Personalkosten resultiert sowohl aus Tarifsteigerungen als auch auf einem Personalaufbau. Beim Materialaufwand stiegen insbesondere die Kosten für medizinischen Sachbedarf – insbesondere Schutzausrüstung - und die Kosten für bezogenes Personal. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen maßgeblich durch umbaubedingte Instandhaltungsmaßnahmen und Brandschutzmaßnahmen.

Durch die Bildung und den Erhalt von zertifizierten medizinischen Fachzentren, der stetigen Investition in eine moderne medizinische Ausstattung und weiteren qualitätssichernden Maßnahmen soll die Attraktivität des Klinikums gesteigert und folglich das Einzugsgebiet erweitert werden. Hierdurch konnte bereits die regionale Bedeutung des Klinikums in den Landkreisen Harburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen und Lüneburg sowie der Stadt Lüneburg weiter ausgebaut werden, wie die seit Jahren bis zum Ausbruch von Corona hohe Auslastung gezeigt hat.

Durch die Integration der beteiligten Unternehmen unter dem Dach der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH bieten sich Chancen, die Angebote der somatischen und psychiatrischen Leistungserbringer aufeinander abzustimmen und zu bündeln und das Produktportfolio um neue Angebote von präventiven und rehabilitativen Gesundheitsleistungen zu erweitern. Die weitere Integration der Gesellschaft in die Abläufe des Konzerns eröffnet somit die Möglichkeit, Synergieeffekte zu generieren. So wurden zum Jahreswechsel 2020/2021 die technischen Abteilungen der Unternehmen in der Gesundheitsholding zentralisiert, wodurch eine Optimierung der Ressourcennutzung erreicht werden soll. Es ist geplant, zukünftig die Einkaufsabteilungen zu zentralisieren, um auch in dem Bereich Synergieeffekte heben zu können. Darüber hinaus können kurz- bis mittelfristig weitere Ergebnispotentiale durch Effizienzsteigerungen in den internen Abläufen der Gesellschaft ausgeschöpft werden.

Die demografische Entwicklung, die Morbiditätsentwicklung und die hohe Auslastung der letzten Jahre, die verstärkte Ausrichtung auf medizinische Fachzentren und die Investition in den Erweiterungsbau werden das Klinikum auch zukünftig in die Lage versetzen, hochkomplexe und qualitativ hochwertige Gesundheitsleistungen anzubieten und sich auf dem Markt zu behaupten



und zu wachsen. Mit der Inbetriebnahme des Neubaus ist ein weiterer Baustein für die qualitative Weiterentwicklung des medizinischen Leistungsangebotes geschaffen worden.

Der durchschnittliche Personalbestand inkl. DRK Personal betrug im Berichtsjahr 1.253 (Vj. 1.204) Vollkräfte ohne Schüler, Auszubildende und gestelltes Personal der Service Plus. Ganzjahreseffekte aus dem Personalaufbau zum Ende des Vorjahres sowie angesichts der Pandemie notwendige Stellenplanerhöhungen im laufenden Jahr bei Ärzten und Pflegekräften führten insgesamt zu einem Anstieg von 49 Vollkräften.

Der Fachkräftemangel macht auch vor dem Städtischen Klinikum Lüneburg nicht Halt. Die Wiederbesetzung vakanter Stellen und die Besetzung von Ausbildungsplätzen im Pflegebereich gestalten sich zunehmend schwieriger. Die bereits aus benachbarten Kliniken bekannten erhöhten Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Honorarkräften im ärztlichen und pflegerischen Bereich werden zukünftig wohl auch im Städtischen Klinikum nicht zu vermeiden sein.

Von dem in der Gesellschaft gebundenen Vermögen entfallen im Wesentlichen auf langfristige Vermögensgegenstände 73,5 % (Vj. 72,6 %) und auf kurzfristige Vermögensgegenstände 26,5 % (Vj. 27,4 %), davon auf liquide Mittel 4,9% (Vj. 0,1 %). Die Bilanzsumme hat sich nur unwesentlich gegenüber dem Vorjahr verringert. Auf der Aktivseite konnte der Forderungsbestand zu Gunsten eines höheren Liquiditätsbestands zum Stichtag abgebaut werden, auf der Passivseite hat sich die Struktur gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert.

Im Berichtsjahr wurden für Betriebsbauten, Einrichtungen und Ausstattungen, immaterielle Vermögensgegenstände und technische Anlagen TEUR 10.005 (Vj. TEUR 12.252) investiert, davon für medizinische Ausstattung TEUR 4.348 und TEUR 4.473 für Baumaßnahmen. Der Neu- und Erweiterungsbau wurde zum 01.03.2019 mit insgesamt TEUR 53.400 aktiviert. Ende 2019 ist von dem Fachplaner die Schlussrechnung und von dem Gewerk Elektrotechnik die Teilschlussrechnung mit bedeutenden Anteilen an unbegründeten Forderungen gestellt worden. Beide Rechnungen wurden zurückgewiesen. Im Jahresabschluss 2020 sind nur die bisher gezahlten Abschläge für die beiden Gewerke enthalten.

Auf Zugänge der Anlagen im Bau in Höhe von 1.245 T€ entfallen 322 T€ für laufende Bauprojekte und 923 T€ auf geleistete Anzahlungen überwiegend für medizinische Geräte. Weitere Anzahlungen von 287 T€ wurden für immaterielle Vermögensgegenstände geleistet.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	1.889.400 €	94,00%
Hansestadt Lüneburg	120.600 €	6,00%

### Beteiligungen

Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum gemeinnützige GmbH	25.000 €	100,00%
Service Plus Lüneburg GmbH	12.500 €	50,00%
Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH	31.000 €	31,00%

**Organe der Beteiligung****Geschäftsführung**

Herr Dr. Michael Moormann

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Martin Aude	Mitglied
Herr Dr. Thomas Buller (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Susanne Jarke (AN, bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Christel John (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Hiltrud Lotze (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Gabriele Lukoschek	Mitglied
Frau Mareike Panteli (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Christoph Podstawa (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Klaus-Dieter Salewski (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Rolf Sauer (ab 01.12.2021)	Mitglied
Frau Claudia Schmidt (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Andrea Scholz (AN, ab 01.12.2021)	Mitglied
Herr Bernd Wenkemann (AN, bis 30.11.2021)	Mitglied
Frau Dr. Ursula Wetzstein (AN, ab 01.12.2021)	Mitglied
Herr Wolf von Nordheim (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Andreas Jörß	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Rainer Müller	Hansestadt Lüneburg
Herr Rolf Sauer	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
Umsatzerlöse	163.638	157.865	147.401
Bestandsveränderungen	-572	-568	1.013
Sonstige betriebliche Erträge	1.159	1.585	165
<b>Gesamtleistung</b>	<b>164.226</b>	<b>158.882</b>	<b>150.012</b>
Materialaufwand	51.295	49.468	47.126
Personalaufwand	90.135	84.985	79.608
Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.220	17.919	17.255
Abschreibungen	8.078	4.161	6.130
<b>EBIT</b>	<b>-3.501</b>	<b>2.349</b>	<b>-107</b>
Erträge aus Beteiligungen	200	0	-
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	-	-	53
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32	14	31
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	3.616	15.198	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	227	222	137
<b>EBT</b>	<b>1.197</b>	<b>2.192</b>	<b>3.176</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	205	134	-947
Sonstige Steuern	17	-247	-
<b>Jahresergebnis</b>	<b>976</b>	<b>2.306</b>	<b>4.124</b>

**Bilanz**

	<b>31.12.2020</b> T€	<b>31.12.2019</b> T€	<b>31.12.2018</b> T€
<b>Anlagevermögen</b>	117.138	116.577	112.145
Immaterielle Vermögensgegenstände	783	755	792
Sachanlagen	115.886	115.354	110.884
Finanzanlagen	469	469	469
<b>Umlaufvermögen</b>	41.818	43.823	31.302
Vorräte	4.954	4.815	4.897
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.764	26.455	16.263
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	8.146	9.565	530
Ausgleichsposten	1.690	1.690	1.690
Rechnungsabgrenzungsposten	372	323	459
<b>Bilanzsumme</b>	161.018	162.414	145.596
<b>Eigenkapital</b>	43.248	42.272	39.966
Gezeichnetes Kapital	2.010	2.010	2.010
Kapitalrücklage	4.563	4.563	4.563
Jahresergebnis	976	2.306	4.124
Sonderposten	85.545	86.807	80.380
Rückstellungen	11.666	11.393	9.382
<b>Verbindlichkeiten</b>	19.840	21.173	15.048
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	9.970	11.513	5.117
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.106	6.380	7.026
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	32	756	680
Sonstige Verbindlichkeiten	2.247	2.280	1.962
Ausgleichsposten	713	766	819
Rechnungsabgrenzungsposten	6	3	-
<b>Bilanzsumme</b>	161.018	162.414	145.596

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	0,8	1,8	3,4
Umsatzrentabilität (in %)	0,6	1,5	2,8
Eigenkapitalquote (in %)	26,9	26,0	27,4
Fremdkapitalquote (in %)	20,0	20,5	17,3
Anlagendeckung I (in %)	110,0	110,7	107,3
Anlagendeckung II (in %)	118,5	120,6	111,9

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	11.537	12.987	26.608
Mitarbeiteranzahl	1.253,00	1.204,00	1.178,00

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH

### Firmensitz:

Olof-Palme-Straße 2  
21337 Lüneburg



### Rechtsform: gGmbH

Gründungsdatum: 20.08.2009

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Alten- und Krankenpflege, insbesondere durch die Übernahme der Alten- und Krankenpflege von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes der Hilfe anderer bedürfen. Die Unterbringung, Versorgung und pflegerische Betreuung erfolgt ohne Rücksicht auf Konfession, Rasse, Herkunft, Geschlecht oder Wohnsitz.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft betreibt und unterhält das Seniorenzentrum „Alte Stadtgärtnerei“ mit 144 Pflegeplätzen. Der Gesellschaftszweck wird durch das Angebot von heilpädagogischen Einrichtungen sowie ambulanten Pflegeeinrichtungen ergänzt. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH dient im Rahmen ihrer sachlichen und organisatorischen Möglichkeiten der stationären Pflege und Versorgung von Patientinnen und Patienten, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes der Hilfe anderer bedürfen, hauptsächlich der Altenpflege der Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Lüneburg und Umgebung.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die jahresdurchschnittliche hohe Auslastung des Seniorenzentrums „Alte Stadtgärtnerei“ hat pandemiebedingt leicht abgenommen und sank auf 137,1 Plätzen (Vj. 138,6). Die Belegungsquote betrug 95,2 % (137,1 von 144 Pflegeplätzen).

Die Umsatzsteigerung resultiert im Wesentlichen aus den Pflegesatzanpassungen (September 2019 und September 2020). Daneben steigerten sich die sonstigen betrieblichen Erträge insbesondere durch die Gewährung einer Corona-Prämie für die Beschäftigten durch die Pflegekassen und das Land Niedersachsen, sowie durch Ausgleichszahlungen für durch die Corona-Pandemie verursachte Mehrkosten und Mindereinnahmen.

Der ambulante psychiatrische Pflegedienst hat, trotz der erheblichen Einschränkungen während der Corona-Pandemie, seine Leistungserbringung auch in 2020 ausgeweitet. Die Anzahl an Behandlungseinheiten konnte gegenüber 2019 um ca. 7% gesteigert werden. Daneben hat auch eine Erhöhung der Pflegesätze zum 01.07.2020 zu einer Ausweitung des Umsatzvolumens beigetragen. Die geplante Anzahl an Behandlungseinheiten konnte aufgrund der Einschränkungen und der Langzeiterkrankung von Beschäftigten nicht erreicht werden.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden insgesamt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Umfang von 75,2 Vollkräften (Vj. 73,4) von der Gesellschaft beschäftigt. Das hauswirtschaftliche Personal wird durch die Service Plus Lüneburg GmbH gestellt. Verwaltungsdienstleistungen im Bereich Personalwesen, Rechnungswesen und EDV werden durch andere Gesellschaften der Gesundheitsholding erbracht.



Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss von 49 T€ (Vj. 9 T€) ab. Die Ertragsteigerungen in Höhe von TEUR 612, im Wesentlichen aus Pflegesatzsteigerungen in der stationären Pflege TEUR 297, Erstattungen für Corona-Mehraufwendungen TEUR 242 und Leistungs- und Entgeltsteigerungen im ambulanten psychiatrischen Pflegedienst TEUR 79 reichten aus, um die Kostensteigerungen im Personalbereich (Tarifsteigerungen und Personalaufbau) sowie den gestiegenen Bedarf an Fremdpersonal zu decken.

Von dem in der Gesellschaft gebundenen Vermögen entfallen im Wesentlichen auf langfristige Vermögensgegenstände 12,3 % (Vj. 14,1 %) und auf kurzfristige Vermögensgegenstände 87,7 % (Vj. 85,9 %), davon auf liquide Mittel 47,2 % (Vj. 52,8 %). Die Steigerung des wirtschaftlichen Eigenkapitals ist auf den Jahresüberschuss zurückzuführen. Die Finanzierungsstruktur des langfristigen Vermögens ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH	100.000 €	100,00%
----------------------------------	-----------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>	
Herr Ekkhard Meyer	

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Rainer Müller	Hansestadt Lüneburg
Herr Rolf Sauer	Gesundheitsholding Lüneburg GmbH
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	6.538	6.180	5.793
Sonstige betriebliche Erträge	280	42	29
<b>Gesamtleistung</b>	<b>6.818</b>	<b>6.222</b>	<b>5.905</b>
Materialaufwand	1.802	1.546	2.685
Personalaufwand	3.665	3.334	2.919
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.264	1.291	105
Abschreibungen	37	42	125
<b>EBIT</b>	<b>49</b>	<b>9</b>	<b>71</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	7	60	-
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	7	60	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
<b>EBT</b>	<b>49</b>	<b>9</b>	<b>71</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>49</b>	<b>9</b>	<b>71</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	161	170	227
Immaterielle Vermögensgegenstände	11	16	4
Sachanlagen	150	153	224
<b>Umlaufvermögen</b>	1.141	1.032	937
Vorräte	13	13	21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	299	304	219
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	163	2	1
Rechnungsabgrenzungsposten	5	6	8
<b>Bilanzsumme</b>	1.308	1.207	1.172
<b>Eigenkapital</b>	694	645	636
Gezeichnetes Kapital	100	100	100
Jahresergebnis	49	9	71
Sonderposten	48	48	105
Rückstellungen	194	147	114
<b>Verbindlichkeiten</b>	371	367	317
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-	-	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115	122	109
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	0	8	21
Sonstige Verbindlichkeiten	119	108	74
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	1.308	1.207	1.172

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	6,6	1,3	9,6
Umsatzrentabilität (in %)	0,7	0,1	1,2
Eigenkapitalquote (in %)	53,1	53,4	54,3
Fremdkapitalquote (in %)	43,2	42,6	36,8

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Investitionen (T€)	36	48	68
Mitarbeiteranzahl	75,20	73,40	74,40

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH

**Firmensitz:**

Uelzener Straße 1-5  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 27.05.2004

### Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hat den Zweck der öffentlichen Gesundheitspflege und der vorbeugenden Heilfürsorge. Dazu zählen auch der Betrieb und die Unterhaltung der dafür notwendigen Einrichtungen im Rahmen eines Gesundheitszentrums und alle damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann alle Geschäfts- und Rechtshandlungen vornehmen, die geeignet sind, dem Hauptzweck zu dienen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Beteiligungen zu erwerben, zu halten und wieder zu veräußern. Seit dem 19.07.2007 gehört die Gesellschaft zum Konzern der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft betätigt sich im Bereich des Gesundheitswesens, insbesondere werden therapeutische Leistungen angeboten. Mit der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH sowie der Casemanagement Reha Nord GmbH bestehen Dienstleistungsverträge hinsichtlich der Strategieentwicklung, Koordination von Aktivitäten sowie Unterstützungsleistungen bei Verwaltungsaufgaben. Zusätzlich besteht ein Versorgungsvertrag, wonach die Städtische Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH apothekenpflichtige Arzneimittel liefert. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Durch Ausführung von Rehabilitationsmaßnahmen und physiotherapeutischen Therapien wird die örtliche Situation in Bezug auf die Nachversorgung nach Klinikaufenthalten verbessert.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Durch die Corona-Pandemie mit all ihren beschriebenen Auswirkungen reduzierte sich der Umsatz um ca. 25 %. Insgesamt hat die Gesellschaft Vorschüsse in Höhe von TEUR 285 aus dem Sozialdienstleister Einsatzgesetz (SodEG) erhalten, von denen TEUR 186 in den sonstigen betrieblichen Erträgen gezeigt werden. Der Rest ist unter den sonstigen Verbindlichkeiten als erhaltene Anzahlung passiviert worden, da von einer Rückzahlung nach endgültiger Abrechnung ausgegangen wird.

Neben Erstattungsleistungen für Kurarbeitergeld (TEUR 70) reduzierten sich die Personalkosten durch den Abbau von 1,6 Vollkräften.

Nicht durch Ausgleichszahlungen kompensierte fehlende Erträge aus dem Heilmittelbereich und dem Salü-Vital führen insgesamt zu einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR -99 (Vj. Jahresüberschuss TEUR 181).

Das von der Gesellschaft gebundenen Vermögen entfällt zu 10,9 % (Vj. 12,2 %) auf langfristige Vermögensgegenstände sowie 89,1 % (Vj. 87,8 %) auf kurzfristige Vermögensgegenstände, davon 56,2 % (Vj. 48,2 %) auf liquide Mittel.



In das Anlagevermögen wurden Investitionen in Höhe von 43 T€ für Einrichtungen und Ausstattungen getätigt. Die Finanzierung erfolgte mit 73,1 % (Vj. 84,3 %) durch wirtschaftliches Eigenkapital und zu 26,9 % (Vj. 15,7 %) durch Fremdkapital, darin enthalten TEUR 114 (Vj. TEUR 117) Rückstellungen und TEUR 99 für passivierte Vorschusszahlungen aus dem SodEG.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden keine Bankkredite in Anspruch genommen und die Gesellschaft war jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Casemanagement Reha GmbH	37.000 €	37,00%
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	32.000 €	32,00%
Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH	31.000 €	31,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Heiko Zellmer

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Jens Duve	Casemanagement Reha GmbH
Herr Dirk Günther	Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH
Herr Dr. Michael Moormann	Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

### Gewinn und Verlust

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	2.161	2.876	2.692
Bestandsveränderungen	19	-25	2
Sonstige betriebliche Erträge	237	39	24
<b>Gesamtleistung</b>	<b>2.416</b>	<b>2.890</b>	<b>2.718</b>
Materialaufwand	306	328	310
Personalaufwand	1.617	1.757	1.738
Sonstige betriebliche Aufwendungen	540	530	590
Abschreibungen	53	50	50
<b>EBIT</b>	<b>-99</b>	<b>225</b>	<b>30</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	0	0
<b>EBT</b>	<b>-99</b>	<b>225</b>	<b>30</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	44	20
Sonstige Steuern	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-99</b>	<b>181</b>	<b>9</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	157	167	181
Immaterielle Vermögensgegenstände	20	28	29
Sachanlagen	137	139	152
<b>Umlaufvermögen</b>	1.288	1.203	993
Vorräte	182	162	187
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	169	279	260
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	99	86	89
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	1.445	1.370	1.175
<b>Eigenkapital</b>	1.056	1.155	974
Gezeichnetes Kapital	100	100	100
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.055	874	864
Jahresergebnis	-99	181	9
Rückstellungen	114	118	90
<b>Verbindlichkeiten</b>	275	98	111
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81	23	34
Sonstige Verbindlichkeiten	127	17	19
<b>Bilanzsumme</b>	1.445	1.370	1.175

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-9,4	15,7	1,0
Umsatzrentabilität (in %)	-4,6	6,3	0,4
Eigenkapitalquote (in %)	73,1	84,3	82,9
Fremdkapitalquote (in %)	26,9	15,7	17,1

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Investitionen (T€)	43	39	40
Mitarbeiteranzahl	67,50	68,50	73,50

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



### **3.3 Bau- und Bewirtschaftungsbetriebe**



## Lüneburger Wohnungsbau GmbH

**Firmensitz:**

Auf der Höhe 56  
21339 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 19.01.1922

### Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche, kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft umfasst Bautätigkeiten, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen sowie die Hausbewirtschaftung bei Wohn- und Gewerbeimmobilien in der Hansestadt Lüneburg. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft stellt für soziale Zwecke geförderten Wohnraum zur Verfügung und leistet somit einen Beitrag zum lokalen Wohnungsmarkt. Die Gesellschaft führt Baumaßnahmen durch, die der Infrastruktur der Hansestadt dienen.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Das Geschäftsjahr 2020 konnte mit einem Jahresüberschuss von 3.703 T€ (Vj. 3.014 T€) abgeschlossen werden.

Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr (18.227 T€) auf 18.180 T€ gesunken. Die darin enthaltenden Mieteinnahmen für Unterkünfte für Asylsuchende betragen 1.187 T€ (Vj. 1.591 T€).

Die Forderungen aus Vermietung betragen zum Stichtag 67 T€ (Vj. 77 T€), was 0,60 % der Sollmiete (Vj. 0,68 %) entspricht.

Die Investitionen in Grundstücke und Bauten betragen insgesamt 12.000 T€ (Vj. 2.426 T€).

Auf die Anschaffungskosten für Grundstücke im Hanseviertel Ost entfielen dabei 1.189 T€. Des Weiteren wurden 2.083 T€ für die Fertigstellung des Wohngebäudes in Reppenstedt sowie 3 T€ für nachträgliche Herstellungskosten im Wohnungsbau benötigt. Es fanden umfassende Wohnungsmodernisierungen in Höhe von 35 T€ statt.

Für das neue Verwaltungsgebäude der Gesellschaft wurden nachträglich 3 T€ aufgewendet sowie 56 T€ für den im Vorjahr neu hergestellten Anbau der onkologischen Ambulanz.

Für Bauten auf fremden Grundstücken (KiTA Ochtmissers Kirchsteig) sind nachträgliche Herstellungskosten in Höhe von 514 T€ angefallen.



Die Investitionen für Anlagen im Bau und Bauvorbereitung beliefen sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf insgesamt 8.632 T€. Für die im Bau befindlichen Wohnbauten im Hanseviertel Ost wurden 7.991 T€ aufgewendet. Die Bauvorbereitungskosten betragen 641 T€.

Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Software wurden insgesamt 51 T€ aufgewendet. Davon entfielen 2 T€ auf Büroeinrichtung, 3 T€ auf EDV-Anlagen, 7 T€ auf geringwertige Wirtschaftsgüter, 21 T€ auf Einbauküchen in verschiedenen Wohnanlagen sowie 18 T€ für Software.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 3.915 T€.

Im Bereich Quartiersentwicklung konnten geplante Projekte pandemiebedingt nicht realisiert werden. Auch alle traditionellen Aktivitäten wie Sommerblumenmarkt, Mieterfahrt und Seniorenweihnachtsfeier mussten aus Sicherheitsgründen abgesagt werden. Das gesamte, für die Quartiersentwicklung vorgesehene Budget der Mieterbetreuung wurde daher zweckgebunden, für die Errichtung eines Quartiersspielplatzes im Mittelfeld, in das Geschäftsjahr 2021 übertragen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Hansestadt Lüneburg	11.043.648 €	92,03%
Avacon AG	365.636 €	3,05%
Sparkasse Lüneburg	324.447 €	2,70%
Lüneburger Wohnungsbau GmbH	223.709 €	1,86%
Volker F. A. Martin	42.560 €	0,35%

### Beteiligungen

Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH	25.000 €	100,00%
Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH	140.400 €	60,00%
Lüneburger Wohnungsbau GmbH	223.709 €	1,86%

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Frau Heiderose Schäfke

<b>Aufsichtsrat</b>	
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	1. Stellvertretung Vorsitz
Frau Regina Baumgarten (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Ulrich Blanck (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Axel Bünsche	Mitglied
Frau Gabriele Lukoschek	Mitglied
Herr Ulrich Mädge	Mitglied
Herr Eckhard Pols (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Dr. Julia Verlinden (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Heiko Westermann (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Torsten Schrell	Vorsitz



<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Axel Bünsche	Avacon AG
Herr Friedrich Engelke	Volker F. A. Martin
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Herr Torsten Schrell	Sparkasse Lüneburg
Frau Heiderose Schäfke	Lüneburger Wohnungsbau GmbH

**Gewinn und Verlust**

	<b>31.12.2020</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2019</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2018</b> <b>T€</b>
Umsatzerlöse	18.180	18.227	17.448
Bestandsveränderungen	45	92	106
Andere aktivierte Eigenleistungen	174	110	66
Sonstige betriebliche Erträge	1.909	559	220
<b>Gesamtleistung</b>	<b>20.308</b>	<b>18.988</b>	<b>17.840</b>
Materialaufwand	7.058	6.494	6.369
Personalaufwand	2.108	2.002	1.719
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.980	1.182	1.602
Abschreibungen	3.915	3.974	3.877
<b>EBIT</b>	<b>5.246</b>	<b>5.335</b>	<b>4.272</b>
Erträge aus Beteiligungen	100	100	90
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-AV	-	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26	-	3
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	-	-	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.296	1.238	1.217
<b>EBT</b>	<b>4.076</b>	<b>4.198</b>	<b>3.149</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-55	760	600
Sonstige Steuern	428	424	416
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.703</b>	<b>3.014</b>	<b>2.133</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	116.594	109.128	106.998
Immaterielle Vermögensgegenstände	26	32	48
Sachanlagen	116.388	108.917	106.771
Finanzanlagen	179	179	179
<b>Umlaufvermögen</b>	5.336	5.059	5.893
Vorräte	3.284	3.240	3.148
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67	77	94
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	875	120	138
Rechnungsabgrenzungsposten	1.748	1.895	2.035
<b>Bilanzsumme</b>	123.678	116.081	114.926
<b>Eigenkapital</b>	35.306	32.002	29.361
Gezeichnetes Kapital	11.776	11.776	11.776
Rückstellungen	536	425	649
<b>Verbindlichkeiten</b>	85.540	81.487	82.699
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	79.955	63.917	65.195
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.777	1.698	1.028
Sonstige Verbindlichkeiten	225	12.347	13.013
Rechnungsabgrenzungsposten	2.296	2.167	2.216
<b>Bilanzsumme</b>	123.678	116.081	114.926

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	10,5	9,4	7,3
Umsatzrentabilität (in %)	20,4	16,5	12,2
Eigenkapitalquote (in %)	28,5	27,6	25,5
Fremdkapitalquote (in %)	71,5	72,4	74,5
Anlagendeckung I (in %)	30,3	29,3	27,4
Anlagendeckung II (in %)	30,3	87,9	88,4

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Wohnungswirtschaft</b>			
Anzahl Kündigungen	271	255	280
Tod des Mieters	25	25	27
Wohnung zu klein	21	21	20
Wohnung zu groß	1	1	10
Ortswechsel / Arbeitsplatzwechsel	31	31	28



<b>Kennzahlen Beteiligungsbericht</b>			
Anlagevermögen	116.593.568	109.128.199	106.997.723
Umlaufvermögen	5.336.469	5.058.552	5.893.357
Investitionen (T€)	12	6	11
Mitarbeiteranzahl	32,75	33,50	30,50

**Stand der Firmendaten:** 31.12.2021



## Lüneburger Wohnungsbau Verwaltungs GmbH

**Firmensitz:**

Auf der Höhe 56  
21339 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 23.04.2001

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung von im Eigentum Dritter stehender Immobilien, der An- und Verkauf von Immobilien, die Geschäftsbesorgungen aller Art, die Anmietung von Gewerbeflächen, die Projektsteuerung und die Bauerrichtung auf fremden Grundstücken sowie die Vergabe von Aufträgen zur Erreichung dieses Ziels.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Der Gesellschaft obliegt die technische Betreuung von Parkhäusern der Lüneburger Parkhaus- und Parkraum Verwaltungs GmbH. Sie hat außerdem von der Gesellschafterin das Parkhaus am Klinikum Lüneburg gepachtet (Laufzeit: 30.11.2023). Weiterhin hat die Gesellschaft einen Dienstleistungsvertrag mit der Lüneburger Wohnungsbau GmbH über technische, kaufmännische und soziale Dienstleistungen abgeschlossen.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft unterstützt durch ihre Geschäftstätigkeit das zur Verfügung stellen der städtischen Infrastruktur.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Die Gesellschaft agiert hauptsächlich als Dienstleister für die Lüneburger Wohnungsbau GmbH und die Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs GmbH.

Im Geschäftsjahr 2020 sind die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr (1.155 T€) auf 1.070 T€ gesunken. Die Abnahme der Erlöse resultiert im Wesentlichen aus den gesunkenen Einnahmen aus dem "Parkhaus am Klinikum" bedingt durch die Coronapandemie. Hier betragen die Einnahmen durch Stellplatzmiete 500 T€ (Vj. 621 T€). Die Sollmieten für Gewerbevermietung und die Erlöse aus Wärmelieferung konnten gegenüber dem Vorjahr um jeweils 1 T€ gesteigert werden. Die Einnahmen aus Projekten und Dienstleistungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 43 T€. Die Vergütung der Stromeinspeisung sank um 9 T€. Im Saldo betragen die Mindereinnahmen aus Umsatzerlösen und sonstigen betrieblichen Erträgen 62 T€.

Das Jahresergebnis sinkt im Vergleich zum Vorjahr (209 T€) um 71 T€ auf 138 T€.

Am Ende des Geschäftsjahres waren neben der Geschäftsführung weiterhin neun Beschäftigte bei der Gesellschaft angestellt. Davon waren im technischen Bereich eine Vollzeitkraft, eine Teilzeitkraft sowie ein Minijobber tätig sowie sechs weitere Minijobber in der kaufmännischen Verwaltung.

Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung ist um insgesamt 49 T€ gestiegen. Die Steigerung beruht im Wesentlichen auf erhöhten Betriebskosten für das "Parkhaus am Klinikum" (20 T€), sowie gesteigerte Bezugskosten für Bio-Methan (31 T€).

Im Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von 4 T€ für eine Klimaanlage für das BHKW Hasenburger Berg getätigt.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Lüneburger Wohnungsbau GmbH	25.000 €	100,00%
-----------------------------	----------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Frau Heiderose Schäfke

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Heiderose Schäfke	Lüneburger Wohnungsbau GmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	1.070	1.155	1.321
Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
Sonstige betriebliche Erträge	272	242	208
<b>Gesamtleistung</b>	<b>1.342</b>	<b>1.397</b>	<b>1.529</b>
Materialaufwand	764	715	757
Personalaufwand	111	110	187
Sonstige betriebliche Aufwendungen	71	36	55
Abschreibungen	186	188	191
<b>EBIT</b>	<b>211</b>	<b>348</b>	<b>339</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10	32	35
<b>EBT</b>	<b>202</b>	<b>317</b>	<b>305</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	61	105	91
Sonstige Steuern	2	2	2
<b>Jahresergebnis</b>	<b>138</b>	<b>209</b>	<b>211</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	1.458	1.640	1.828
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	3	8
Sachanlagen	1.447	1.626	1.810
Finanzanlagen	10	10	10
<b>Umlaufvermögen</b>	501	971	1.182
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	0	26
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	79	102	70
<b>Bilanzsumme</b>	1.959	2.611	3.010
<b>Eigenkapital</b>	1.020	982	873
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	130	130	130
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	727	618	508
Jahresergebnis	138	209	211
Rückstellungen	5	1	30
<b>Verbindlichkeiten</b>	230	776	1.110
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-	658	725
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60	31	68
Sonstige Verbindlichkeiten	1	11	86
Rechnungsabgrenzungsposten	704	852	997
<b>Bilanzsumme</b>	1.959	2.611	3.010

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	13,5	21,2	24,1
Umsatzrentabilität (in %)	12,9	18,1	16,0
Eigenkapitalquote (in %)	52,1	37,6	29,0
Fremdkapitalquote (in %)	47,9	62,4	71,0
Anlagendeckung I (in %)	70,0	59,9	47,8
Anlagendeckung II (in %)	70,0	100,0	87,5

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
<b>Kennzahlen Beteiligungsbericht</b>			
Anlagevermögen	1.457.759	1.639.630	1.827.615
Umlaufvermögen	501.204	971.441	1.182.155
Investitionen (T€)	0	0	30
Mitarbeiteranzahl	1,91	1,93	3,04

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs-GmbH

**Firmensitz:**

Bei der Ratsmühle 18  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 12.12.2002

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Verwaltung von Parkhäusern, Parkplätzen und Tiefgaragen als Bestandteil der öffentlichen Infrastruktur sowie alle Geschäfte, die geeignet sind den Unternehmenszweck zu fördern.

Unternehmenszweck ist es, die Lüneburger Parkhäuser kundenfreundlich, kostengünstig und mit einem einheitlichen Bewirtschaftungssystem zu betreiben. Durch Synergieeffekte sollen Fixkosten gesenkt werden, so dass für jeden Parkhauseigentümer gegenüber der Selbstverwaltung günstigere Bewirtschaftungskosten entstehen. Ein einheitliches, modernes und kundenfreundliches Erscheinungsbild von Parkhäusern und Technik bis hin zu den Parkscheinen soll die Kundenakzeptanz fördern und damit zu steigenden Auslastungen führen.

Die Gesellschaft darf andere Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Geschäftsgegenstand errichten, erwerben, vertreten und sich an solchen beteiligen. Sie darf sich auch als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften beteiligen und deren Geschäftsführung wie auch Vertretung übernehmen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Der Gesellschaft obliegt die Parkhausbewirtschaftung für drei städtische Parkhäuser sowie die technische Betriebsführung des Parkhauses am Klinikum Lüneburg. Darüber hinaus betreibt und verwaltet die Gesellschaft einen Wohnmobilstellplatz in der Hansestadt Lüneburg und einen weiteren in Adendorf.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft unterstützt durch die Geschäftstätigkeit das zur Verfügung stellen der städtischen Infrastruktur.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Seit 2003 verwaltet die Gesellschaft drei städtische Parkhäuser und das Parkhaus „Am Klinikum“ mit derzeit fast 2.400 Einstellplätzen. Der Betrieb der Parkhäuser ist in zwei Geschäftsbesorgungsverträgen für die kaufmännische und technische Verwaltung der Parkhäuser geregelt.

Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft seit Mai 2005 einen Wohnmobilstellplatz in Lüneburg der nach erfolgter Erweiterung in 2017 derzeit 67 Stellplätze bietet und seit August 2013 einen Wohnmobilstellplatz mit 31 Plätzen in Adendorf.

Des Weiteren wurde im Rahmen einer Testphase die Parkraumüberwachung für das Psychiatrische Klinikum Lüneburg übernommen.

Am 25.02.2020 ist ein Geschäftsbesorgungsvertrag hinsichtlich der Bewirtschaftung des Parkhauses am Bahnhof in Winsen/Luhe hinzugekommen.



Der Jahresfehlbetrag beträgt für das Geschäftsjahr 2020 70,9 T€ (Vj. Jahresüberschuss i.H.v. 45,1 T€).

Die Einschränkungen des privaten sowie öffentlichen Lebens aufgrund der Coronapandemie wirkten sich negativ auf die Umsatzentwicklung aus. Dies hat zu einem deutlich negativen Jahresergebnis geführt.

### Beteiligungsverhältnisse

#### Gesellschafter

Lüneburger Wohnungsbau GmbH	140.400 €	60,00%
Lüneburger Parkhaus GmbH & Co. KG	93.600 €	40,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

#### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>	
Frau Uta Hesebeck	
Herr Felix Manzke	

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Axel Bünsche	1. Stellvertretung Vorsitz
Frau Maja Lucht	Mitglied
Herr Eberhard Manzke	Mitglied
Herr Frank Soldan	Mitglied
Herr Dirk Hischemöller	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Eberhard Manzke	Lüneburger Parkhaus GmbH & Co. KG
Frau Heiderose Schäfke	Lüneburger Wohnungsbau GmbH

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	328	442	410
Sonstige betriebliche Erträge	13	13	9
<b>Gesamtleistung</b>	<b>341</b>	<b>454</b>	<b>420</b>
Materialaufwand	33	40	40
Personalaufwand	171	134	129
Sonstige betriebliche Aufwendungen	164	165	155
Abschreibungen	52	43	40
<b>EBIT</b>	<b>-78</b>	<b>71</b>	<b>55</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	0
<b>EBT</b>	<b>-78</b>	<b>71</b>	<b>55</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-10	20	15
Sonstige Steuern	3	7	6
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-71</b>	<b>45</b>	<b>34</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	<b>406</b>	<b>412</b>	<b>375</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	3	0	0
Sachanlagen	403	412	375
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>170</b>	<b>196</b>	<b>199</b>
Vorräte	-	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	3	1
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	49	30	22
Rechnungsabgrenzungsposten	0	3	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>576</b>	<b>610</b>	<b>575</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>493</b>	<b>564</b>	<b>519</b>
Gezeichnetes Kapital	234	234	234
Jahresergebnis	-71	45	34
Rückstellungen	17	17	19
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>66</b>	<b>30</b>	<b>37</b>
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-	-	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10	23	32
Sonstige Verbindlichkeiten	57	7	5
Rechnungsabgrenzungsposten	-	-	-
<b>Bilanzsumme</b>	<b>576</b>	<b>610</b>	<b>575</b>

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-14,4	8,0	6,6
Umsatzrentabilität (in %)	-21,6	10,2	8,4
Eigenkapitalquote (in %)	85,6	92,3	90,2
Fremdkapitalquote (in %)	14,4	7,7	9,8
Anlagendeckung I (in %)	121,5	136,9	138,3
Anlagendeckung II (in %)	121,5	136,9	138,3

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Anlagevermögen	405.548	411.580	375.016
Umlaufvermögen	169.582	195.905	199.052
Investitionen (T€)	0	80	13
Mitarbeiteranzahl	4,90	5,00	4,40

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020 T€</b>	<b>31.12.2019 T€</b>	<b>31.12.2018 T€</b>
Entgelte	135	168	168

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



### **3.4 Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförderungsbetriebe**



## **Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH**

### **Firmensitz:**

Haagestraße 4  
21335 Lüneburg

### **Rechtsform:** gGmbH

**Gründungsdatum:** 01.08.2006



### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, Organisation, Bereitstellung und Förderung von wohnortnahen Bildungs- und Kulturangeboten jeglicher Art nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung und ist selbstlos tätig. Sie verfolgt in erster Linie keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

### **Geschäftstätigkeit der Gesellschaft**

Zweck des Unternehmens ist es, die auf einer demokratischen Grundlage beruhende, freie, parteipolitisch ungebundene und religiös neutrale Bildungs- und Kulturarbeit in der Hansestadt und im Landkreis Lüneburg zu fördern. Dazu gehört der Betrieb der Sparte „Volkshochschule“ zur Förderung der außerschulischen Erwachsenen- und Jugendbildung, die Förderung der musikalischen Ausbildung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die Übernahme weiterer Aufgaben im Bildungs- und Kulturbereich wie z.B. die Förderung von Kunstausstellungen, die Förderung und Unterhaltung von Museen sowie das Betreiben weiterer Bildungseinrichtungen, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### **Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen**

Mit dem Betrieb der Sparte „Volkshochschule“ nimmt die Gesellschaft den gesetzlichen Auftrag nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz in der jeweils geltenden Fassung wahr.

### **Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft**

Die Gesellschaft weist im Geschäftsjahr 2020 einen Jahresfehlbetrag von 538 T€ (Vj. +250 T€) aus. Aufgrund des Jahresergebnisses betrug die Eigenkapitalquote 43,7 % (Vj. 57,6 %). Das Eigenkapital sank von 1.005,5 T€ auf 467,2 T€.

Die Umsatzerlöse beliefen sich im Geschäftsjahr auf 2.615,5 T€ und lagen somit mit 1.634 T€ deutlich unter dem Ergebnis des Vorjahres (4.249,5 T€). Die Ertragslage der Gesellschaft ist im Wesentlichen durch die Integrationskurse beeinflusst. Der Rückgang der Kurse und damit der Umsatzerlöse ist auf die pandemiebedingte Schließung zurückzuführen.

Der Schwerpunkt lag erneut im Bereich der Integrationskurse. Dieses birgt für die Zukunft der gBuK aber auch Risiken, da es sich hierbei um kurzfristig geförderte Projekte handelt. Bei Wegbrechen von Projektbereichen kann der Aufwand kurzfristig nicht gesenkt werden. Im klassischen VHS-Bereich bleibt es weiterhin bei zurückgehenden Werten.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Hansestadt Lüneburg	100.000 €	50,00%
Landkreis Lüneburg	100.000 €	50,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Frau Christiane Finner

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Ernst Bögershausen (bis 24.11.2021)	Mitglied
Frau Prof. Dr. Christa Cremer-Renz (bis 02.02.2022)	Mitglied
Frau Andrea Kabasci (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Kathrin Meinecke (AN)	Mitglied
Frau Brigitte Mertz	Mitglied
Herr Christop Palesch	Mitglied
Frau Prof. Dr. Sabine Remdisch (ab 03.02.2022)	Mitglied
Frau Freia Srugis	Mitglied
Frau Pia Steinrücke	Mitglied
Frau Evelin Tiedemann	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Wolf von Nordheim (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Philipp Meyn (bis 24.11.2021)	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Jens Böther	Landkreis Lüneburg
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg
Herr Rainer Müller (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Freia Srugis	Landkreis Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	2.615	4.249	4.379
Sonstige betriebliche Erträge	892	933	868
<b>Gesamtleistung</b>	<b>3.507</b>	<b>5.182</b>	<b>5.247</b>
Materialaufwand	953	1.548	1.811
Personalaufwand	2.065	2.357	2.421
Sonstige betriebliche Aufwendungen	994	989	1.079
Abschreibungen	32	39	42
<b>EBIT</b>	<b>-537</b>	<b>250</b>	<b>-104</b>
<b>EBT</b>	<b>-538</b>	<b>250</b>	<b>-104</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-538</b>	<b>250</b>	<b>-104</b>

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	<b>46</b>	<b>57</b>	<b>80</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	46	57	80
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>978</b>	<b>1.657</b>	<b>1.464</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	230	487	752
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	234	252	83
Rechnungsabgrenzungsposten	44	28	49
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.068</b>	<b>1.743</b>	<b>1.593</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>467</b>	<b>1.005</b>	<b>755</b>
Gezeichnetes Kapital	200	200	200
Kapitalrücklage	32	32	32
Jahresergebnis	-538	250	-104
Rückstellungen	220	201	208
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>332</b>	<b>368</b>	<b>264</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	136	187	171
Sonstige Verbindlichkeiten	190	177	88
Rechnungsabgrenzungsposten	48	168	367
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.068</b>	<b>1.743</b>	<b>1.593</b>

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-115,2	24,9	-13,8
Umsatzrentabilität (in %)	-20,6	5,9	-2,4
Eigenkapitalquote (in %)	43,7	57,7	47,4
Fremdkapitalquote (in %)	56,3	42,3	52,6

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	21	16	47
Mitarbeiteranzahl	44,00	49,80	58,80
Patronatserklärung (T€)	150	-	-

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2019</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2018</b> <b>T€</b>
Zuschüsse	215	215	215

**Stand der Firmendaten:** 31.12.2021



## Lüneburg Marketing GmbH

**Firmensitz:**

Wallstraße 54  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 26.05.1998

### Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hat den Zweck, die Hansestadt Lüneburg als Handels- und Wirtschaftsort sowie die Hansestadt Lüneburg und das weitere Gebiet des Landkreises Lüneburg als Touristikstandort zu profilieren und damit die Wertschöpfung in der Region zu fördern. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte und Rechtshandlungen vornehmen, die geeignet sind, dem Hauptzweck zu dienen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Beteiligungen zu erwerben, zu halten und wieder zu veräußern.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft nimmt die Planung, Durchführung und Koordination von Werbemaßnahmen und Veranstaltungen sowie sonstiger Aktivitäten des Hansestadt- und Tourismus-Marketings wahr. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft ist ein Teil der touristischen Infrastruktur und unterstützt durch ihre Aktivitäten die heimische Wirtschaftsregion. Die Gesellschaft hat sich in den ihr übertragenen Aufgabenbereichen etabliert.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Im Geschäftsbereich Tourismus und Citymanagement gingen die Umsätze aufgrund der angeordneten Schließung aufgrund der Corona-Pandemie um 57,39% zurück. Der Umsatz der Abteilung Veranstaltungen sank durch die Absagen aller öffentlichen Großveranstaltungen um 97,84 %. Staatlichen Hilfen, weitere Zuschüsse der Hansestadt Lüneburg zur Erfüllung des Gesellschaftszweckes sowie das Instrument der Kurzarbeit (Frühjahr und Herbst) haben dazu geführt, den Wirtschaftsplan grob einzuhalten.

Die touristische Entwicklung in der Hansestadt Lüneburg profitiert weiterhin von der hohen Medienpräsenz durch die ARD-Telenovela „Rote Rosen“. Touristische Angebote im Kontext der Serie sind beliebte Produkte und sorgen für gute Umsätze. In Kombination mit der attraktiven Altstadt und den vielen Gästeführungen kann Lüneburg ein beliebtes Urlaubsportfolio bieten.

Die Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens aufgrund der Corona-Pandemie spiegeln sich auch bei den Gästeankünften und -übernachtungen wider. Die Gästeankünfte sank auf 106.102 (- 41% gegenüber des Vorjahres). Die Übernachtungszahl sank um 38,25 % auf 220.328.

Die Lüneburg Marketing GmbH vermittelt eine Vielzahl von Stadtführungen zu unterschiedlichsten Themen. Die Anzahl der geführten Gruppen im Geschäftsjahr 2020 sank allerdings um 61,62 % zum Vorjahr auf insgesamt 1.895 Buchungen (Vj. 4.937).

Der Veranstaltungsbereich hat alle geplanten Großveranstaltungen pandemiebedingt absagen müssen. Sowohl die „Wohnmobiltage“, das „Kinderfest“, als auch das „Stadtfest“ oder die „Sülfmeistertage“ konnten nicht durchgeführt werden. Nur das kurzfristig aufgelegte „Theater im Kurpark“ wurde durchgeführt, mit einer sehr guten Resonanz.



Im Bereich Citymanagement wurde von den vier geplanten verkaufsoffenen Sonntagen nur einer im September in Abstimmung mit dem Lüneburger Citymanagement e.V. organisiert. Er stand unter dem Motto "Heidemarkt".

Die Weihnachtsstadt Lüneburg wurde in diesem Jahr durch die neuen Beleuchtungen der Kirchen und des Glockenhofes neu bespielt. Zum Publikumsmagnet wurde für einige Tage die neu entwickelte Strategie des „Gassenzaubers“, bis zur Schließung aller Einzelhandelsgeschäfte am 15.12.2020. Eine Befragung der Besucher belegt dies.

Die neue Webpräsenz [www.wirfürlüneburg.de](http://www.wirfürlüneburg.de) umfasst seit 2020 eine Übersicht mit aktuellen Informationen zu Angeboten und Möglichkeiten die Kaufleute und Gastronomie während der Pandemie zu erreichen.

Die Ertragsentwicklung der Gesellschaft ist weiterhin stark abhängig von der touristischen Nachfrage, dem Teilnehmerzuspruch bei Veranstaltungen, den Merchandising-Erlösen in der Tourist-Information sowie dem Anzeigenvolumen in Print- und digitalen Erzeugnissen. Die Umsatzerlöse sanken im Vorjahresvergleich um 57,39 % auf 520.505 T€. Parallel ist der Wareneinkauf um 39,17 % auf 473 T€ gesunken. Entsprechend sank der Rohgewinn (Umsatzerlöse abzüglich Materialaufwand einschl. Fremdleistungen) um 396 T€ auf 48 T€. Wesentliche andere Aufwandspositionen haben sich wie folgt entwickelt: Dem um 64 T€ verminderten Personalaufwand stehen um 20 T€ verminderte sonstige betriebliche Aufwendungen gegenüber. Alles in allem wurde ein Jahresverlust i.H.v. 50 T€ (Vj. Jahresüberschuss i.H.v. 22 T€) errechnet.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Hansestadt Lüneburg	25.000 €	25,00%
Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH	19.750 €	19,75%
Lüneburger City Management e.V.	16.000 €	16,00%
Schaustellerverband Lüneburg und Umgebung e.V.	10.000 €	10,00%
Verein Lüneburger Kaufleute e.V.	8.750 €	8,75%
Verein aktive Hoteliers Lüneburg und Umgebung e.V.	7.500 €	7,50%
Verein Lüneburger Marktbeschicker e.V.	6.000 €	6,00%
Einheitsgemeinde Adendorf	3.500 €	3,50%
Samtgemeinde Bardowick	3.500 €	3,50%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>
Frau Melanie-Gitte Lansmann (ab 01.01.2022)
Herr Ralf Hots-Thomas (01.07.2021 bis 31.12.2021)
Herr Lars Werkmeister (bis 30.06.2021)

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Heiko Meyer	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Dirk Günther	Mitglied
Frau Sonja Jamme (bis 24.11.2021)	Mitglied
Herr Martin Lühmann (ab 25.11.2021)	Mitglied
Herr Thomas Maack	Mitglied
Herr Philipp Meyn	Mitglied
Herr Michael Zeinert	Mitglied
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Vorsitz
Frau Gabriele Lukoschek (bis 31.10.2021)	Vorsitz
Herr Matthias Mantau	2. Stellvertretung Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Benno Fabricius	Schaustellerverband Lüneburg und Umgebung e.V.
Herr Dirk Günther	Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH
Herr Dipl.-Kffm. Ernst Hildebrandt	Verein Lüneburger Kaufleute e.V.
Herr Heiner Luhmann	Samtgemeinde Bardowick
Herr Thomas Maack	Einheitsgemeinde Adendorf
Herr Heiko Meyer	Lüneburger City Management e.V.
Herr Cord Wöhnecke	Verein Lüneburger Marktbesicker e.V.
Herr Martin Zackariat (bis 20.01.2021)	Verein aktive Hoteliers Lüneburg und Umgebung e.V.
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	521	1.221	1.326
Sonstige betriebliche Erträge	823	579	582
<b>Gesamtleistung</b>	1.344	1.800	1.908
Materialaufwand	473	777	887
Personalaufwand	587	650	637
Sonstige betriebliche Aufwendungen	282	301	309
Abschreibungen	47	42	46
<b>EBIT</b>	-45	28	28
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	5	6
<b>EBT</b>	-50	23	22
Sonstige Steuern	1	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	-50	22	22

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	58	85	114
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	3
Sachanlagen	58	84	110
<b>Umlaufvermögen</b>	700	636	600
Vorräte	36	26	28
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72	83	56
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	147	2	12
Rechnungsabgrenzungsposten	19	19	1
<b>Bilanzsumme</b>	777	740	714
<b>Eigenkapital</b>	159	209	187
Gezeichnetes Kapital	100	100	100
Kapitalrücklage	100	100	100
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	9	-13	-35
Jahresergebnis	-50	22	22
Rückstellungen	25	24	23
<b>Verbindlichkeiten</b>	593	506	499
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	103	120	145
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	112	94	103
Sonstige Verbindlichkeiten	379	281	230
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	5
<b>Bilanzsumme</b>	777	740	714

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	-31,6	10,7	11,6
Umsatzrentabilität (in %)	-9,7	1,8	1,6
Eigenkapitalquote (in %)	20,5	28,3	26,2
Fremdkapitalquote (in %)	79,5	71,7	73,8

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Investitionen (T€)	20	13	14
Mitarbeiteranzahl	16,00	15,00	15,00

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2019</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2018</b> <b>T€</b>
Zuschüsse	530	430	430

**Stand der Firmendaten:** 31.12.2021



## Lüneburger Heide GmbH

**Firmensitz:**

Wallstraße 4  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** GmbH**Gründungsdatum:** 21.12.2007

### Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, den Tourismus in der Region zu fördern und den Bekanntheitsgrad der Destination Lüneburger Heide zu erhöhen. Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft dient mittelbar und unmittelbar dem Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in der Lüneburger Heide.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft trägt zur Qualifizierung und Vernetzung der bestehenden lokalen Einrichtungen bei. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKGesG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft ist ein Teil der touristischen Infrastruktur und unterstützt durch ihre Aktivitäten die Wirtschaft in der Destination Lüneburger Heide.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Aufgrund der COVID-19 Pandemie sind die Übernachtungszahlen in der Lüneburger Heide im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr deutlich zurück gegangen. Der Rückgang lag bei rund 1,73 Millionen Übernachtungen. Insgesamt wurden rund 4,22 Mio. Übernachtungen verzeichnet.

Das Jahresergebnis der LHG für 2020 beträgt aufgrund einer Förderung vom Land Niedersachsen 24 T€ (Vj. -4 T€).

Aufgrund der stetig neuen "Corona"-Verordnungen im Berichtsjahr wurde verstärkt auf den digitalen Informationsfluss mittels Website und sozialen Medien gesetzt. Die Website der LHG konnte somit Rekordzugriffe in Höhe von rund 9 Millionen Aufrufen erzielen (Vj. 7,3 Mio.).

Im Bereich der Digitalisierung sieht die Lüneburger Heide GmbH große Chancen im Bereich der offenen Daten. Internationale Anwender könnten in Sekundenschnelle über Daten und Bilder aus der Lüneburger Heide verfügen, die frei zur Verwendung sind. Die Lüneburger Heide GmbH verspricht sich dadurch eine Ausweitung der Präsenz. Neben neuen Datenbanken gehört dazu auch ein Cloud-System.

Zahlreiche für 2020 geplante Projekte sind aufgrund der Corona-Pandemie verschoben worden.

Die Gemeinden Südheide, Fassberg, Flotwedel und Wietze haben die Lüneburger Heide GmbH mit der Durchführung des regionalen Marketings mittels Sonderetat beauftragt. Die Lüneburger Heide GmbH verstärkt damit ihren Einfluss auf die bestehenden Ebenen in den Landkreisen und Orten zugunsten einer schnelleren Vermarktungsstruktur. Diese Umsetzung ist Anforderung des Masterplans Lüneburger Heide

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Hansestadt Lüneburg	5.000 €	6,25%
---------------------	---------	-------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Geschäftsführung</b>	
Herr Ulrich von dem Bruch	

<b>Aufsichtsrat- Vertreter der Hansestadt Lüneburg</b>	
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Mitglied
Herr Jürgen Krumböhmer	Mitglied
Frau Gabriele Lukoschek (bis 31.10.2021)	Mitglied

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Frau Gabriele Lukoschek	Hansestadt Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	337	397	489
Bestandsveränderungen	0	-2	-1
Sonstige betriebliche Erträge	1.040	1.020	947
<b>Gesamtleistung</b>	1.377	1.416	1.435
Materialaufwand	46	90	79
Personalaufwand	635	611	657
Sonstige betriebliche Aufwendungen	640	688	617
Abschreibungen	31	31	47
<b>EBIT</b>	25	-4	35
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
<b>EBT</b>	25	-4	35
<b>Jahresergebnis</b>	24	-4	35

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	30	41	60
Immaterielle Vermögensgegenstände	12	24	41
Sachanlagen	17	17	19
<b>Umlaufvermögen</b>	376	216	244
Vorräte	5	6	7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24	15	45
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	41	11	45
Rechnungsabgrenzungsposten	5	1	6
<b>Bilanzsumme</b>	411	258	310
<b>Eigenkapital</b>	144	119	123
Gezeichnetes Kapital	75	75	75
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	44	48	13
Jahresergebnis	24	-4	35
Rückstellungen	122	24	18
<b>Verbindlichkeiten</b>	95	71	111
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49	41	100
Sonstige Verbindlichkeiten	45	30	11
Rechnungsabgrenzungsposten	50	44	58
<b>Bilanzsumme</b>	411	258	310

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	17,0	-3,3	28,4
Umsatzrentabilität (in %)	7,2	-1,0	7,2
Eigenkapitalquote (in %)	35,0	46,2	39,8
Fremdkapitalquote (in %)	65,0	53,8	60,2

**Individuelle Kennzahlen**

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Investitionen (T€)	20	13	12
Mitarbeiteranzahl	22,50	20,50	23,75

**Finanzbeziehungen**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Zuschüsse	50	50	50

Stand der Firmendaten: 31.12.2021



## Theater Lüneburg GmbH

### Firmensitz:

An den Reeperbahnen 3  
21335 Lüneburg

### Rechtsform: GmbH

Gründungsdatum: 29.09.1975



### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des „Theaters Lüneburg“ auf gemeinnütziger Grundlage. Die Veranstaltungen des Theaters sollen allen Kreisen der Bevölkerung möglichst hochwertige Darbietungen zu angemessenen Preisen zugänglich machen. Der Geschäftsbetrieb ist nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet. Etwaige Überschüsse sind für gemeinnützige kulturelle Zwecke im Landkreis Lüneburg zu verwenden. Sie dürfen in keinem Fall an die Gesellschafter verteilt werden.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Mit dem Ensemble werden die Sparten Musiktheater, Schauspiel und Ballett abgedeckt. Darüber hinaus werden Orchesterkonzerte veranstaltet. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Gesellschaft leistet mit ihrem Spielbetrieb einen Beitrag zum kulturellen Leben in Hansestadt und Landkreis Lüneburg. Insgesamt 110.601 Besucher haben im Geschäftsjahr das Angebot des Theaters genutzt und sich für Schauspiel- oder Musikaufführungen entschieden.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Der Verlauf des Geschäftsjahres 2019/2020 wurde durch die Corona-Pandemie, die sich im ersten Halbjahr 2020 weltweit ausbreitete und weiterhin noch andauert, stark beeinflusst. Der Proben- und Spielbetrieb war durch behördliche Anordnung untersagt und führte zu einer 3 1/2 monatigen Betriebsschließung.

Durch die Schließung sind die Besucherzahlen im Geschäftsjahr 2019/2020 um 36,4 % auf 72.124 Besucher (Vj. 113.361 Besucher) gesunken.

Insgesamt waren in 116 Vorstellungen (Vorjahr: 170) im Großen Haus 53.223 Besucher, was einer durchschnittlichen Auslastung von 85,0 % entspricht (Vj. 82,1 %).

In seiner elften Spielzeit besuchten das Kinder- und Jugendtheater T.3 bei 79 Vorstellungen (Vorjahr: 154) 7.809 Besucher (Vj. 17.428). Die durchschnittliche Auslastung ist von 81,8 % im Vorjahr auf 77,9 % zurückgegangen.

Im Studio T.NT haben 7.568 Besucher 72 Vorstellungen besucht (Vj. 11.321 Besucher 126 Vorstellungen), was eine durchschnittliche Auslastung ist von 87,6 % (Vj. 82,2 %) ergibt. Von den gespielten 10 Produktionen im T.NT hatten 7 Stücke eine Auslastung von mehr als 90%.

Die für den Vergleich zu anderen Theatern relevanten Verhältniszahlen sind im Berichtsjahr sehr positiv. Der durchschnittliche Zuschuss öffentlicher Mittel pro Besucher (Betriebszuschuss) des Theater Lüneburg lag in den Vorjahren mit Beträgen zwischen 60,07 € und 67,75 € durchgängig bei nur ca. der Hälfte des jeweiligen Bundes- und Landesdurchschnitts.



Es wurden Umsatzerlöse in Höhe von 1.227 T€ erzielt (Vj. 1.917 T€). Die Gesellschaft hat als Jahresergebnis einen Gewinn Höhe von 262 T€ (Vj. -233 T€) auszuweisen. Trotz der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Einstellung des Spielbetriebes ist das Geschäftsjahr als zufriedenstellend zu bewerten.

Mit dem Land Niedersachsen und den Gesellschaftern wurde der aktuelle Zuwendungsvertrag mit Laufzeit bis Ende 2023 geschlossen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Hansestadt Lüneburg	13.000 €	50,00%
Landkreis Lüneburg	13.000 €	50,00%

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Geschäftsführung</b>
Herr Volker Degen-Feldmann (bis 31.05.2021)
Herr Hajo Fouquet
Frau Raphaela Weeke (ab 01.06.2021)

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Ernst Bögershausen (bis 31.10.2021)	Mitglied
Herr Jens Böther	Mitglied
Herr Helmut Ebert	Mitglied
Frau Bärbel Hoppe (AN)	Mitglied
Frau Andrea Kabasci (ab 25.11.2021)	Mitglied
Frau Hiltrud Lotze (bis 31.10.2021)	Mitglied
Frau Gabriele Lukoschek	Mitglied
Herr Thomas Maack (bis 31.12.2021)	Mitglied
Herr Rainer Mencke (bis 31.10.2021)	Mitglied
Herr Rolf Rehfeldt (bis 31.12.2021)	Mitglied
Herr Berni Wiemann (bis 31.12.2021)	Mitglied
Frau Barbara Beenen	Vorsitz

<b>Gesellschafterversammlung</b>	
Herr Jens Böther	Landkreis Lüneburg
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Gabriele Lukoschek (ab 01.11.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg
Herr Rainer Müller (bis 31.10.2021)	Hansestadt Lüneburg
Frau Freia Srugis	Landkreis Lüneburg

**Gewinn und Verlust**

	Ist 06/2020 T€	Ist 06/2019 T€	Ist 06/2018 T€
Umsatzerlöse	1.227	1.917	1.870
Sonstige betriebliche Erträge	8.065	7.975	7.398
<b>Gesamtleistung</b>	9.292	9.892	9.268
Materialaufwand	467	736	622
Personalaufwand	7.186	7.982	7.371
Sonstige betriebliche Aufwendungen	816	884	935
Abschreibungen	522	490	486
<b>EBIT</b>	302	-200	-147
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39	33	32
<b>EBT</b>	263	-233	-179
Sonstige Steuern	1	1	1
<b>Jahresergebnis</b>	262	-233	-179

**Bilanz**

	Ist 06/2020 T€	Ist 06/2019 T€	Ist 06/2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	4.892	4.925	5.182
Immaterielle Vermögensgegenstände	3	8	11
Sachanlagen	4.889	4.917	5.171
<b>Umlaufvermögen</b>	1.056	868	1.097
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	17	27
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	322	-	-
Rechnungsabgrenzungsposten	67	82	73
<b>Bilanzsumme</b>	6.015	5.874	6.351
<b>Eigenkapital</b>	907	645	879
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Kapitalrücklage	1.329	1.329	1.329
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-710	-477	-297
Jahresergebnis	262	-233	-179
Sonderposten	1.967	2.258	2.440
Rückstellungen	1.186	1.341	1.603
<b>Verbindlichkeiten</b>	1.939	1.617	1.420
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	1.522	1.186	1.100
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36	137	88
Sonstige Verbindlichkeiten	382	293	231
Rechnungsabgrenzungsposten	16	13	10
<b>Bilanzsumme</b>	6.015	5.874	6.351

**Finanzkennzahlen**

	<b>Ist 06/2020</b>	<b>Ist 06/2019</b>	<b>Ist 06/2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	9,1	-8,0	-5,4
Umsatzrentabilität (in %)	21,3	-12,2	-9,6
Eigenkapitalquote (in %)	15,1	11,0	13,8
Fremdkapitalquote (in %)	52,2	50,6	47,7
Anlagendeckung I (in %)	58,7	59,0	64,0
Anlagendeckung II (in %)	89,8	83,0	85,3

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>Ist 06/2020</b>	<b>Ist 06/2019</b>	<b>Ist 06/2018</b>
Investitionen (T€)	960	233	144
Mitarbeiteranzahl	198,00	197,00	187,00

**Finanzbeziehungen**

	<b>Ist 06/2020 T€</b>	<b>Ist 06/2019 T€</b>	<b>Ist 06/2018 T€</b>
Zuschüsse	1.721	1.664	1.588

Stand der Firmendaten: 31.12.2021





## Wachstumsinitiative Süderelbe AG

**Firmensitz:**

Veritaskai 4  
21079 Hamburg

**Rechtsform:** AG**Gründungsdatum:** 21.12.2004

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Unternehmen ist die Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung in der „Region Süderelbe“, insbesondere durch die Identifizierung von sektoralen Wachstumspotentialen über Kreis- und Ländergrenzen hinweg. Dies soll durch die Bildung von regionalen Netzwerken und Kooperationen zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sowie durch die gemeinsame Realisierung geeigneter Projekte zur Förderung des unternehmerischen Wachstums und zur Stärkung der Standortattraktivität der Region Süderelbe geschehen.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Am 01.07.2006 wurde eine Beteiligungsgesellschaft, die SAG Süderelbe Projektgesellschaft AG & Co. KG (Projekt KG) mit der Wachstumsinitiative Süderelbe AG (SAG) als Komplementärin, gegründet. Die Geschäftstätigkeit der SAG reduzierte sich somit auf die Management- und Finanzierungsfunktion für die Projekt KG sowie einen Vermittlungs- und Vermarktungsauftrag. Das operative Geschäft wurde durch die Projekt KG getätigt. Die Projekt KG ist mit Ausscheiden der Kommanditisten zum 01.01.2014 auf die SAG angewachsen und die SAG Rechtsnachfolgerin der Projekt KG. Somit wurde die SAG im Geschäftsjahr 2014 im vollen Umfang operativ tätig. Als zulässige Betriebsform wurde nach den Maßgaben der §§ 136 ff. NKomVG die „Aktiengesellschaft“ gewählt.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Aktiengesellschaft verfolgt das übergeordnete Ziel, aufbauend auf den vorhandenen Stärken und Potenzialen, Wachstumseffekte für die Süderelbe-Region zu erzielen, um die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und weiterzuentwickeln.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Das Jahr 2020 wurde mit einem Jahresüberschuss von 266 T€ abgeschlossen (Vj. 26 T€). Die Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge der SAG beliefen sich im Geschäftsjahr 2020 auf 2.139 T€ (Vj. 1.983 T€) und stiegen somit um 8% im Vergleich zum Vorjahr. In den Umsatzerlösen sind Erlöse aus den Rahmenvereinbarungen mit den Aktionären in Höhe von 700 T€ enthalten (Vj. 693 T€).

Dem gegenüber stehen Betriebsaufwendungen in Höhe von 1.873 T€, und waren damit um 84 T€ niedriger als im Vorjahr (1.957 T€).

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 weist die Gesellschaft ein um 351 T€ besseres Ergebnis aus. Die Ergebnisverbesserung geht im Wesentlichen auf die zusätzlichen Erlöse im Projektbereich sowie zum anderen auf geringere Personal-, Werbe- und Reisekosten zurück.

Zum 31.12.2020 hielten insgesamt 96 Aktionäre einen Gesamtbestand von 1.750 Aktien. 137 Aktien wurden als eigene Anteile gehalten.

**Beteiligungsverhältnisse****Gesellschafter**

Hansestadt Lüneburg	79.000 €	4,51%
---------------------	----------	-------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

**Organe der Beteiligung**

<b>Vorstand</b>
Herr Dr. Olaf Krüger

<b>Aufsichtsrat</b>	
Herr Jens Böther	Mitglied
Herr Dirk Lehmann	Mitglied
Frau Gabriele Lukoschek (bis 31.10.2021)	Mitglied
Herr Matthias Lühmann (ab 15.06.2021)	Mitglied
Herr Rainer Rempe	Mitglied
Frau Janina Rieke	Mitglied
Herr Michael Roesberg	Mitglied
Herr Wolfgang Schult	Mitglied
Herr Andreas Sommer	Mitglied
Herr Dierk Trispel	Mitglied
Herr Heiko Westermann	Mitglied
Herr Michael Zeinert	Mitglied
Herr Christoph Birkel	Vorsitz
Herr Dieter Schnepel	Stellvertretung Vorsitz
Frau Dr. Alexandra Schubert	Stellvertretung Vorsitz

<b>Beirat</b>	
Herr Malte Auer	Mitglied
Herr Martin Bockler	Mitglied
Frau Susanne Dahm	Mitglied
Herr Jürgen Enkelmann	Mitglied
Herr Michael Fastert	Mitglied
Herr Sebastian Heilmann	Mitglied
Herr Thorsten Heinze	Mitglied
Herr Prof. Dr. Lorenz Kasch	Mitglied
Frau Dr. Nina Lorea Kley	Mitglied
Herr Isaak Larbi	Mitglied
Herr Volker Linde	Mitglied
Herr Hans-Georg Preuß	Mitglied
Herr Matthias Reichert	Mitglied
Frau Franziska Wedemann	Mitglied
Herr Jens Wrede	Mitglied

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse	2.087	1.938	1.810
Sonstige betriebliche Erträge	51	45	40
<b>Gesamtleistung</b>	2.139	1.983	1.850
Materialaufwand	255	108	31
Personalaufwand	1.252	1.325	1.256
Sonstige betriebliche Aufwendungen	344	502	508
Abschreibungen	21	21	28
<b>EBIT</b>	267	27	27
<b>EBT</b>	267	27	27
Sonstige Steuern	0	1	0
<b>Jahresergebnis</b>	266	26	27

**Bilanz**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
<b>Anlagevermögen</b>	30	38	47
Immaterielle Vermögensgegenstände	3	8	14
Sachanlagen	27	30	33
<b>Umlaufvermögen</b>	1.264	776	659
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	479	176	26
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	102	92	151
Rechnungsabgrenzungsposten	12	14	19
<b>Bilanzsumme</b>	1.306	827	725
<b>Eigenkapital</b>	787	520	485
Gezeichnetes Kapital	1.613	1.617	1.614
Kapitalrücklage	3.791	3.786	3.780
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-4.883	-4.909	-4.936
Jahresergebnis	266	26	27
Rückstellungen	120	65	75
<b>Verbindlichkeiten</b>	308	162	67
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	254	76	25
Sonstige Verbindlichkeiten	54	86	42
Rechnungsabgrenzungsposten	91	81	98
<b>Bilanzsumme</b>	1.306	827	725

**Finanzkennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Eigenkapitalrendite (wirtschaftl.) (in %)	33,8	5,0	5,6
Umsatzrentabilität (in %)	12,7	1,3	1,5
Eigenkapitalquote (in %)	60,3	62,8	66,9
Fremdkapitalquote (in %)	39,7	37,2	33,1
Anlagendeckung I (in %)	2.623,5	1.376,9	1.041,5
Anlagendeckung II (in %)	2.623,5	1.376,9	1.041,5

**Individuelle Kennzahlen**

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Anlagevermögen	29.994	37.750	46.551
Umlaufvermögen	1.263.706	775.912	659.290
Investitionen (T€)	15	12	13
Mitarbeiteranzahl	17,00	19,00	18,00

**Finanzbeziehungen**

	<b>31.12.2020</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2019</b> <b>T€</b>	<b>31.12.2018</b> <b>T€</b>
Zuschüsse	39	35	32

**Stand der Firmendaten: 31.12.2021**



### **3.5 Sparkassenzweckverband Lüneburg**



## Sparkasse Lüneburg

**Firmensitz:**

An der Münze 4-6  
21335 Lüneburg

**Rechtsform:** AdöR**Gründungsdatum:** 22.10.1990

### Gegenstand des Unternehmens

Gemäß Niedersächsischem Sparkassengesetz können Gemeinden, Landkreise und Zweckverbände Träger von Sparkassen sein (Kommunale Träger). Der Träger unterstützt die Sparkasse bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit der Maßgabe, dass ein Anspruch der Sparkasse gegen den Träger oder eine sonstige Verpflichtung des Trägers, der Sparkasse Mittel zur Verfügung zu stellen, nicht besteht. Die Sparkasse Lüneburg wird geführt als eine Anstalt des öffentlichen Rechts und entstand nach der Fusion der Kreissparkasse und Stadtparkasse Lüneburg durch die Gründung des Sparkassenzweckverbandes am 22. Oktober 1990.

### Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Sparkasse Lüneburg hat nach § 4 Niedersächsisches Sparkassengesetz (NSpG) die Aufgabe, auf der Grundlage der Markt- und Wettbewerbserfordernisse für ihr Geschäftsgebiet den Wettbewerb zu stärken und die angemessene und ausreichende Versorgung aller Bevölkerungskreise und insbesondere des Mittelstandes mit Geld und kreditwirtschaftlichen Leistungen in der Fläche sicherzustellen. Ebenso unterstützt sie die kommunale Aufgabenerfüllung des Trägers im wirtschaftlichen, regionalpolitischen, sozialen und kulturellen Bereich.

### Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Die Sparkasse Lüneburg erfüllt ihren öffentlichen Auftrag indem sie alle Bevölkerungskreise mit Geld und kreditwirtschaftlichen Leistungen versorgt. Sie stärkt auf der Grundlage der Markt- und Wettbewerbserfordernisse den Wettbewerb in der Region Lüneburg und engagiert sich im Rahmen von Förderungsmaßnahmen für eine Vielzahl gesellschaftlicher Projekte.

### Geschäftsverlauf allgemein und Lage der Gesellschaft

Insgesamt ist das Geschäftsergebnis als zufriedenstellend zu bewerten. Entgegen des erwarteten leichten Rückgangs der Bilanzsumme ist in 2020 ein Anstieg von 5,7% zu verzeichnen. Grund für die Steigerung ist vor allem der Zuwachs bei den kurzfristigen Einlagen der Kunden.

Einen wesentlichen Beitrag zum Geschäftsergebnis trug das Dienstleistungsgeschäft bei, welches maßgeblich durch das Girogeschäft geprägt wurde. Die Erträge aus dem Giroverkehr betragen 11,2 Mio. € und lagen damit leicht unter dem Wert des Vorjahres. Das Wertpapiergeschäft wurde insbesondere durch das anhaltend niedrige Zinsniveau beeinflusst. Der Absatzschwerpunkt lag daher bei Fondsanteilen und Aktien. Die Erträge aus der Vermittlung von Wertpapieren konnten erneut gesteigert werden und betragen 4,6 Mio. € (Vj. 4,3 Mio. €). Der Provisionsertrag aus der Vermittlung von Versicherungen lag mit 1,9 Mio. € in 2020 leicht unter dem Niveau des Vorjahres (2,0 Mio. €).

Der Zinsüberschuss stellt die bedeutendste Ertragsquelle für die Sparkasse dar. Er erhöhte sich im Zeitvergleich zu 2019 um 0,7 Mio. € auf 44,2 Mio. €. Der Provisionsüberschuss erreichte in 2020 den Planwert nicht ganz und sank um 0,9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (22,0 Mio. €). Der Personalaufwand stieg um 1,4 Mio. € (33,4 Mio.€, Vj. 32,0 Mio. €). Der Sachaufwand (15,6 Mio. €, Vj. 16,0 Mio. €) verringerte sich um 0,4 Mio.€.



Im Geschäftsjahr 2020 bezogen sich die Schwerpunkte der Investitionen auf den Ausbau der Digitalisierungsangebote, die Aktualisierung/ Ergänzung von IT-Komponenten und Sicherheits- und Schließtechnik sowie Modernisierung/ Optimierung einer Filiale.

Ein wesentlicher Schwerpunkt im Bereich der Bauvorhaben wird zukünftig die Sanierung des Gebäudekomplexes An der Münze 4-6/ Waagestraße 2 darstellen.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

Sparkassenzweckverband Lüneburg	100 €	100,00%
---------------------------------	-------	---------

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

### Organe der Beteiligung

<b>Vorstand</b>
Frau Sabine Schölzel (bis 30.06.2021)
Herr Torsten Schrell
Frau Janina Rieke (ab 01.07.2021)

<b>Verwaltungsrat</b>	
Frau Claudia Kalisch (ab 01.11.2021)	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Ulrich Mädge (bis 31.10.2021)	1. Stellvertretung Vorsitz
Herr Ulrich Blanck	Mitglied
Herr Alexander Blume	Mitglied
Herr Günter Dubber	Mitglied
Herr Dirk Eschen (AN)	Mitglied
Herr Martin Gödecke	Mitglied
Herr Franz-Josef Kamp	Mitglied
Frau Anja Kramer (AN)	Mitglied
Frau Nadine Kruse (AN)	Mitglied
Herr Eberhard Manzke	Mitglied
Herr Ulrich Mädge (ab 01.11.2021)	Mitglied
Frau Ute Ohst (AN)	Mitglied
Herr Michèl Pauly	Mitglied
Herr Klaus-Dieter Salewski	Mitglied
Frau Andrea Schröder-Ehlers	Mitglied
Herr Detlev Schulz-Hendel	Mitglied
Frau Tessa Schächter (AN)	Mitglied
Herr Jens Böther	Vorsitz
Frau Bettina Bodtke-Bisanz (AN)	2. Stellvertretung Vorsitz

**Gewinn und Verlust**

	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€
Zinserträge	54.890	56.626	59.445
Zinsaufwendungen	16.230	17.962	19.019
Laufende Erträge	3.089	4.181	6.377
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	2.410	623	487
Provisionserträge	23.343	24.574	22.221
Provisionsaufwendungen	1.391	1.650	768
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	-	-	-
Sonstige betriebliche Erträge	1.661	1.366	3.399
dar.: Löhne und Gehälter	26.383	25.510	-
dar.: Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	6.968	6.529	-
dar.: andere Verwaltungsaufwendungen	15.587	15.970	16.442
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle VGG des AV und Sachanlagen	1.319	1.349	1.356
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.573	2.999	2.952
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen	6.379	587	900
Abschreibungen und Wertberichtigungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbund. Unt. und wie AV behandelten Wertpapieren	2.014	1.982	10.546
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbund. Unt. und wie AV behandelten Wertpapieren	0	0	-
Aufwendungen aus Verlustübernahme	85	85	85
Zuführungen zum oder Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	-	5.500	-
<b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>	5.462	7.247	8.003
Außerordentliche Erträge	0	0	-
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.916	5.312	6.300
Sonstige Steuern	47	50	52
<b>Jahresergebnis</b>	1.499	1.885	1.651
Zuführungen in die Gewinnrücklagen	0	-	-



<b>Bilanzergebnis</b>	1.499	1.885	-
-----------------------	-------	-------	---

**Bilanz**

	<b>31.12.2020 T€</b>	<b>31.12.2019 T€</b>	<b>31.12.2018 T€</b>
<b>Aktiva</b>			
Barreserve	356.077	228.505	133.441
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind	-	-	-
Forderungen an Kreditinstitute	40.075	27.132	43.566
Forderungen an Kunden	2.268.394	2.282.131	2.189.505
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	110.549	121.018	132.994
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	280.277	232.867	207.102
Beteiligungen	9.559	12.055	7.063
Anteile an verbundenen Unternehmen	17.332	21.082	21.332
Treuhandvermögen	10.302	2.317	2.618
Immaterielle Anlagewerte	135	162	145
Sachanlagen	12.318	12.870	12.750
Sonstige Vermögensgegenstände	6.524	2.907	4.421
Rechnungsabgrenzungsposten	202	194	241
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.111.742</b>	<b>2.943.239</b>	<b>2.755.179</b>
<b>Passiva</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	472.507	478.350	499.520
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2.334.285	2.171.315	1.970.318
Verbriefte Verbindlichkeiten	-	-	-
Treuhandverbindlichkeiten	10.302	2.317	2.618
Sonstige Verbindlichkeiten	945	986	1.102
Rechnungsabgrenzungsposten	581	386	348
Rückstellungen	32.284	30.546	29.318
Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	-
Fonds für allgemeine Bankrisiken	85.000	85.000	79.500
<b>Eigenkapital</b>	<b>175.838</b>	<b>174.339</b>	<b>172.455</b>
Gewinnrücklagen	174.339	172.455	170.804
Bilanzergebnis	1.499	1.885	-
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.111.742</b>	<b>2.943.239</b>	<b>2.755.179</b>
Eventualverbindlichkeiten	56.823	56.823	37.188
Andere Verpflichtungen	214.377	214.377	237.053

Stand der Firmendaten: 31.12.2021





## 4. Anhang

### 4.1 Anlage Begriffserläuterungen

#### Abschreibungen

Abschreibungen erfassen die Wertminderungen der Anlagegüter, die durch Nutzung, technischen Fortschritt, wirtschaftliche Entwertung oder durch außergewöhnliche Ereignisse verursacht werden. In der Jahreserfolgsrechnung stellen die Abschreibungen Aufwand dar; sie vermindern somit den steuerpflichtigen Gewinn und damit auch zugleich die gewinnabhängigen Steuern: Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer. Für die Bewertung der Anlagegüter ist zu unterscheiden zwischen

- abnutzbaren und nicht abnutzbaren Anlagegütern sowie
- planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibung.

#### Aktiva

Die Aktivseite der **Bilanz** gibt Auskunft über die Anlage bzw. über die Verwendung des Kapitals (**Anlagevermögen** und **Umlaufvermögen**). Sie zeigt also die Mittelverwendung oder Investierung. Die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller **Passiva** ist, ergibt die Bilanzsumme.

#### Anlagevermögen

Vermögensgegenstände mit einem Anschaffungswert über EUR 800 netto und Gegenstände in Sachgesamtheiten (Zusammenfassung mehrerer selbständig nicht nutzungsfähiger Gegenstände, z.B. Schreibtischkombinationen), die dem Unternehmen auf Dauer dienen und längere Zeit im Vermögen verbleiben oder über längere Zeiträume genutzt werden. Das Anlagevermögen ist neben dem **Umlaufvermögen** Teil der **Bilanz** eines Unternehmens; es steht auf der Aktivseite und umfasst Sachanlagen (Immobilien, Maschinen, Fuhrpark etc.), Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere etc.) und immaterielle Vermögensgegenstände (Patente, Lizenzen).

#### Aufwendungen

Jeden Werteverzehr eines Unternehmens an Gütern, Diensten und Abgaben bezeichnet man als Aufwand. Aufwendungen vermindern das **Eigenkapital**.

#### Betriebsergebnis

Gegenüberstellung der betrieblichen Aufwendungen (z.B. Materialaufwand, Personalaufwand, **Abschreibungen**, Mieten u.a.) = Kosten und der betrieblichen Erträge (z.B. Umsatzerlöse, Eigenleistungen u.a.) = Leistungen ergibt das Ergebnis der eigentlichen betrieblichen Tätigkeit = Betriebsergebnis.

#### Bilanz

Aufstellung der Herkunft und Verwendung des Kapitals zu einem bestimmten Stichtag (Ende des Wirtschaftsjahres) in Kontenform. Sie enthält auf der linken Seite die Vermögensgegenstände (**Aktiva**), auf der rechten Seite das **Fremdkapital** und das **Eigenkapital (Passiva)** als Ausgleich (Saldo). Beide Seiten der Bilanz (ital. Bilancia = Waage) weisen daher die gleichen Summen aus.



<b>Bilanzgewinn/-verlust</b>	wird das <b>Jahresergebnis</b> um einen Gewinnvortrag aus dem Vorjahr und/oder um Entnahmen aus den Gewinnrücklagen erhöht oder um einen Verlustvortrag aus dem Vorjahr und/oder um Einstellungen in die Gewinnrücklagen vermindert, so erhält man den Bilanzgewinn bzw. -verlust (nur bei Kapitalgesellschaften).
<b>Eigenkapital</b>	Kapital, welches einem Unternehmen von seinen Eigentümern ohne zeitliche Begrenzung und ohne festen Verzinsungsanspruch zur Verfügung gestellt wird. Das Eigenkapital steht auf der Passivseite, gliedert sich in das <b>Gezeichnetes Kapital</b> , je nach Rechtsform als Grund-, Nenn- oder <b>Stammkapital</b> bezeichnet, und die <b>Rücklagen</b> sowie den <b>Gewinnvortrag</b> und den Jahresüberschuss. Soweit die Rücklagen durch Einbehaltung von Gewinnen entstanden sind, werden sie als <b>Gewinnrücklagen</b> bezeichnet. Die <b>Kapitalrücklagen</b> wurden durch Kapitalerhöhungen oder einen Aufschlag auf das eingezahlte Stammkapital gebildet.
<b>Earnings before Interest and Taxes (EBIT)</b>	ist der Gewinn (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) vor Zinsen (Finanzergebnis) und Ertragsteuern, d.h. das Zinsen und Steuern vom Einkommen und Ertrag vor allem aufgrund der internationalen Vergleichbarkeit unberücksichtigt bleiben bzw. wieder hinzugerechnet werden.
<b>Earnings before Taxes (EBT)</b>	bildet den Gewinn vor Steuern ab. Es dient primär dem internationalen Vergleich der Ertragskraft von Unternehmen.
<b>Erträge</b>	Alle Wertzuflüsse in ein Unternehmen, die das <b>Eigenkapital</b> erhöhen. Hauptertrag sind die Umsatzerlöse, die nicht nur die Selbstkosten decken sollen, sondern auch einen angemessenen Gewinn erbringen.
<b>Fremdkapital</b>	Ein Teil der <b>Bilanz</b> , der auf der Seite der <b>Passiva</b> aufgeführt wird und die Mittel darstellt, mit denen das Unternehmensvermögen finanziert wurde. Es bezeichnet also die Verbindlichkeiten (Schulden) des Unternehmens, insbesondere Kredite und <b>Rückstellungen</b> für zukünftige Verpflichtungen.
<b>Gesellschafterversammlung</b>	ist das Entscheidungsgremium der Anteilseigner (Gesellschafter) bei der GmbH. Sie beschließt über Änderungen im Gesellschaftsverhältnis, im Gesellschaftsvertrag und in der Unternehmensstrukturierung. Sie stellt den Jahresabschluss fest und beschließt die Gewinnverwendung. Weiter bestellt sie den Aufsichtsrat, wenn nicht der Stadtrat ein Entsendungsrecht hat.
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	Periodische Erfolgsrechnung durch Gegenüberstellung der <b>Erträge</b> und <b>Aufwendungen</b> eines bestimmten Abrechnungszeitraums. Sie ist Bestandteil des handelsrechtlichen Jahresabschlusses und muss zum Ende des Wirtschaftsjahres erstellt werden. Der ausgewiesene Periodenerfolg, der Jahresüberschuss oder -fehlbetrag



(**Jahresergebnis**), ist Ausgangsgröße der Gewinnverwendungsrechnung.

**Gewinnrücklage**

wird aus dem bereits versteuerten Jahresgewinn durch Einbehaltung bzw. Nichtausschüttung von Gewinnanteilen gebildet. Man unterscheidet vor allem zwischen gesetzlichen, satzungsmäßigen und anderen (freien) Gewinnrücklagen.

**Gewinnvortrag**

Der nach dem Gewinnverwendungsbeschluss in die nächste Rechnungsperiode vorgetragene (übertragene) Gewinn. In der Folgeperiode wird der Restbetrag dann mit dem aktuellen Ergebnis verrechnet, und es erfolgt ein erneuter Verwendungsbeschluss (siehe **Verlustvortrag/-rücktrag**).

**Gezeichnetes Kapital**

ist das im Handelsregister eingetragene Kapital, auf das die Haftung der Gesellschafter beschränkt ist. Es ist Bestandteil des **Eigenkapitals**. Bei der GmbH stellt das Stammkapital, bei der AG das Grundkapital das „Gezeichnete Kapital“ dar. Es ist stets zum Nennwert auszuweisen. Nach dem Verhältnis der gehaltenen Anteile am „Gezeichneten Kapital“ bestimmt sich die Beteiligungsquote.

**Investitionen**

in der Regel nur Geldverwendungen für den Erwerb von **Anlagevermögen** (Grundstücke, Gebäude, Maschinen usw.). Für die betriebswirtschaftliche Planung und Steuerung der Investitionstätigkeit ist jedoch eine weiter gefasste Definition zweckmäßig: Investition ist der zukunftsorientierte Einsatz finanzieller Mittel für Güter, die zur Erfüllung bestimmter Ziele längerfristig genutzt werden sollen. Kurz: Investition ist die zielgerichtete Bindung von Kapital. Man unterscheidet zw. Sach-, immateriellen und Finanzinvestitionen.

**Jahresergebnis**

Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller **Erträge** und **Aufwendungen**, steht am Ende der Gewinnermittlung (auch: Jahresüberschuss/-fehlbetrag).

**Kapitalrücklage**

Sie kommt in der Bilanz auf der Passivseite vor und gehört zum **Eigenkapital**. Die Kapitalrücklage ist die von Kapitalgesellschaften zu bildende **Rücklagen**. Als Kapitalrücklage auszuweisen sind:

1. Der Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den Nennbetrag hinaus erzielt wird.
2. Der Betrag, der bei der Ausgabe von Schuldverschreibungen zum Erwerb von Anteilen erzielt wird.
3. Der Betrag von Zuzahlungen, die Gesellschafter gegen Gewährung eines Vorzugs für ihre Anteile leisten.
4. Der Betrag von anderen Zuzahlungen, die Gesellschafter in das Eigenkapital leisten.

**Liquidität**

ist die Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens, die sich aus dem Verhältnis der liquiden Mittel zu den fälligen Verbindlichkeiten ermitteln lässt. Es ist zu prüfen, ob die liquiden Mittel ausreichen, das kurzfristig fällige



**Fremdkapital** zu decken Zahlungsunfähigkeit (Illiquidität) führt meist zum Konkurs.

### Passiva

Auf der Passivseite der Bilanz ist die Aufteilung des Vermögens in **Eigenkapital** und **Fremdkapital** dargestellt. Sie gibt also Auskunft über die Mittelherkunft des Unternehmens. Die Summe aller Passiva, die gleich der Summe aller **Aktiva** ist, ergibt die Bilanzsumme.

### Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgaben (**Aktiva**) bzw. Einnahmen (**Passiva**) vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand bzw. Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen (Aktive bzw. Passive Rechnungsabgrenzung). Rechnungsabgrenzungsposten dienen der zeitraumrichtigen Abgrenzung der **Aufwendungen** und **Erträge**, damit das Gesamtergebnis periodengerecht zum Jahresabschluss ermittelt werden kann.

### Rücklagen

sind variable Eigenkapitalteile auf der Passivseite, die aufgrund von Gesetzen, der Satzung oder auch einfach freiwillig gebildet werden. Rücklagen sind einbehaltene Gewinne oder zusätzliches **Eigenkapital** aus einem Agio (der Betrag, der bei Ausgabe von Anteilen über den Nennbetrag hinausgeht).

### Rückstellungen

sind Bilanzpositionen auf der Passivseite. Sie haben den Charakter von ungewissen Verbindlichkeiten, da ihre Höhe und Fälligkeit ungewiss ist. Man unterscheidet in Pensions-Rückstellungen, andere Rückstellungen (z.B. für Prozesskosten, Garantieleistungen, Steuern) und Aufwandsrückstellungen (z.B. für Großreparaturen, Werbekampagnen, künftige Preissteigerungen).

### Stammkapital

Als Stammkapital bezeichnet man die bei Gründung einer Kapitalgesellschaft von den Gesellschaftern zu erbringende Einlage (**Gezeichnetes Kapital**). Bei GmbHs in Deutschland muss das Stammkapital nach § 5 Abs. 1 GmbHG mindestens 25.000,00 EUR betragen. Bei mehreren Gesellschaftern muss jeder mindestens ein Viertel seiner Stammeinlage erbringen, wobei die Summe dieser Einlagen mindestens die Hälfte des gesamten Stammkapitals ergeben muss (vgl. § 7 Abs. 2 GmbHG).

### Umlaufvermögen

Bezeichnet Werte eines Unternehmens, die einer ständigen Änderung durch Zu- und Abgänge unterliegen. Zum Umlaufvermögen zählen unter anderem Warenbestände, Forderungen, Wertpapiere und liquide Mittel. Es steht in der **Bilanz** auf der Aktivseite.

### Umsatz

Erlöse für Lieferungen und Leistungen, die von Unternehmen bzw. Betrieben an Dritte erbracht und in Rechnung gestellt werden. Zur Ermittlung der Erlöse werden Preise abzüglich unmittelbar gewährter Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti) zugrunde gelegt. Die Kosten für Fracht, Verpackung und Porto (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt) und ebenso die auf den eigenen Erzeugnissen liegenden Verbrauchsteuern werden einbezogen. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den Erlösen dagegen nicht enthalten.

**Verlustvortrag/-rücktrag**

ist die Möglichkeit des steuerlich wirksamen Verlustausgleiches. Verluste des entsprechenden Abrechnungszeitraumes können mit steuerpflichtigen Gewinnen aus dem vorangegangenen Jahr verrechnet bzw. auf unbegrenzte Zeit vorgetragen werden, damit die Verrechnung mit zukünftig möglichen Gewinnen erfolgen kann. Dies bildet die gesetzlich zulässige Möglichkeit, gezahlte Steuern zurückzuerhalten bzw. die zukünftig mögliche Steuerschuld zu mindern.



## 4.2 Anlage Kennzahlen

### Kennzahlen zur Kapitalstruktur (Verschuldungsgrad)

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
<b>Eigenkapitalquote</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}^7 \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	Je höher die Eigenkapitalquote, desto höher ist die finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit des Unternehmens.
<b>Fremdkapitalquote</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}^8 \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	Je höher die Fremdkapitalquote, umso abhängiger ist das Unternehmen von fremden Geldgebern.

Das optimale Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital bzw. die Bestimmung des optimalen Verschuldungsgrades hängt von zwei verschiedenen Gesichtspunkten ab: 1. Rentabilität und 2. Risiko. Eine allgemeine Regel über das optimale Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital kann es hierbei nicht geben. Es gilt jedoch: da bei größerem Eigenkapitalanteil die finanzielle Stabilität höher ist, sollte bei größerem Ertragsrisiko der Eigenkapitalanteil entsprechend höher sein.

### Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
<b>Goldene Bilanzregel:</b>		
<b>Anlagendeckung I</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}^6 \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	Je größer die Anlagendeckung ist, umso solider ist die Finanzierung. Für die Kennzahl Anlagendeckung I sind nur branchenbedingte Aussagen ableitbar.
<b>Anlagendeckung II</b>	$\frac{(\text{Eigenk.}^6 + \text{lfr. Fremdk.}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	Nach der goldenen Bilanzregel sollte die Anlagendeckung II etwa 100 % betragen. Als Kennzahl zur Finanzlage ist diese eingeschränkt aussagefähig.
<b>Investitionen</b>	Zugänge zu den immateriellen Vermögensgegenständen und den Sachanlagen des laufenden Geschäftsjahrs	

<sup>7</sup> Eigenkapital: Position Eigenkapital sowie Sonderposten, da eigenkapitalähnlich

<sup>8</sup> Fremdkapital: Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Passive Rechnungsabgrenzungsposten



## Kennzahlen zur Ertragslage

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
<b>Eigenkapitalrentabilität</b>	$\frac{\text{Jahresergebnis nach Steuern} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$	Verhältnis des Jahresergebnisses nach Steuern zum eingesetzten Eigenkapital.
<b>Umsatzrentabilität</b>	$\frac{\text{Jahresergebnis nach Steuern} \times 100}{\text{Umsatz}}$	Verhältnis des Jahresergebnisses nach Steuern zum Umsatz.
<b>Wirtschaftlichkeit</b>	$\frac{\text{Ordentliche Erträge}^9}{\text{Ordentlicher Aufwand}}$	Verhältnis zwischen erreichten Erträgen und dafür benötigtem Mitteleinsatz. >1 = Wertezuwachs =1 = Kostendeckung <1 = Verlust

<sup>9</sup> In den Erträgen sind auch die Zuschüsse/Kostenerstattungen der Gesellschafter enthalten (Vergleiche Gesamtübersicht GuV-Daten auf Seite 15, 16)



### 4.3 Anlage Rechtlicher Rahmen

#### § 136 NKomVG - Landesrecht Niedersachsen Wirtschaftliche Betätigung

(1) <sup>1</sup>Die Kommunen dürfen sich zur Erledigung ihrer Angelegenheiten wirtschaftlich betätigen.  
<sup>2</sup>Sie dürfen Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn und soweit

1. der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,
2. die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenem Verhältnis zu
  - a) der Leistungsfähigkeit der Kommune und
  - b) zum voraussichtlichen Bedarfstehen und
3. der öffentliche Zweck nicht besser und wirtschaftlicher durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

<sup>3</sup>Satz 2 Nr. 3 gilt nicht für die wirtschaftliche Betätigung zum Zweck der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs sowie der Einrichtung und des Betriebs von Telekommunikationsnetzen einschließlich des Erbringens von Telekommunikationsdienstleistungen insbesondere für Breitbandtelekommunikation.

<sup>4</sup>Betätigungen nach Satz 3 sind durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt. <sup>5</sup>Zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks nach Satz 2 Nr. 1 darf die Kommune Betätigungen nach Satz 3 auf Gebiete anderer Kommunen erstrecken, wenn deren berechnigte Interessen gewahrt sind; Betätigungen zum Zweck der Wasserversorgung bedürfen des Einverständnisses der betroffenen Kommune. <sup>6</sup>Bei gesetzlich liberalisierten Betätigungen gelten nur die Interessen als berechnigt, die nach den maßgeblichen Vorschriften eine Einschränkung des Wettbewerbs zulassen. <sup>7</sup>Wirtschaftliche Betätigungen der Kommune zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien zu dem in § 1 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes genannten Zweck sind abweichend von den Sätzen 1 bis 4 auch zulässig, wenn nur die Voraussetzungen des Satzes 2 Nr. 2 Buchst. a vorliegen. <sup>8</sup>Für Betätigungen nach Satz 7 gelten die Sätze 5 und 6 entsprechend.

(2) Unternehmen der Kommunen können geführt werden

1. als Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe),
2. als Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, deren sämtliche Anteile den Kommunen gehören (Eigengesellschaften) oder
3. als kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts.

(3) Unternehmen im Sinne dieses Abschnitts sind insbesondere nicht

1. Einrichtungen, zu denen die Kommunen gesetzlich verpflichtet sind,
2. Einrichtungen des Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens, des Sports und der Erholung, des Gesundheits- und Sozialwesens, des Umweltschutzes sowie solche ähnlicher Art und
3. Einrichtungen, die als Hilfsbetriebe ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs der Kommune dienen.



- (4) <sup>1</sup>Abweichend von Absatz 3 können Einrichtungen der Abwasserbeseitigung und der Straßenreinigung sowie Einrichtungen, die aufgrund gesetzlich vorgesehenen Anschluss- und Benutzungszwangs, gesetzlicher Überlassungspflichten oder gesetzlicher Andienungsrechte Abfälle entsorgen, als Eigenbetriebe oder kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts geführt werden. <sup>2</sup>Diese Einrichtungen können in einer Rechtsform des privaten Rechts geführt werden, wenn die Kommune allein oder zusammen mit anderen Kommunen oder Zweckverbänden über die Mehrheit der Anteile verfügt. <sup>3</sup>Andere Einrichtungen nach Absatz 3 können als Eigenbetriebe oder kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts geführt werden, wenn ein wichtiges Interesse daran besteht. <sup>4</sup>Diese Einrichtungen dürfen in einer Rechtsform des privaten Rechts geführt werden, wenn ein wichtiges Interesse der Kommune daran besteht und wenn in einem Bericht zur Vorbereitung des Beschlusses der Vertretung (§ 58 Abs. 1 Nr. 11) unter umfassender Abwägung der Vor- und Nachteile dargelegt wird, dass die Aufgabe im Vergleich zu den zulässigen Organisationsformen des öffentlichen Rechts wirtschaftlicher durchgeführt werden kann. <sup>5</sup>In den Fällen der Sätze 2 und 4 ist § 137 mit Ausnahme des Absatzes 1 Nr. 1 entsprechend anzuwenden.
- (5) Betätigungen von Kommunen nach Absatz 1 Satz 7 unterliegen der Kommunalaufsicht.
- (6) <sup>1</sup>Bankunternehmen dürfen die Kommunen nicht errichten. <sup>2</sup>Für das öffentliche Sparkassenwesen bleibt es bei den besonderen Vorschriften.

#### **§137 NKomVG - Landesrecht Niedersachsen** **Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts**

- (1) Die Kommunen dürfen Unternehmen im Sinne von § 136 in einer Rechtsform des privaten Rechts nur führen oder sich daran beteiligen, wenn
1. die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 erfüllt sind,
  2. eine Rechtsform gewählt wird, die die Haftung der Kommune auf einen bestimmten Betrag begrenzt,
  3. die Einzahlungsverpflichtungen (Gründungskapital, laufende Nachschusspflicht) der Kommune in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit stehen,
  4. die Kommune sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
  5. durch Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrags oder der Satzung sichergestellt ist, dass der öffentliche Zweck des Unternehmens erfüllt wird,
  6. die Kommune einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem entsprechenden Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, durch Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
  7. die Kommune sich bei Einrichtungen nach § 136 Abs. 3, wenn sie über die Mehrheit der Anteile verfügt, ein Letztentscheidungsrecht in allen wichtigen Angelegenheiten dieser Einrichtungen sichert und
  8. im Gesellschaftsvertrag oder der Satzung sichergestellt ist, dass der Kommune zur Konsolidierung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit dem Jahresabschluss der Kommune zu einem konsolidierten Gesamtabschluss nach § 128 Abs. 4 bis 6 und § 129 alle für den konsolidierten Gesamtabschluss erforderlichen Unterlagen und Belege des Unternehmens so rechtzeitig vorgelegt werden, dass der konsolidierte Gesamtabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufgestellt werden kann.
- (2) Absatz 1 gilt entsprechend, wenn ein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, bei dem die Kommune allein oder zusammen mit anderen Kommunen oder Zweckverbänden über die Mehrheit der Anteile verfügt, sich an einer Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts beteiligen oder eine solche gründen will.



### **§139 NKomVG - Landesrecht Niedersachsen** **Selbständige Wirtschaftsführung von Einrichtungen**

- (1) Einrichtungen nach § 136 Abs. 3 können abweichend von § 113 Abs. 1 Satz 1 wirtschaftlich selbständig geführt werden, wenn dies wegen der Art und des Umfangs der Einrichtung erforderlich ist.
- (2) Das für Inneres zuständige Ministerium hat durch Verordnung die selbständige Wirtschaftsführung zu regeln.

### **§ 150 NKomVG - Landesrecht Niedersachsen** **Beteiligungsmanagement**

<sup>1</sup>Die Kommune überwacht und koordiniert ihre Unternehmen und ihre nach § 136 Abs. 4 und § 139 geführten Einrichtungen sowie Beteiligungen an ihnen im Sinne der von ihr zu erfüllenden öffentlichen Zwecke. <sup>2</sup>Die Kommune ist berechtigt, sich jederzeit bei den jeweiligen Unternehmen, Gesellschaften und Einrichtungen zu unterrichten. <sup>3</sup>Die Sätze 1 und 2 gelten auch für mittelbare Beteiligungen im Sinne des § 137 Abs. 2. <sup>4</sup>Die Sätze 2 und 3 gelten nicht, soweit ihnen zwingende Vorschriften des Gesellschaftsrechts entgegenstehen.

### **§ 151 NKomVG - Landesrecht Niedersachsen** **Beteiligungsbericht**

<sup>1</sup>Die Kommune hat einen Bericht über ihre Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und über ihre Beteiligungen daran sowie über ihre kommunalen Anstalten (Beteiligungsbericht) zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. <sup>2</sup>Der Beteiligungsbericht enthält insbesondere Angaben über

1. den Gegenstand des Unternehmens oder der Einrichtung, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die von dem Unternehmen oder der Einrichtung gehaltenen Beteiligungen,
2. den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen oder die Einrichtung,
3. die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens oder der Einrichtung, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
4. das Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 für das Unternehmen.

<sup>3</sup>Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jedermann gestattet. <sup>4</sup>Wird der Beteiligungsbericht durch den konsolidierten Gesamtabchluss nach § 128 Abs. 6 Satz 4 ersetzt, so ist die Einsichtnahme nach Satz 3 auch hierfür sicherzustellen. <sup>5</sup>Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.



## 5. Wirtschaftspläne

### Versorgungs- und Logistikbetriebe

Abwasser, Grün und Lüneburger Service GmbH

Luna Lüneburg GmbH

GfA Lüneburg – gkAöR

### Gesundheits- und Servicebetriebe

Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum GmbH

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH

Orthoklinik Lüneburg GmbH

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

Service Plus Lüneburg GmbH

Sports & Friends Lüneburg GmbH

Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH

Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH

### Bau- und Bewirtschaftungsbetriebe

Lüneburger Parkhaus und Parkraum Verwaltungs GmbH

### Kultur-, Tourismus-, Bildungs- und Wirtschaftsförderungsbetriebe

Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis

Lüneburg mbH (liegt noch nicht vor)

Lüneburg Marketing GmbH

Theater Lüneburg GmbH

Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	Plan 2022
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>9.492.402,09</b>	<b>10.537.992,00</b>	<b>10.537.992,00</b>	<b>10.271.079,00</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>9.285.474,25</b>	<b>10.347.596,03</b>	<b>10.347.596,03</b>	<b>10.028.472,97</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>206.927,84</b>	<b>190.395,97</b>	<b>190.395,97</b>	<b>242.606,03</b>
1a	Umsatzerlöse Stadt	9.045.000,00	10.251.000,00	10.251.000,00	9.915.500,00
1b	± Umsatzerlöse Sonstige	289.943,59	180.200,00	180.200,00	200.200,00
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	157.458,50	106.792,00	106.792,00	155.379,00
5	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>9.492.402,09</b>	<b>10.537.992,00</b>	<b>10.537.992,00</b>	<b>10.271.079,00</b>
6	<b>Materialaufwand</b>	<b>1.236.103,19</b>	<b>1.347.711,64</b>	<b>1.347.711,64</b>	<b>1.470.180,08</b>
6a	- Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und für bezogene Waren	894.914,57	923.911,64	923.911,64	954.300,08
6b	- Aufwendungen für bezogene Leistungen	341.188,62	423.800,00	423.800,00	515.880,00
7	<b>Personalaufwand</b>	<b>161.665,51</b>	<b>161.100,00</b>	<b>161.100,00</b>	<b>164.100,00</b>
7a	- Löhne und Gehälter	148.915,93	150.000,00	150.000,00	151.500,00
7b	- soziale Abgaben und Aufwendungen	12.749,58	11.100,00	11.100,00	12.600,00
8	<b>Abschreibungen</b>	<b>2.762.437,65</b>	<b>3.091.212,00</b>	<b>3.091.212,00</b>	<b>3.258.133,78</b>
8a	- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.762.437,65	3.091.212,00	3.091.212,00	3.258.133,78
8b	- auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	3.905.340,75	4.444.699,87	4.444.699,87	3.966.893,43
10	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen Nr. 6 bis 9</b>	<b>8.065.547,10</b>	<b>9.044.723,51</b>	<b>9.044.723,51</b>	<b>8.859.307,29</b>
11	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5-10)</b>	<b>1.426.854,99</b>	<b>1.493.268,49</b>	<b>1.493.268,49</b>	<b>1.411.771,71</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.016.086,68	1.129.000,13	1.129.000,13	1.003.293,29
17	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>-1.016.086,68</b>	<b>-1.129.000,13</b>	<b>-1.129.000,13</b>	<b>-1.003.293,29</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	171.237,63	145.000,00	145.000,00	137.000,00
19	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11-17-18)</b>	<b>239.530,68</b>	<b>219.268,36</b>	<b>219.268,36</b>	<b>271.478,42</b>
20	- sonstige Steuern	32.602,84	28.872,39	28.872,39	28.872,39
21	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>206.927,84</b>	<b>190.395,97</b>	<b>190.395,97</b>	<b>242.606,03</b>

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nummer	geplante Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung	Fremdfinanzierung	gesamt in €	
	<b>Betriebshof</b>	<b>3.131.000,00</b>				
1	Neubau Remise Kurpark	640.000				
2	Buschhacker Schliesing auf Fahrgestell	40.000				
3	Schell Rasenmäher, Ersatz für Sichelmäher, zentrale Arbeitsgruppe	135.000				
4	Crafter/Sprinter Pritsche mit DK, Allrad, Ersatz für AG 174	175.000				
5	Crafter/Sprinter Pritsche mit DK, Allrad, Ersatz für AG 173	175.000				
6	Crafter/Sprinter Pritsche mit DK, Allrad, Ersatz für AG 172	175.000				
7	Crafter/Sprinter Pritsche mit DK, Allrad, Ersatz für AG 201	175.000				
8	Crafter/Sprinter Pritsche mit DK, Allrad, Ersatz für AG 175	175.000				
9	5,0 to elektrisch betriebener Hubsteiger (Ruthmann)	270.000				
10	Grosskehrmaschine 6,5 cm³ Ersatz AG 169	495.000				
11	LKW 28 to. ZGG, mit Winterdienstausrüstung, Ersatz DS 102	250.000				
12	LKW Unimog, mit Winterdienstausrüstung, Ersatz DS 241	220.000				
13	WD Traktor mit WD - Ausstattung; Ersatz für Iseki	45.000				
14	Kleintraktor, Ersatz für Iseki HL 336	35.000				
15	Mülleimer-/Papierkorbwaschanlage	8.000				
16	3 Containermulden	45.000				
17	Kfz-Hebebühne 4000 Kg	8.000				
18	2 PKW Anhänger	15.000				
19	Beschaffung Werkzeuge und Kleingeräte	50.000				
	<b>Kläranlage</b>	<b>2.271.000,00</b>				
20	Erneuerung Mittelspannungsanlage 1	400.000				
21	Erweiterung Elekronetz für E-Mobilität mit MSV und Trafo	400.000				
22	Ergänzung Zentral-USV-Anlagen	20.000				
23	Aufrüstung Notbeleuchtung ÜSE und SEA	20.000				
24	mobiler Probenehmer	15.000				
25	Pumpstation Papenburg/DRL	100.000				
26	Sattelzugmaschine Klärschlammtransport	582.000				
27	Sattelzugmaschine Klärschlammtransport	582.000				
28	1 x 3-Achs-Sattel-Kippauflieger	51.000				
29	1 x 3-Achs-Sattel-Kippauflieger	51.000				
30	Beschaffung Werkzeuge und Kleingeräte	50.000				
	<b>Kanalisation und Gewässer</b>	<b>560.000,00</b>				
31	Neubau RW Kanalisation Ebelingweg	200.000				
32	Neubau SW Anschluß öff. Toilette Reichenbachplatz	50.000				
33	RW/SW BG Rettmer Osterwiese	200.000				
34	Projekt Wasserturm	30.000				
35	Teichbelüfter	40.000				
36	Beschaffung Werkzeuge und Kleingeräte	40.000				
30	<b>Stadt MAN - pauschale Annahme</b>	<b>150.000,00</b>				
	<b>Verwaltung - Büroausstattung</b>	<b>10.000,00</b>				
31	Sonstiges	10.000				
	<b>Gesamt</b>	<b>6.122.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

Luna Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Luna Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>1.417.497,04</b>	<b>1.340.177,84</b>	<b>1.462.560,87</b>	<b>1.560.152,01</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>1.417.497,04</b>	<b>1.340.177,84</b>	<b>1.462.560,87</b>	<b>1.560.152,01</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1	Umsatzerlöse	1.323.769,94	1.236.932,00	1.359.315,03	1.447.806,04
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>1.323.769,94</b>	<b>1.236.932,00</b>	<b>1.359.315,03</b>	<b>1.447.806,04</b>
6	- Materialaufwand	909.713,95	914.386,67	1.032.811,19	1.090.444,05
7	- Personalaufwand	7.516,00	7.496,00	7.515,79	7.498,07
8	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	413.800,07	325.094,58	329.024,36	362.044,09
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen Nr. 6 bis 9</b>	<b>1.331.030,02</b>	<b>1.246.977,25</b>	<b>1.369.351,34</b>	<b>1.459.986,21</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5-10)</b>	<b>-7.260,08</b>	<b>-10.045,25</b>	<b>-10.036,31</b>	<b>-12.180,17</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	93.727,10	103.245,84	103.245,84	112.345,97
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	86.467,02	93.200,59	93.209,53	100.165,80
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>7.260,08</b>	<b>10.045,25</b>	<b>10.036,31</b>	<b>12.180,17</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Investitionsplan 2022

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Leuchtenköpfe	15.000	15.000		15.000	
2	Maste	45.000	45.000		45.000	
3	Kabel	25.000	25.000		25.000	
4	Schaltstellen	10.000	10.000		10.000	
<b>gesamt:</b>		<b>95.000</b>	<b>95.000</b>		<b>95.000</b>	-

GfA Lüneburg - gkAöR

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan  
Stellenplan

**Erfolgsplan**

		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)</b>				
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>30.757.000,00</b>	<b>28.653.000,00</b>	<b>32.708.000,00</b>	<b>30.634.713,78</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>29.982.000,00</b>	<b>28.643.000,00</b>	<b>30.797.000,00</b>	<b>29.707.269,60</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>775.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>1.911.000,00</b>	<b>927.444,18</b>
1	Umsatzerlöse	29.753.000,00	27.484.000,00	30.847.000,00	29.093.773,36
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	7.492,49
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	960.000,00	1.169.000,00	1.785.000,00	1.493.458,59
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>30.713.000,00</b>	<b>28.653.000,00</b>	<b>32.632.000,00</b>	<b>30.594.724,44</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	9.628.000,00	8.950.000,00	9.757.000,00	9.698.860,37
	<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren und Leistungen</i>	<i>1.896.000,00</i>	<i>1.954.000,00</i>	<i>1.842.000,00</i>	<i>1.882.111,16</i>
	<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>7.732.000,00</i>	<i>6.996.000,00</i>	<i>7.915.000,00</i>	<i>7.816.749,21</i>
7	- Personalaufwand	10.716.000,00	10.207.000,00	10.053.000,00	9.713.169,39
	<i>a) Löhne und Gehälter</i>	<i>8.210.000,00</i>	<i>7.648.000,00</i>	<i>7.776.000,00</i>	<i>7.562.506,72</i>
	<i>b) soz. Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung</i>	<i>2.506.000,00</i>	<i>2.559.000,00</i>	<i>2.277.000,00</i>	<i>2.150.662,67</i>
8	- Abschreibungen	2.716.000,00	1.977.000,00	2.478.000,00	1.966.519,31
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	3.939.000,00	4.568.000,00	5.197.000,00	4.773.712,86
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>26.999.000,00</b>	<b>25.702.000,00</b>	<b>27.485.000,00</b>	<b>26.152.261,93</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>3.714.000,00</b>	<b>2.951.000,00</b>	<b>5.147.000,00</b>	<b>4.442.462,51</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	28.000,00	0,00	34.000,00	28.351,39
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.000,00	0,00	42.000,00	11.637,95
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.174.000,00	2.334.000,00	2.135.000,00	2.289.568,87
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>-2.130.000,00</b>	<b>-2.334.000,00</b>	<b>-2.059.000,00</b>	<b>-2.249.579,53</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	762.000,00	560.000,00	1.126.000,00	1.220.714,96
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>822.000,00</b>	<b>57.000,00</b>	<b>1.962.000,00</b>	<b>972.168,02</b>
20	- sonstige Steuern	47.000,00	47.000,00	51.000,00	44.723,84
<b>23</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>775.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>1.911.000,00</b>	<b>927.444,18</b>

Konto	(Alle)				
Betrag netto€ Jahr	Projektnummer	Beschreibung der Maßnahme	Finanzierung Afa	Leasing	Gesamtergebnis
2022	I22-EDV-01	EDV Hardwareaktualisierungen	36.000 €		36.000 €
	I22-EDV-02	EDV Softwareaktualisierungen	24.000 €		24.000 €
	I22-EDV-03	EDV SAN Server Erneuerungen	100.000 €		100.000 €
	I22-EDV-04	EDV AWS Online Portal	20.000 €		20.000 €
	I22-KAB-01	3. BA Waage-, Kleinanlieferbereich	900.000 €		900.000 €
	I22-KAB-02	Kleinanlieferbereich Container, Boxen, Behälter	30.000 €		30.000 €
	I22-KPW-01	KPW Windsichter Störstoffabscheidung Bioabfall	200.000 €		200.000 €
	I22-KPW-02	KPW Rasenmäher mit Zubehör Ersatz für Kubota	100.000 €		100.000 €
	I22-LOG-01	Logistik Ersatz Hecklader FA 2016	240.000 €		240.000 €
	I22-LOG-02	Logistik Zusatz: Pritsche Schrottsammlung	80.000 €		80.000 €
	I22-LOG-03	Logistik Ersatz Hecklader FA 2017	240.000 €		240.000 €
	I22-LOG-04	Logistik Ersatz Hakenwagen FA 2032	155.000 €		155.000 €
	I22-LOG-05	Logistik Ersatz Pkw FA 2046 Verwaltung ePkw		35.000 €	35.000 €
	I22-LOG-06	Logistik Ersatz Container für Frontlader	20.000 €		20.000 €
	I22-LOG-07	Logistik Ersatz Container für Hakenwagen	80.000 €		80.000 €
	I22-LOG-08	Logistik Ersatz Depotcontainer Hansestadt Lüneburg	75.000 €		75.000 €
	I22-LOG-09	Logistik Ersatz Depotcontainer Landkreis Lüneburg	20.000 €		20.000 €
	I22-MBV-01	MBV Container IR / Ersatz	250.000 €		250.000 €
	I22-MBV-02	MBV Ersatz Austragscontainer x5	40.000 €		40.000 €
	I22-MBV-03	MBV Radlader / Ersatz für Volvo	190.000 €		190.000 €
	I22-SIWA02	SIWA Ersatz SPS [Visualisierung & Steuerung]	120.000 €		120.000 €
	I22-VER-01	VERW Unvorhergesehenes	120.000 €		120.000 €
	I22-VER-02	VERW Geringwertige Wirtschaftsgüter GWG	72.000 €		72.000 €
<b>2022 Ergebnis</b>			<b>3.112.000 €</b>	<b>35.000 €</b>	<b>3.147.000 €</b>
2023	I22-LOG-10	Logistik Ersatz Hecklader FA 2015	240.000 €		240.000 €
	I22-LOG-11	Logistik Ersatz Seitenlader FA 2026	230.000 €		230.000 €
	I22-LOG-12	Logistik Ersatz Hecklader FA 2029	240.000 €		240.000 €
<b>2023 Ergebnis</b>			<b>710.000 €</b>		<b>710.000 €</b>
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>3.822.000 €</b>	<b>35.000 €</b>	<b>3.857.000 €</b>

<b>Stellenplan</b>  <b>GfA</b>  <b>2022</b>	2021		2022			
	Gesamt 2021 30.09.	Stand 2021 30.09.	Gesamt Wipl 2022	Gesamt Wipl 2022	Gesamt Wipl 2022 davon	Gesamt Wipl 2022 davon
	Anzahl Stellen	Anzahl Mitarbeiter	Anzahl Stellen	Anzahl Mitarbeiter	Anzahl Frauen	Anzahl Männer
<b>Bereich 1 Organisation</b>						
Oliver Schmitz	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Sekretariat / Empfang	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00
Personalverwaltung	0,50	1,00	0,50	1,00	1,00	0,00
Ausbildung kaufmännisch	3,00	3,00	3,00	3,00	2,00	1,00
Öffentlichkeitsarbeit / Ausbildung kaufmännisch	3,00	3,00	3,00	3,00	2,00	1,00
Altdeponien, FASi (Arbeitssicherheit), Abfall-, Gewässer-,Beauftragter u.a.	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Projektmanagement	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Reinigung	2,00	4,00	2,00	4,00	4,00	0,00
Kundenservice	5,25	6,00	5,25	6,00	4,00	2,00
<b>Gesamt Bereich 1 Organisation</b>	<b>17,75</b>	<b>21,00</b>	<b>17,75</b>	<b>21,00</b>	<b>14,00</b>	<b>7,00</b>
<b>Bereich 2 + 4 Finanzen, Logistik &amp; IT</b>						
Leitung: Hoyer, Peter	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Finanzbuchhaltung	4,25	5,00	4,25	5,00	4,00	1,00
Debitoren-Buchhaltung Gebühren	3,75	4,00	3,75	4,00	3,00	1,00
Schadensabwicklung, Statistiken	0,50	1,00	0,50	1,00	1,00	0,00
Controlling, Vertragswesen	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00
EDV	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	2,00
Fuhrbetrieb / Einsatzleitung	7,00	7,00	7,00	7,00	3,00	4,00
Müllwerker	49,00	49,00	50,00	50,00	0,00	50,00
Kraftfahrer	45,00	45,00	46,00	46,00	0,00	46,00
Mitarbeiter Fuhrbetrieb	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	2,00
ständige Zeitarbeiter	7,00	7,00	6,00	6,00	0,00	6,00
Werkstatt	3,00	3,00	3,00	3,00	0,00	3,00
<b>Gesamt Bereich 2 + 4 Finanzen, Logistik &amp; IT</b>	<b>125,50</b>	<b>127,00</b>	<b>126,50</b>	<b>128,00</b>	<b>12,00</b>	<b>116,00</b>
<b>Bereich 3 Technik und Stoffstrom</b>						
Leitung: Tegtmeyer, Erich	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Stoffstrommanagement / Vertrieb	2,50	3,00	2,50	3,00	1,00	2,00
Abfallvorbehandlung / MBV	14,75	15,00	13,75	14,00	1,00	13,00
SiWa / BHKW	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	2,00
Qualitätssicherung / Labor	1,75	2,00	1,75	2,00	2,00	0,00
Eingangskontrolle	14,00	15,00	13,50	14,00	5,00	9,00
Deponiebetrieb / Kompostierung	12,40	14,00	11,40	13,00	0,00	13,00
Verwaltung, Kompostberatung, Projekte	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00
Interne und externe Dienste	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	2,00
Azubi	3,00	3,00	3,00	3,00	0,00	3,00
Recyclinghöfe	2,60	13,00	2,40	12,00	1,00	11,00
<b>Gesamt Bereich 3 Technik und Stoffstrom</b>	<b>57,00</b>	<b>71,00</b>	<b>54,30</b>	<b>67,00</b>	<b>10,00</b>	<b>57,00</b>
<b>Gesamt Stellen</b>	<b>200,25</b>	<b>219,00</b>	<b>198,55</b>	<b>216,00</b>	<b>36,00</b>	<b>180,00</b>

Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan

Ambulanzzentrum Lüneburg am Städtischen Klinikum GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>4.343.000,00</b>	<b>3.936.000,00</b>	<b>4.432.000,00</b>	<b>3.708.059,01</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>4.343.000,00</b>	<b>3.936.000,00</b>	<b>4.404.000,00</b>	<b>3.804.058,41</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>28.000,00</b>	<b>-95.999,40</b>
1	Umsatzerlöse	4.331.000,00	3.921.000,00	4.420.000,00	3.682.384,99
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	12.000,00	15.000,00	12.000,00	25.674,02
5	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>4.343.000,00</b>	<b>3.936.000,00</b>	<b>4.432.000,00</b>	<b>3.708.059,01</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	2.779.000,00	2.497.000,00	2.841.000,00	2.350.720,13
7	- Personalaufwand	1.445.000,00	1.330.000,00	1.440.000,00	1.312.532,48
8	- Abschreibungen	46.000,00	46.000,00	46.000,00	73.506,00
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	73.000,00	63.000,00	77.000,00	67.299,80
10	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>4.343.000,00</b>	<b>3.936.000,00</b>	<b>4.404.000,00</b>	<b>3.804.058,41</b>
11	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>28.000,00</b>	<b>-95.999,40</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
19	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>28.000,00</b>	<b>-95.999,40</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
21	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>28.000,00</b>	<b>-95.999,40</b>

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>11.637.000,00</b>	<b>11.346.000,00</b>	<b>11.126.000,00</b>	<b>5.116.824,55</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>11.486.000,00</b>	<b>10.116.000,00</b>	<b>9.901.000,00</b>	<b>5.052.910,63</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>151.000,00</b>	<b>1.230.000,00</b>	<b>1.225.000,00</b>	<b>63.913,92</b>
1	Umsatzerlöse	11.017.000,00	9.477.000,00	9.257.000,00	4.200.905,84
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	620.000,00	750.000,00	750.000,00	914.767,57
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung (Nr. 1 bis 4)</b>	<b>11.637.000,00</b>	<b>10.227.000,00</b>	<b>10.007.000,00</b>	<b>5.115.673,41</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Personalaufwand	10.809.000,00	9.434.000,00	9.222.000,00	4.354.924,83
8	- Abschreibungen	50.000,00	4.000,00	3.000,00	4.025,92
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	562.000,00	602.000,00	600.000,00	664.365,93
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>11.421.000,00</b>	<b>10.040.000,00</b>	<b>9.825.000,00</b>	<b>5.023.316,68</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>216.000,00</b>	<b>187.000,00</b>	<b>182.000,00</b>	<b>92.356,73</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	1.119.000,00	1.119.000,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	1.151,14
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.234,69
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.119.000,00</b>	<b>1.119.000,00</b>	<b>-83,55</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	65.000,00	76.000,00	76.000,00	28.359,26
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>151.000,00</b>	<b>1.230.000,00</b>	<b>1.225.000,00</b>	<b>63.913,92</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>151.000,00</b>	<b>1.230.000,00</b>	<b>1.225.000,00</b>	<b>63.913,92</b>

Gesundheitsholding Lüneburg GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes	50.000	50.000	0	50.000	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	

Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>12.348.000,00</b>	<b>10.077.000,00</b>	<b>8.297.000,00</b>	<b>7.988.427,27</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>10.908.000,00</b>	<b>8.816.000,00</b>	<b>7.224.000,00</b>	<b>6.990.843,23</b>
	<b>Über-/Unterdeckung</b>	<b>1.440.000,00</b>	<b>1.261.000,00</b>	<b>1.073.000,00</b>	<b>997.584,04</b>
1	Umsatzerlöse	5.657.000,00	3.386.000,00	1.620.000,00	1.177.936,59
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	91.000,00	91.000,00	57.000,00	187.072,47
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>5.748.000,00</b>	<b>3.477.000,00</b>	<b>1.677.000,00</b>	<b>1.365.009,06</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	2.355.000,00	1.325.000,00	1.136.000,00	838.962,10
7	- Personalaufwand	3.665.000,00	3.501.000,00	2.430.000,00	2.943.083,97
8	- Abschreibungen	2.246.000,00	1.615.000,00	1.356.000,00	1.148.322,80
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	1.487.000,00	1.366.000,00	1.540.000,00	1.417.946,73
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>9.753.000,00</b>	<b>7.807.000,00</b>	<b>6.462.000,00</b>	<b>6.348.315,60</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>-4.005.000,00</b>	<b>-4.330.000,00</b>	<b>-4.785.000,00</b>	<b>-4.983.306,54</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.600.000,00	6.600.000,00	6.620.000,00	6.620.265,47
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	3.152,74
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	705.000,00	789.000,00	543.000,00	409.944,52
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>5.895.000,00</b>	<b>5.811.000,00</b>	<b>6.077.000,00</b>	<b>6.213.473,69</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	450.000,00	220.000,00	219.000,00	171.586,75
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>1.440.000,00</b>	<b>1.261.000,00</b>	<b>1.073.000,00</b>	<b>1.058.580,40</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	60.996,36
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>1.440.000,00</b>	<b>1.261.000,00</b>	<b>1.073.000,00</b>	<b>997.584,04</b>

Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH

**Investitionsplan 2022**

lfd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Sanierung Salü	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	
2	Verschiedenes	950.000	950.000	0	950.000	
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>2.950.000</b>	<b>950.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.950.000</b>	

Orthoklinik Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Orthoklinik Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>6.647.000,00</b>	<b>7.014.000,00</b>	<b>6.434.000,00</b>	<b>7.581.797,71</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>6.443.000,00</b>	<b>6.445.000,00</b>	<b>5.899.000,00</b>	<b>6.053.867,66</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>204.000,00</b>	<b>569.000,00</b>	<b>535.000,00</b>	<b>1.527.930,05</b>
1	Umsatzerlöse	6.523.000,00	6.877.000,00	6.254.000,00	7.191.666,64
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	9.964,54
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	124.000,00	137.000,00	180.000,00	105.140,92
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>6.647.000,00</b>	<b>7.014.000,00</b>	<b>6.434.000,00</b>	<b>7.306.772,10</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	2.346.000,00	2.272.000,00	2.101.000,00	2.171.539,93
7	- Personalaufwand	3.106.000,00	3.226.000,00	2.986.000,00	2.826.871,31
8	- Abschreibungen	59.000,00	59.000,00	59.000,00	239.030,24
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	932.000,00	858.000,00	753.000,00	712.655,65
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>6.443.000,00</b>	<b>6.415.000,00</b>	<b>5.899.000,00</b>	<b>5.950.097,13</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>204.000,00</b>	<b>599.000,00</b>	<b>535.000,00</b>	<b>1.356.674,97</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	274.734,38
14	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	291,23
16	- Aufwendungen für die nach dem KHG förderfähige Nutzung von Anlagegegenständen	0,00	0,00	0,00	96.772,14
17	- Abschreibungen auf Anlagegüter aus KHG finanzierten Mitteln und Gewinnrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	30.000,00	0,00	6.980,39
<b>20</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12 bis 15 - 16 bis 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-30.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>171.273,08</b>
21	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	18,00
<b>22</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±20-21)</b>	<b>204.000,00</b>	<b>569.000,00</b>	<b>535.000,00</b>	<b>1.527.930,05</b>
23	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 22-23)</b>	<b>204.000,00</b>	<b>569.000,00</b>	<b>535.000,00</b>	<b>1.527.930,05</b>

Orthoklinik Lüneburg GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes	94.000	94.000	0	94.000	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>94.000</b>	<b>94.000</b>	<b>0</b>	<b>94.000</b>	

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>84.688.000,00</b>	<b>84.401.000,00</b>	<b>82.294.000,00</b>	<b>83.638.013,93</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>84.521.000,00</b>	<b>83.975.000,00</b>	<b>81.257.000,00</b>	<b>78.738.872,08</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>167.000,00</b>	<b>426.000,00</b>	<b>1.037.000,00</b>	<b>4.899.141,85</b>
1	Umsatzerlöse	78.459.000,00	78.036.000,00	74.884.000,00	78.340.427,14
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	3.626.000,00	3.787.000,00	4.918.000,00	2.482.885,95
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>82.085.000,00</b>	<b>81.823.000,00</b>	<b>79.802.000,00</b>	<b>80.823.313,09</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	7.509.000,00	6.951.000,00	7.256.000,00	9.764.895,08
7	- Personalaufwand	61.906.000,00	65.414.000,00	62.292.000,00	56.169.872,40
8	- Abschreibungen	1.526.000,00	1.500.000,00	1.483.000,00	3.046.797,40
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	10.838.000,00	7.350.000,00	7.591.000,00	8.533.903,96
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>81.779.000,00</b>	<b>81.215.000,00</b>	<b>78.622.000,00</b>	<b>77.515.468,84</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>306.000,00</b>	<b>608.000,00</b>	<b>1.180.000,00</b>	<b>3.307.844,25</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	2.603.000,00	2.578.000,00	2.492.000,00	2.612.832,13
14	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	200.000,00
15	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	1.868,71
16	- Aufwendungen für die nach dem KHG förderfähige Nutzung von Anlagegegenständen	1.021.000,00	1.021.000,00	935.000,00	0,00
17	- Abschreibungen auf Anlagegüter aus KHG finanzierten Mitteln und Gewinnrücklage	1.582.000,00	1.557.000,00	1.557.000,00	1.030.768,59
18	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	112.000,00	172.000,00	138.000,00	169.998,89
<b>20</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12 bis 15 - 16 bis 19)</b>	<b>-112.000,00</b>	<b>-172.000,00</b>	<b>-138.000,00</b>	<b>1.613.933,36</b>
21	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	27.000,00	10.000,00	5.000,00	19.352,70
<b>22</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11+20-21)</b>	<b>167.000,00</b>	<b>426.000,00</b>	<b>1.037.000,00</b>	<b>4.902.424,91</b>
23	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	3.283,06
<b>24</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 22-23)</b>	<b>167.000,00</b>	<b>426.000,00</b>	<b>1.037.000,00</b>	<b>4.899.141,85</b>

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Pauschale Investitionen	388.000	0	0	388.000	Insgesamt gibt es eine Förderung i.H.v. 2.280 T€ für die Investitionen. 336 T€ werden eigenfinanziert.
2	Bewegliche Anlagegüter nicht gefördert (Heime Ambulanzen/Maßregelvollzug)	175.000	0	0	175.000	
3	Hard- und Software	1.703.000	0	0	1.703.000	
4	Erneuerung Stromversorgung	350.000	0	0	350.000	
5	Zentralisierung KPP / Haus 48	12.000.000	0	12.000.000	12.000.000	
6						
7						
8						
9						
10						
11						
<b>gesamt:</b>	-	<b>14.616.000</b>	<b>336.000</b>	<b>14.280.000</b>	<b>14.616.000</b>	

Service Plus Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan

Service Plus Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>13.313.000,00</b>	<b>11.686.000,00</b>	<b>11.717.000,00</b>	<b>10.716.266,25</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>13.133.000,00</b>	<b>11.529.000,00</b>	<b>11.564.000,00</b>	<b>10.619.265,85</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>180.000,00</b>	<b>157.000,00</b>	<b>153.000,00</b>	<b>97.000,40</b>
1	Umsatzerlöse	13.262.000,00	11.635.000,00	11.601.000,00	10.574.162,38
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	50.000,00	50.000,00	115.000,00	136.471,93
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>13.312.000,00</b>	<b>11.685.000,00</b>	<b>11.716.000,00</b>	<b>10.710.634,31</b>
6	- Materialaufwand	20.000,00	20.000,00	20.000,00	104.656,43
7	- Personalaufwand	11.951.000,00	10.425.000,00	10.415.000,00	9.567.054,36
8	- Abschreibungen	21.000,00	30.000,00	28.000,00	40.846,21
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	1.060.000,00	980.000,00	1.032.000,00	855.249,50
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>13.052.000,00</b>	<b>11.455.000,00</b>	<b>11.495.000,00</b>	<b>10.567.806,50</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>260.000,00</b>	<b>230.000,00</b>	<b>221.000,00</b>	<b>142.827,81</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000,00	1.000,00	1.000,00	5.631,94
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	28,39
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>5.603,55</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	81.000,00	74.000,00	69.000,00	45.125,96
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>180.000,00</b>	<b>157.000,00</b>	<b>153.000,00</b>	<b>103.305,40</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	6.305,00
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>180.000,00</b>	<b>157.000,00</b>	<b>153.000,00</b>	<b>97.000,40</b>

Sports & Friends Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Sports &amp; Friends Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>324.000,00</b>	<b>350.000,00</b>	<b>171.000,00</b>	<b>294.283,14</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>306.000,00</b>	<b>347.000,00</b>	<b>244.000,00</b>	<b>297.180,41</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>18.000,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>-73.000,00</b>	<b>-2.897,27</b>
1	Umsatzerlöse	324.000,00	350.000,00	170.000,00	258.152,55
2 ±	Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen	0,00	0,00	0,00	0,00
3 +	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4 +	sonst. betriebliche Erträge	0,00	0,00	1.000,00	36.130,59
<b>5 =</b>	<b>Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>324.000,00</b>	<b>350.000,00</b>	<b>171.000,00</b>	<b>294.283,14</b>
6 -	Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	0,00	0,00	0,00	1.788,94
7 -	Personalaufwand	192.000,00	196.000,00	141.000,00	161.538,83
8 -	Abschreibungen	4.000,00	5.000,00	4.000,00	4.988,00
9 -	sonst. betriebliche Aufwendungen	110.000,00	145.000,00	101.000,00	127.463,96
<b>10 =</b>	<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>306.000,00</b>	<b>346.000,00</b>	<b>246.000,00</b>	<b>295.779,73</b>
<b>11 =</b>	<b>Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>18.000,00</b>	<b>4.000,00</b>	<b>-75.000,00</b>	<b>-1.496,59</b>
12 +	Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13 +	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14 +	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15 -	Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17 =</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 12 bis 15 - 16 bis 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18 -	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	1.000,00	-2.000,00	1.400,68
<b>19 =</b>	<b>Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>18.000,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>-73.000,00</b>	<b>-2.897,27</b>
20 -	sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21 =</b>	<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>18.000,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>-73.000,00</b>	<b>-2.897,27</b>

Sports &amp; Friends Lüneburg GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes	10.000	10.000	0	10.000	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	-

Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>169.541.000,00</b>	<b>169.803.000,00</b>	<b>165.579.000,00</b>	<b>172.767.126,04</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>173.575.000,00</b>	<b>169.798.000,00</b>	<b>167.616.000,00</b>	<b>171.791.168,74</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>-4.034.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>-2.037.000,00</b>	<b>975.957,30</b>
1	Umsatzerlöse	146.534.000,00	145.903.000,00	141.930.000,00	163.638.479,25
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	-572.121,95
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	23.007.000,00	23.900.000,00	23.649.000,00	1.159.378,57
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>169.541.000,00</b>	<b>169.803.000,00</b>	<b>165.579.000,00</b>	<b>164.225.735,87</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	41.260.000,00	38.997.000,00	37.946.000,00	51.294.855,11
7	- Personalaufwand	110.255.000,00	107.359.000,00	108.186.000,00	90.134.645,67
8	- Abschreibungen	3.607.000,00	3.476.000,00	3.705.000,00	8.077.914,77
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	18.073.000,00	19.465.000,00	17.284.000,00	18.219.601,31
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>173.195.000,00</b>	<b>169.297.000,00</b>	<b>167.121.000,00</b>	<b>167.727.016,86</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>-3.654.000,00</b>	<b>506.000,00</b>	<b>-1.542.000,00</b>	<b>-3.501.280,99</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	200.000,00
13	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	8.308.913,62
14	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	32.476,55
16	- Aufwendungen für die nach dem KHG förderfähige Nutzung von Anlagegegenständen	0,00	0,00	0,00	3.616.176,05
17	- Abschreibungen auf Anlagegüter aus KHG finanzierten Mitteln und Gewinnrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	186.000,00	213.000,00	173.000,00	226.813,57
<b>20</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12 bis 15 - 16 bis 19)</b>	<b>-186.000,00</b>	<b>-213.000,00</b>	<b>-173.000,00</b>	<b>4.698.400,55</b>
21	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	194.000,00	288.000,00	322.000,00	204.515,42
<b>22</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±20-21)</b>	<b>-4.034.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>-2.037.000,00</b>	<b>992.604,14</b>
23	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	16.646,84
<b>24</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 22-23)</b>	<b>-4.034.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>-2.037.000,00</b>	<b>975.957,30</b>

Städtisches Klinikum Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Investitionsplan 2022**

lfd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Medizinische und sonst. med. Ausstattung	3.095.000	0	0	3.095.000	Insgesamt gibt es eine Förderung i.H.v. 8.862 T€ für die Investitionen. 1.948 T€ werden eigenfinanziert.
2	Sonstige Ausstattung/med. Software	3.815.000	0	0	3.815.000	
3	Bauten (AEMP/4-Bettzimmer)	3.900.000	0	0	3.900.000	
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>10.810.000</b>	<b>1.948.000</b>	<b>8.862.000</b>	<b>10.810.000</b>	

Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>7.800.000,00</b>	<b>7.261.000,00</b>	<b>7.351.000,00</b>	<b>6.824.634,86</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>7.709.000,00</b>	<b>7.215.000,00</b>	<b>7.305.000,00</b>	<b>6.775.958,00</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>91.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>48.676,86</b>
1	Umsatzerlöse	7.502.000,00	7.161.000,00	6.981.000,00	6.537.702,53
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	298.000,00	100.000,00	370.000,00	279.981,22
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>7.800.000,00</b>	<b>7.261.000,00</b>	<b>7.351.000,00</b>	<b>6.817.683,75</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	603.000,00	639.000,00	674.000,00	1.532.333,47
7	- Personalaufwand	5.188.000,00	4.794.000,00	4.836.000,00	3.660.102,77
8	- Abschreibungen	30.000,00	37.000,00	32.000,00	44.385,36
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	1.887.000,00	1.744.000,00	1.762.000,00	1.539.136,40
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>7.708.000,00</b>	<b>7.214.000,00</b>	<b>7.304.000,00</b>	<b>6.775.958,00</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>92.000,00</b>	<b>47.000,00</b>	<b>47.000,00</b>	<b>41.725,75</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	6.933,28
14	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	17,83
16	- Abschreibungen auf Anlagegüter aus KHG finanzierten Mitteln und Gewinnrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00
<b>19</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12 bis 15 - 16 bis 18)</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>6.951,11</b>
20	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±19-20)</b>	<b>91.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>48.676,86</b>
22	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 21-22)</b>	<b>91.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>48.676,86</b>

Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes	50.000	50.000	0	50.000	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	-

Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>3.092.000,00</b>	<b>2.778.000,00</b>	<b>2.922.000,00</b>	<b>2.416.511,07</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>3.035.000,00</b>	<b>2.824.000,00</b>	<b>2.866.000,00</b>	<b>2.515.601,24</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>57.000,00</b>	<b>-46.000,00</b>	<b>56.000,00</b>	<b>-99.090,17</b>
1	Umsatzerlöse	3.060.000,00	2.778.000,00	2.859.000,00	2.384.219,36
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	19.002,55
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	32.000,00	0,00	63.000,00	13.221,22
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>3.092.000,00</b>	<b>2.778.000,00</b>	<b>2.922.000,00</b>	<b>2.416.443,13</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	245.000,00	214.000,00	229.000,00	305.562,94
7	- Personalaufwand	2.078.000,00	1.923.000,00	1.973.000,00	1.616.520,31
8	- Abschreibungen	59.000,00	49.000,00	50.000,00	52.846,82
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	647.000,00	638.000,00	604.000,00	540.447,35
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>3.029.000,00</b>	<b>2.824.000,00</b>	<b>2.856.000,00</b>	<b>2.515.377,42</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>63.000,00</b>	<b>-46.000,00</b>	<b>66.000,00</b>	<b>-98.934,29</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	67,94
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>67,94</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	6.000,00	0,00	10.000,00	-80,18
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>57.000,00</b>	<b>-46.000,00</b>	<b>56.000,00</b>	<b>-98.786,17</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	304,00
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>57.000,00</b>	<b>-46.000,00</b>	<b>56.000,00</b>	<b>-99.090,17</b>

Tagesklinik am Kurpark Lüneburg GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes	180.000	180.000	0	180.000	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>	-	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	-

Lüneburger Parkhaus- und Parkraum Verwaltungs-GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Lüneburger Parkhaus- und Parkraum Verwaltungs-GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	Ist 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>434.400,00</b>	<b>434.440,00</b>	<b>406.900,00</b>	<b>337.731,93</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>412.617,20</b>	<b>436.615,80</b>	<b>385.988,00</b>	<b>408.629,76</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>21.782,80</b>	<b>-2.175,80</b>	<b>20.912,00</b>	<b>-70.897,83</b>
1	Umsatzerlöse	429.400,00	433.940,00	406.400,00	328.731,93
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	5.000,00	500,00	500,00	9.000,00
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>434.400,00</b>	<b>434.440,00</b>	<b>406.900,00</b>	<b>337.731,93</b>
6	Materialaufwand	43.988,00	41.188,00	43.238,00	38.570,11
7	Personalaufwand	162.500,00	175.000,00	142.500,00	172.196,11
8	Abschreibungen	48.000,00	47.000,00	51.000,00	51.918,69
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	147.600,00	166.900,00	143.650,00	152.771,51
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen Nr. 6 bis 9</b>	<b>402.088,00</b>	<b>430.088,00</b>	<b>380.388,00</b>	<b>415.456,42</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5-10)</b>	<b>32.312,00</b>	<b>4.352,00</b>	<b>26.512,00</b>	<b>-77.724,49</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	4.929,20	1.327,80	0,00	-10.258,16
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>27.382,80</b>	<b>3.024,20</b>	<b>26.512,00</b>	<b>-67.466,33</b>
20	- sonstige Steuern	5.600,00	5.200,00	5.600,00	3.431,50
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>21.782,80</b>	<b>-2.175,80</b>	<b>20.912,00</b>	<b>-70.897,83</b>

Lüneburger Parkhaus- und Parkraum Verwaltungs-GmbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Kamerasystem (Sülzwiesen)	4.000	4.000	0	4.000	Überleitung aus 2021
2	Kamerasystem (Adendorf)	4.000	4.000	0	4.000	Überleitung aus 2021
<b>gesamt:</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	-

Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft  
Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	IST 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>4.309.415,00</b>	<b>3.205.916,00</b>	<b>3.644.000,00</b>	<b>3.507.333,30</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>4.536.693,00</b>	<b>3.991.486,00</b>	<b>3.830.000,00</b>	<b>4.045.566,99</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>-227.278,00</b>	<b>-785.570,00</b>	<b>-186.000,00</b>	<b>-538.233,69</b>
1	+ Umsatzerlöse gesamt	3.123.712,00	2.107.248,00	2.019.000,00	2.615.479,67
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	1.185.703,00	1.098.668,00	1.625.000,00	891.853,63
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>4.309.415,00</b>	<b>3.205.916,00</b>	<b>3.644.000,00</b>	<b>3.507.333,30</b>
6	- Honorare	1.065.418,00	696.607,00	632.000,00	952.727,73
7	- Personalaufwand	2.391.176,00	2.132.455,00	2.132.000,00	2.065.470,69
8	- Abschreibungen	30.022,00	26.956,00	26.000,00	32.011,32
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	1.050.077,00	1.135.468,00	1.040.000,00	994.177,19
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>4.536.693,00</b>	<b>3.991.486,00</b>	<b>3.830.000,00</b>	<b>4.044.386,93</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>-227.278,00</b>	<b>-785.570,00</b>	<b>-186.000,00</b>	<b>-537.053,63</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	828,75
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-828,75</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>-227.278,00</b>	<b>-785.570,00</b>	<b>-186.000,00</b>	<b>-537.882,38</b>
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	351,31
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>-227.278,00</b>	<b>-785.570,00</b>	<b>-186.000,00</b>	<b>-538.233,69</b>

Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH

**Investitionsplan 2022**

Ifd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Brandschutztüren	18.000,00	18.000,00	-	18.000,00	
2	Relaunch Homepage	10.000,00	10.000,00	-	10.000,00	
3	Tabletwagen	3.500,00	3.500,00	-	3.500,00	
4	Umgestaltung Foyer (Möbel u.ä.)	12.000,00	12.000,00	-	12.000,00	
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
<b>gesamt:</b>		<b>43.500,00</b>	<b>43.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>43.500,00</b>	

Lüneburg Marketing GmbH

# **Wirtschaftsplan 2022**

Erfolgsplan  
Investitionsplan

Lüneburg Marketing GmbH

**Erfolgsplan 2022**

Positionen		Plan 2022	Plan 2021	Hochrechnung 2021	IST 2020
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>1.758.000,00</b>	<b>1.545.269,63</b>	<b>1.376.561,64</b>	<b>1.343.670,76</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>1.750.921,65</b>	<b>1.697.819,05</b>	<b>1.367.622,65</b>	<b>1.393.932,40</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>7.078,35</b>	<b>-152.549,42</b>	<b>8.938,99</b>	<b>-50.261,64</b>
1	+ Umsatzerlöse gesamt	888.500,00	913.625,63	502.000,00	520.505,21
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	869.500,00	631.644,00	870.761,64	823.165,55
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>1.758.000,00</b>	<b>1.545.269,63</b>	<b>1.372.761,64</b>	<b>1.343.670,76</b>
6	- Materialaufwand	622.130,00	657.673,00	296.000,00	472.777,34
7	- Personalaufwand	706.100,00	753.011,05	636.225,00	587.040,11
8	- Abschreibungen	41.600,00	50.000,00	43.000,00	47.125,33
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	376.661,65	231.135,00	392.300,00	282.209,01
<b>10</b>	<b>= Summe betriebliche Aufwendungen Nr. 6 bis 9</b>	<b>1.746.491,65</b>	<b>1.691.819,05</b>	<b>1.367.525,00</b>	<b>1.389.151,79</b>
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>11.508,35</b>	<b>-146.549,42</b>	<b>5.236,64</b>	<b>-45.481,03</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz-anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	3.800,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.100,00	6.000,00	0,00	4.209,89
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>-4.100,00</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>3.800,00</b>	<b>-4.209,89</b>
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>19</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)</b>	<b>7.408,35</b>	<b>-152.549,42</b>	<b>9.036,64</b>	<b>-49.690,92</b>
20	- sonstige Steuern	330,00	0,00	97,65	570,72
<b>21</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)</b>	<b>7.078,35</b>	<b>-152.549,42</b>	<b>8.938,99</b>	<b>-50.261,64</b>

Lüneburg Marketing GmbH

**Investitionsplan 2022**

lfd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Austausch/ Ersatz EDV	7.500,00	7.500,00	-	7.500,00	
2	Programmierung Website	50.000,00	50.000,00	-	50.000,00	
3	Büroausstattungen; Erneuerung von defekten Gegenständen	5.000,00	5.000,00	-	5.000,00	
4	Erneuerung Tür TI	5.000,00	5.000,00	-	5.000,00	
5	Fußgängerleitsystem	350.000,00	-	350.000,00	350.000,00	über die Hansestadt Lüneburg
6						
7						
8						
9						
10						
<b>gesamt:</b>		<b>417.500,00</b>	<b>67.500,00</b>	<b>350.000,00</b>	<b>417.500,00</b>	

# THEATER LÜNEBURG GMBH

## WIRTSCHAFTSPLAN

für das Geschäftsjahr 2021/2022  
(01.07.2021 bis 30.06.2022)

Stand: 07.06.2021

Lüneburg, \_\_\_\_\_ 2021

---

Raphaela Weeke  
Geschäftsführerin

---

Hajo Fouquet  
Geschäftsführer

---

Volker Degen-Feldmann  
Geschäftsführer

**1. AUFWENDUNGEN**

	<b>Soll 2021/2022</b>	<b>Soll 2020/2021</b>	<b>HoRe 2020/2021</b>	<b>Ist 2019/2020</b>	<b>Ist 2018/2019</b>
	€	€	€	€	€
<b>THEATERBETRIEBSKOSTEN</b>					
Allgemeine Kosten	200.000	200.000	100.000	164.963	213.237
Inszenierungskosten	300.000	300.000	150.000	214.872	299.762
Gastspielkosten	100.000	100.000	8.000	67.559	172.022
Abstecherkosten	10.000	10.000	0	10.052	7.729
Kooperationen / Projektkosten	5.000	5.000	25.000	9.500	43.544
	<b>615.000</b>	<b>615.000</b>	<b>283.000</b>	<b>466.946</b>	<b>736.294</b>
<b>PERSONALKOSTEN</b>					
Künstlerisch tätiges Personal	3.840.000	3.680.000	2.800.000	3.301.410	3.583.310
Künstlerisch tätiges Personal / Orchester	1.830.000	1.830.000	1.100.000	1.532.287	1.927.547
Nicht künstlerisch tätiges Personal	2.680.000	2.670.000	2.180.000	2.335.681	2.447.131
Sonstige Personalkosten	20.000	30.000	20.000	16.357	23.578
	<b>8.370.000</b>	<b>8.210.000</b>	<b>6.100.000</b>	<b>7.185.735</b>	<b>7.981.566</b>
	<b>530.000</b>	<b>550.000</b>	<b>530.000</b>	<b>522.109</b>	<b>490.476</b>
<b>SONSTIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>					
Sonstige Betriebskosten	574.000	560.000	450.000	485.639	540.245
Allgemeine Verwaltungskosten	190.000	180.000	230.000	178.379	150.793
Sonstige Geschäftskosten	56.000	60.000	50.000	50.351	57.340
Werbung	110.000	110.000	80.000	101.532	135.307
Zinsen	39.000	40.000	38.000	39.243	32.741
Sonstige Steuern	1.000	1.000	1.000	872	872
	<b>970.000</b>	<b>951.000</b>	<b>849.000</b>	<b>856.016</b>	<b>917.298</b>
<b>AUFWENDUNGEN INSGESAMT</b>					
	<b>10.485.000</b>	<b>10.326.000</b>	<b>7.762.000</b>	<b>9.030.806</b>	<b>10.125.634</b>
davon					
<b>PERSONALKOSTEN</b>	<b>8.370.000</b>	<b>8.210.000</b>	<b>6.100.000</b>	<b>7.185.735</b>	<b>7.981.566</b>
<b>SACHKOSTEN</b>	<b>2.115.000</b>	<b>2.116.000</b>	<b>1.662.000</b>	<b>1.845.071</b>	<b>2.144.068</b>

**2. ERTRÄGE**

	<b>Soll 2021/2022</b>	<b>Soll 2020/2021</b>	<b>HoRe 2020/2021</b>	<b>Ist 2019/2020</b>	<b>Ist 2018/2019</b>
	€	€	€	€	€
<b>UMSATZERLÖSE</b>					
Freier Verkauf	980.000	900.000	143.000	763.133	1.118.190
Theateranrechte (Abonnements)	0	210.000	0	164.553	262.073
Gastspiele fremder Ensembles	140.000	140.000	7.000	84.024	222.355
Eigene Gastspiele (Abstecher)	10.000	20.000	0	17.888	16.640
Sonstige Erlöse	210.000	230.000	40.000	197.348	297.829
	<b>1.340.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>190.000</b>	<b>1.226.946</b>	<b>1.917.087</b>
<b>SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE</b>					
Zuschüsse Hansestadt Lüneburg	1.810.000	1.880.000	1.721.000	1.411.184	1.411.310
Zuschüsse Landkreis Lüneburg	1.810.000	1.880.000	1.781.000	1.661.184	1.411.310
Zuschüsse Land Niedersachsen	3.777.000	3.777.000	3.642.000	3.290.000	3.105.786
Zuschüsse für Tarifierhöhungen	180.000	120.000	0	564.500	1.044.015
Zuschüsse Gemeinden	40.000	40.000	60.000	31.566	43.480
Zuschüsse Kurzarbeit	40.000	0	660.000	295.974	0
Zuschüsse Orchesterprojekt	0	0	0	0	140.239
Sonstige Zuschüsse und Spenden	153.000	290.000	170.000	348.943	218.116
	<b>7.810.000</b>	<b>7.987.000</b>	<b>8.034.000</b>	<b>7.603.351</b>	<b>7.374.256</b>
<b>Sonstige Erträge</b>	<b>350.000</b>	<b>480.000</b>	<b>340.000</b>	<b>462.138</b>	<b>600.831</b>
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>350.000</b>	<b>480.000</b>	<b>340.000</b>	<b>462.138</b>	<b>600.831</b>
Erträge insgesamt	9.500.000	9.967.000	8.564.000	9.292.435	9.892.174
Aufwendungen insgesamt	10.485.000	10.326.000	7.762.000	9.030.806	10.125.634
<b>ÜBERSCHUSS/FEHLBEDARF (-)</b>	<b>-985.000</b>	<b>-359.000</b>	<b>802.000</b>	<b>261.629</b>	<b>-233.460</b>

### 3. INVESTITIONSPLAN

	Soll 2021/2022 €	Soll 2020/2021 €	HoRe 2020/2021 €	Ist 2019/2020 €	Ist 2018/2019 €
<b>KOSTEN</b>					
Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0
Technische Anlagen	10.000	5.000	15.000	490.575	54.698
Immaterielle Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	10.000	0	1.417
Fuhrpark	0	0	0	0	0
Inventar Bühnenausstattung	20.000	10.000	0	0	2.050
Inventar Fundus	0	0	0	0	0
Inventar Schneiderei	2.000	2.000	0	2.464	0
Inventar Tischlerei/Schlosserei	2.000	2.000	0	0	0
Inventar Malersaal	2.000	2.000	0	0	0
Inventar Maske/Frisierabteilung	2.000	2.000	0	3.630	0
Inventar Beleuchtung/Ton	25.000	20.000	20.000	19.605	425
Inventar Verwaltung	15.000	10.000	0	4.601	5.045
Inventar Orchester	15.000	15.000	10.000	9.187	105.890
Inventar sonstiges	10.000	10.000	0	1.783	2.789
geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	15.000	15.000	8.326	11.803
	<b>120.000</b>	<b>95.000</b>	<b>70.000</b>	<b>540.171</b>	<b>184.117</b>
<b>FINANZIERUNG</b>					
Zuschüsse	0	0	0	0	105.890
Darlehen	0	0	0	440.000	0
Eigenmittel	120.000	95.000	70.000	100.171	78.227
	<b>120.000</b>	<b>95.000</b>	<b>70.000</b>	<b>540.171</b>	<b>184.117</b>

Erfolgsplan 2021/2022

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2021/22	Plan 2020/21	HoRe 2020/21	Ist 2019/20
	<b>Erlöse gesamt</b>	<b>9.500.000</b>	<b>9.967.000</b>	<b>8.564.000</b>	<b>9.292.435</b>
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>10.485.000</b>	<b>10.326.000</b>	<b>7.762.000</b>	<b>9.030.806</b>
	<b>Über- /Unterdeckung</b>	<b>-985.000</b>	<b>-359.000</b>	<b>802.000</b>	<b>261.629</b>
1	Umsatzerlöse	1.340.000	1.500.000	190.000	1.226.946
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4	+ sonst. betriebliche Erträge	8.160.000	8.467.000	8.374.000	8.065.489
<b>5</b>	<b>= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4</b>	<b>9.500.000</b>	<b>9.967.000</b>	<b>8.564.000</b>	<b>9.292.435</b>
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	615.000	615.000	283.000	466.946
7	- Personalaufwand				
	a) Löhne und Gehälter	6.780.000	6.630.000	4.758.000	5.606.747
	b) soz. Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung	1.590.000	1.580.000	1.342.000	1.578.989
8	- Abschreibungen				
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0	0	0	0
	b) für Sachanlagen	530.000	550.000	530.000	522.109
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	930.000	910.000	810.000	815.901
10	= Summe betriebliche Aufwendungen	10.445.000	10.285.000	7.723.000	8.990.691
<b>11</b>	<b>= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)</b>	<b>-945.000</b>	<b>-318.000</b>	<b>841.000</b>	<b>301.744</b>
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0	0	0	0
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens				
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.000	40.000	38.000	39.243
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)</b>	<b>-39.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-38.000</b>	<b>-39.243</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Nr. 11+17)</b>	<b>-984.000</b>	<b>-358.000</b>	<b>803.000</b>	<b>262.501</b>
19	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0
20	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
21	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
22	- Steuern	1.000	1.000	1.000	872
<b>23</b>	<b>= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 18+21-22)</b>	<b>-985.000</b>	<b>-359.000</b>	<b>802.000</b>	<b>261.629</b>

Investitionsplan für das Wirtschaftsjahr 2021/2022

Ifd. Nr.	Investition		Volumen in €	Finanzierung		Bemerkungen
	Maßnahme			Eigenfinanzierung	Fremdfinanzierung	
1	Neuanschaffung Inventar		120.000	120.000	0	120.000
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
<b>gesamt:</b>	-		120.000	120.000	0	120.000
						-